



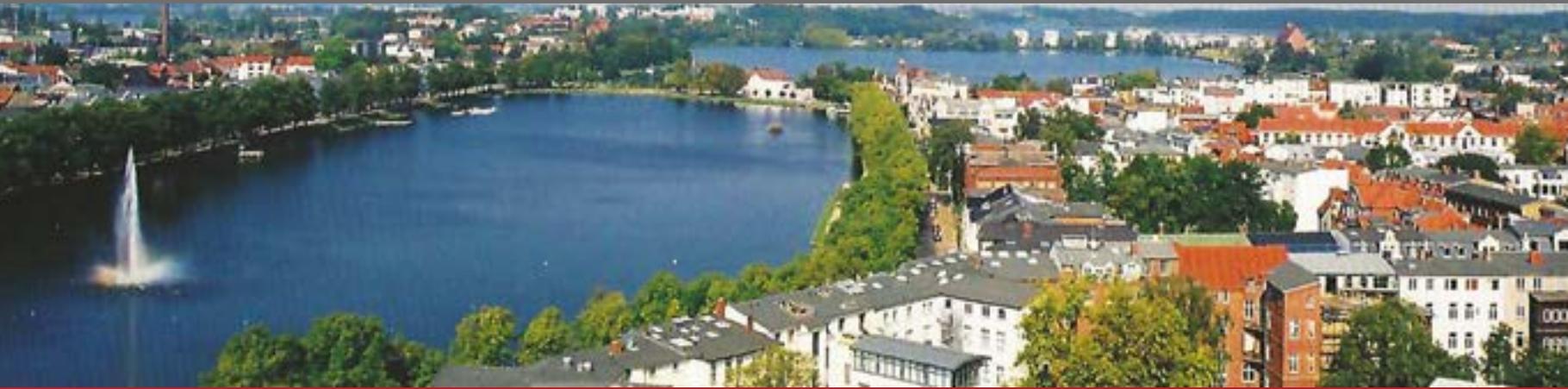
# FILM KUNST FEST

MECKLENBURG  
VORPOMMERN

**02.05.-07.05.23**

SCHWERIN

# Hanseatische Immobiliendienstleistungen aus einer Hand – und das seit 1820



## **Immobilienverwaltung**

Kaufmännisches und technisches Objektmanagement von Mietwohnungen und Gewerbeimmobilien |  
Verwaltung von Wohnungseigentumsgemeinschaften

## **Immobilienverkauf und -vermietung**

Vermietung von Wohnungen, Gewerbeflächen | Vermarktung von Neubauprojekten | Verkauf von Wohneigentum,  
Immobilienanlagen | Objekt- und Zielgruppenmarketing

## **Real Estate Consulting**

Investment Consulting | Restrukturierung Not leidender Immobilien | Bausteinprogramm Energieeffizienz

## **Bauausführungen**

Instandhaltung | Modernisierung | Aus- und Umbau | Technische Gutachten | Planung und Controlling

# 0385 / 73 18 10



**FILM  
KUNST  
FEST  
MECKLENBURG  
VORPOMMERN**

# INHALTSVERZEICHNIS

Grussworte .....	7
Eröffnung des 32. FILMKUNSTFEST MV .....	11
Hommage Corinna Harfouch .....	13
Preise und Jurys .....	19

## WETTBEWERBE

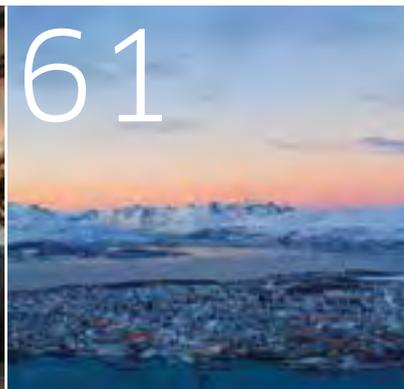
Spielfilmwettbewerb .....	29
Dokumentarfilmwettbewerb .....	37
Kurzfilmwettbewerb .....	43
Kinder- und Jugendfilmwettbewerb .....	55

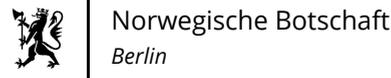
## REIHEN

Gastland Norwegen .....	61
Gedreht in MV .....	77
NDR-Spezial .....	89
DEFA-Reihe .....	93
Cinéfête – Das französische Jugendfilmfestival .....	99

## SONDERVERANSTALTUNGEN

Branchenkonferenz Kino: „Zurück in die Zukunft“ .....	106
Kurzfilmnacht .....	109
Lesung mit Samuel Finzi .....	110
Konzert Wenzel & Band .....	111
Filmkonzert Charlie Chaplin's THE KID .....	112
Ausstellung Rad o_D5 .....	114
Stadtrundgänge „Drehort Schwerin“ .....	115
Gewinnspiel .....	117
Preisverleihung .....	119
Moderator*innen .....	120
Festivalteam .....	122
Orte .....	125
Lageplan .....	127
Ticketpreise .....	129
Film- & Regieindex .....	131





***Wir haben Ideen,  
die man genießen kann.  
Das ist unsere Natur.***

**MV**   
tut gut.

**Freiraum im LAND ZUM LEBEN:** Iveta Kilianova und Ciarán Seán Close fanden mit ihrer Idee für eine Schokoladenmanufaktur in Waren an der Müritz das perfekte Umfeld – starke Netzwerke, kurze Wege und frischen Wind. Ob lokales Handwerk oder Global Player: Bei uns kann man mit Genuss überregional erfolgreich sein.

Mehr über den Standort MV: [mecklenburg-vorpommern.de](https://www.mecklenburg-vorpommern.de)

[mvtutgut](https://www.mvtutgut.de)  

 **EUROPÄISCHE UNION**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



## MANUELA SCHWESIG

Ministerpräsidentin des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Kinofreundinnen und Kinofreunde,

endlich ist es wieder soweit: Das FILMKUNSTFEST MV öffnet Kinosäle und weitere Veranstaltungsräume. Die Fans und solche, die es werden wollen, können sich freuen: auf Filme in unterschiedlichen Genres, Lesungen, Diskussionen und Ausstellungen. Ein bunter Mix wurde liebevoll vorbereitet. In vier Wettbewerben sind interessante Produktionen zu sehen. Dazu kommen Reihen wie „gedreht in MV“, die DEFA-Reihe oder die Kurzfilmnacht, um nur einige zu nennen. Und freuen können sich die Festivalbesucher natürlich auch auf Künstlerinnen und Künstler, die sie sonst wohl nur von der Kinoleinwand und dem Bildschirm kennen. Das ist eben auch das Besondere und Unverwechselbare am FILMKUNSTFEST MV: der enge Kontakt zwischen Filmemachern und Publikum.

Und natürlich gehört die Verleihung des Ehrenpreises „Goldener Ochse“ zum Festivalprogramm. Ich freue mich sehr, dass ich diesen traditionellen Preis an die Film- und Theaterschauspielerin Corinna Harfouch für ihren herausragenden Beitrag zur deutschsprachigen Schauspielkunst überreichen darf. Das ist für mich eine große Ehre. Corinna Harfouch kann auf über 100

Kino- und Fernsehfilme verweisen, arbeitete mit renommierten Regisseuren, u.a. Margarethe von Trotta, Frank Castorf und Andreas Dresen. Sie fällt auf durch ihren ganz besonderen Charme. Schön, dass es beim Festival auch eine ihr gewidmete Hommage gibt.

Das FILMKUNSTFEST MV gilt als das wichtigste Filmfestival in Ostdeutschland und lockt Besucherinnen und Besucher aus allen Regionen Deutschlands in die Stadt der sieben Seen und Wälder. So ist das Festival nicht nur ein kultureller Höhepunkt, sondern auch ein großer Wirtschaftsfaktor für Schwerin und Umgebung.

Ich mag das FILMKUNSTFEST MV sehr. Es bringt Menschen zusammen, die sich im Alltag eher nicht so oft begegnen. Es erzeugt Freude und Nachdenklichkeit gleichermaßen, lässt Erinnerungen und neue Ideen aufkommen. Und es macht die Landeshauptstadt und ganz Mecklenburg-Vorpommern noch bekannter und beliebter. Sehr gern habe ich wieder die Schirmherrschaft übernommen.

Ich danke allen, die sich für das Fest engagieren, allen voran dem Team um Festivalleiter Volker Kufahl,

insbesondere den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ich danke auch den Schwerinerinnen und Schwerinern, die wieder großartige Gastgeber sein werden. Davon bin ich überzeugt. Bleibt nur noch zu sagen: Vorhang auf und Film ab! Viel Spaß!

Ihre

Manuela Schwesig  
Ministerpräsidentin des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern

## GRUSSWORT



### **RICO BADENSCHIER**

Oberbürgermeister der  
Landeshauptstadt Schwerin

Liebe Filmliebhaber\*innen,  
Filmschaffende und Cineasten!

Die Corona-Einschränkungen haben den Kulturkalender der Landeshauptstadt zeitweise aus dem Takt gebracht. Doch mit seiner 32. Ausgabe kehrt das FILMKUNSTFEST MV vom Spätsommer auf seinen angestammten Platz im Frühling zurück.

Die Filmschaffenden aus dem gesamten deutschsprachigen Raum versammeln sich wieder Anfang Mai in Schwerin. Sie treffen hier auf ein überaus fachkundiges, neugieriges und begeistertes Publikum. Und sie treffen in der Landeshauptstadt auf eine Kulturszene von Format, die sich über die Impulse des Filmkunstfestes freut.

So ist die Zusammenarbeit mit dem Mecklenburgischen Staatstheater im Rahmen der Stummfilmkonzerte in den letzten Jahren eine feste Instanz geworden. In diesem Jahr untermalt die traditionsreiche Mecklenburgische Staatskapelle Charlie Chaplins Meisterwerk THE KID in zwei Stummfilmkonzerten.

Die Stadt Schwerin engagiert sich in vielfacher Weise für das FILMKUNSTFEST MV: Neben dem Kurzfilmpreis und dem Nachwuchsförderpreis unserer Stadtwerke unterstützt Schwerin den Kinder- und Jugendfilmwettbewerb. Und ich freue mich, dass der Wettbewerb um den Filmpreis LEO dazu wieder innerhalb unserer Stadt auf Tour geht. Die Kinder- und Jugendfilme sind nicht nur im Festivalkino „Capitol“ in der Innenstadt zu sehen, sondern zusätzlich auch in unserem Stadtteil- und Bildungszentrum „Campus am Turm“ im Mueßer Holz. Logisch: Denn in diesem Stadtteil wohnen mit Abstand die meisten jungen Schwerinerinnen und Schweriner, darunter auch viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Sie werden auch in der Jury mitarbeiten.

Gespannt darf man in diesem Jahr auch auf das Gastland Norwegen sein, dessen Gegenwart und Geschichte(n) wir in einer großartigen Filmreihe erkunden können. Vor allem freue ich mich auf die diesjährige Ehrenpreisträgerin Corinna Harfouch. Sie ist eine großartige und vielfach preisgekrönte Theaterschauspielerin, die in mehr als 100 Kino- und Fernsehrollen überzeugte, und wird für ihren herausragenden Beitrag zur deutschsprachigen Film- und Schauspielkunst mit dem „Goldenen Ochsen“ geehrt.

Für die künstlerische Mitwirkung, die Unterstützung und das Engagement beim 32. FILMKUNSTFEST möchte ich allen Mitwirkenden ganz herzlich danken. Ich wünsche allen Mitgestalterinnen und Mitgestaltern, dem Organisationsteam und dem immer wieder enthusiastischen Festival-Publikum viele spannende Filmerlebnisse und wunderbare Kinoerlebnisse.

Ihr

Rico Badenschier  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin



## OLAF JACOBS

Geschäftsführer MV Filmförderung

Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,  
liebe Gäste des Festivals,

mit 25 Produktionen aus unserem Bundesland präsentiert sich das diesjährige FILMKUNSTFEST Mecklenburg-Vorpommern in der Landeshauptstadt Schwerin. Fünf davon im Wettbewerb und acht, die mit Mitteln des Landes entstanden sind. Das ist nicht nur ein tolles Zeichen für den Film- und Produktionsstandort MV, sondern bietet auch dem Publikum eine wunderbare Möglichkeit, das reiche Spektrum an Geschichten aus und über unsere Region auf der großen Leinwand zu entdecken.

Im Spielfilmwettbewerb ist ALASKA von Max Gleschinski, Hauptpreisträger des Filmfestivals Max Ophüls Preis 2023, zu sehen. Das Familiendrama, verpackt in ein poetisch erzähltes Wasserwander-Roadmovie, wurde komplett im Land, an der Mecklenburgischen Seenplatte, gedreht und ist der zweite Langfilm des Rostocker Regisseurs und Autors. Sylke Enders feiert mit ihrem Spielfilm SCHLAMASSEL Weltpremiere in Schwerin. Der Film ist zu großen Teilen in Vorpommern, in und um Pasewalk, entstanden. Auch Volker Koepps Dokumentarfilm GEHEN UND BLEIBEN läuft im diesjährigen Wettbewerb. Der Filmemacher begibt sich darin auf eine literarische und biografische Reise durch unser Bundesland und den Spuren des Schriftstellers Uwe Johnson.

In der Reihe Gedreht in MV kann sich das Publikum auf weitere Highlights freuen, wie Christian Petzolds Ostsee-Drama ROTER HIMMEL – eine präzise erzählte Beziehungsgeschichte, die komisch und zugleich zutiefst tragisch ist. Der Film gewann auf der diesjährigen Berlinale den Silbernen Bären „Großer Jurypreis“. Auch Axel Ranischs ORPHEA IN LOVE ist in Schwerin zu sehen, eine bild- und musikgewaltige Liebesgeschichte zwischen Film, Oper und Musical. In seinem Dokumentarfilm WENZEL – GLAUBT NIE, WAS ICH SINGE, begleitet Filmemacher Lew Hohmann den Liedermacher Hans-Eckardt Wenzel und widmet sich seiner Biografie und Karriere. Daneben zeigt das Festival eine Reihe Kurzfilme junger Talente, die in Mecklenburg-Vorpommern realisiert wurden und setzt damit ein wichtiges Zeichen für kreative Potenziale und die Zukunft des deutschen Films. Als regionaler Partner unterstützt die MV Filmförderung Projekte, die sich mit spannenden Stoffen thematisch dem Nordosten widmen und hier realisiert werden. Dabei wollen wir dazu beitragen, diese auch über die Landesgrenzen hinaus zu präsentieren und das Filmland Mecklenburg-Vorpommern als Arbeitsort für Kreative, sowie die ansässige Branche nachhaltig fördern. Mecklenburg-Vorpommern ist als Drehort zweifellos interessant. Unser Bundesland bietet vielfältige Locations und oftmals noch unentdeckte Gegenden, die gerade für Filmteams attraktiv und beliebt sind.

Filmfestivals wie das FILMKUNSTFEST MV, die diese Geschichten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen, spielen eine wichtige Rolle für die Branche, das Kino und die Begegnung mit dem Publikum. Kino und Kultur sind unverzichtbar und wir brauchen eben diese Orte der Begegnung, des gemeinsamen Austausches und Erlebens von Filmen.

Gern sind wir Partner dieses so wichtigen Festivals in Mecklenburg-Vorpommern, das mit einem engagierten Team maßgeblich zum kulturellen Gesicht des Landes beiträgt und den Film und das Kino zelebriert.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches und spannendes Filmfest mit vielen inspirierenden Eindrücken und Begegnungen.

Für das Team der MV Filmförderung,

Olaf Jacobs  
Geschäftsführer MV Filmförderung



### VOLKER KUFAHL

Künstlerischer Leiter FILMKUNSTFEST MV  
Geschäftsführer FILMLAND MV gGmbH

Liebe Festivalbesucherinnen und Festivalbesucher,  
  
so spektakulär wie Polarlicht strahlt unser Festivalprogramm in diesem Jahr!

Wir sind im Januar bis an den Polarkreis nach Tromsø gereist, um vom nördlichsten Filmfestival der Welt herausragende norwegische Filme nach Schwerin zu bringen. Drei norwegische Filme werden ihre deutsche Erstaufführung in Schwerin feiern, darunter ein bemerkenswert gestaltetes, faszinierendes Biopic über den wahrscheinlich bekanntesten Künstler Norwegens schlechthin, den Maler Edvard Munch, der sich – wie ich bei der Recherche zu unserem diesjährigen Gastland Norwegen lernte – in den Jahren 1907/08 im Ostseebad Warnemünde im Fischerhaus, Am Strom 53 (heute Edvard Munch Haus), aufhielt und dort einige bedeutende Werke schuf.

Ein großes Thema dieser Festivalausgabe sind „starke Frauen“. Angefangen bei unserer diesjährigen Ehrenpreisträgerin Corinna Harfouch, die in ihrer umfangreichen Filmographie zahlreiche starke, komplexe, widersprüchliche Frauenfiguren verkörpert hat, über neue Spiel- und Dokumentarfilme von Regisseurinnen mit persönlicher wie politischer Agenda

(FEMINISM WTF, FRAUEN IN LANDSCHAFTEN, SHE CHEF, BECOMING GIULIA, BREAKING THE ICE etc.) bis hin zu unserer diesjährigen DEFA-Retrospektive, die unter dem Motto „Starke Frauen im Laufe der Jahrzehnte“ steht.

Auch in unserem vielschichtigen Eröffnungsfilm SCHLAMASSEL von Sylke Enders steht eine ungewöhnliche Frauenfigur, berührend gespielt von Mareike Beykirch, im Zentrum des Geschehens. Wir freuen uns, dass wir das FILMKUNSTFEST MV mit der Uraufführung dieses auch in Mecklenburg-Vorpommern gedrehten Films eröffnen können. Daneben sind zahlreiche weitere starke Filme „gedreht in MV“ Ausweis dafür, dass die neue Filmförderung unseres Bundeslandes wirkt und Stoffe ermöglicht, die hier spielen und von hier erzählen. Das ist ein Gewinn!

Wir freuen uns auf viele Filmschaffende und Künstler\*innen, die im Mai ihre Arbeiten und Leidenschaft mit uns teilen werden. Ihnen sowie allen Unterstützern und Förderern dieses Festivals, die dieses Kulturereignis zum 32. Mal ermöglichen, danke ich von Herzen.

Aus dem Kreis von langjährigen und neuen Partnern möchte ich in diesem Jahr das Mecklenburgische Staats-

theater Schwerin hervorheben, mit dem zusammen wir ein wunderbares Filmkonzert zu THE KID von Charlie Chaplin realisieren dürfen, dirigiert von Magnus Loddgard, der – was für ein schöner Zufall - aus Norwegen stammt. Es ist eine Freude und Ehre, mit solch kreativen Partnern zusammenarbeiten zu können.

Ein großer Dank geht – verzeihen Sie mir das Selbstlob – an das Organisationsteam dieses Festivals, welches nach der pandemiebedingten Sommerausgabe des letzten Jahres die Finanzierung und das Programm dieser Ausgabe in Rekordzeit auf die Beine gestellt hat. Wir sind uns sicher: Es erwartet Sie ein tolles Festival.

Ihr

Volker Kufahl  
Künstlerischer Leiter FILMKUNSTFEST MV  
Geschäftsführer FILMLAND MV gGmbH



## ERÖFFNUNG DES 32. FILMKUNSTFEST MV

DI 02. MAI 18:30 UHR

FESTIVALKINO FILMPALAST CAPITOL, KINO 1

MODERATION: KNUT ELSTERMANN

MUSIK: WENZEL & BAND

Der jüngste Spielfilm von Regisseurin Sylke Enders eröffnet das 32. FILMKUNSTFEST Mecklenburg-Vorpommern. Mit *SCHLAMASSEL* nimmt Enders das Publikum mit zurück nach Brandenburg im Jahr 1997. Es sind 7 ½ Jahre nach der „Wende“, das Jahr, in dem die Welt von der Existenz des Klonschafs „Dolly“ erfährt. Es ist zugleich das Jahr, in dem die Oma von Lokaljournalistin Johanna stirbt. Die Familie ist wegen des Erbes zerstritten und Johanna gibt sich keine Zeit zum Trauern. Aber als sie eine ehemalige KZ-Aufseherin aufspürt, wittert sie die Story, löst aber ganz andere Erschütterungen aus, als gedacht.

2003 gelang Sylke Enders mit ihrem Debüt *KROKO* der große Durchbruch, der Film gewann u.a. den Deutschen Filmpreis in Silber. Nun feiert ihr neuestes Werk *SCHLAMASSEL* auf dem 32. FILMKUNSTFEST MV seine Weltpremiere. Getragen von einem hochkarätigen Cast und gespickt mit klugen und präzisen Dialogen sowie einem

feinen Gespür für zwischenmenschliche Spannungen, erzählt diese vielschichtige Tragikomödie vom Aufbrechen der beunruhigenden Stille der Nachwendezeit.

Vor der Aufführung des Eröffnungsfilmes erwartet die Besucher des Abends, unter ihnen die Ministerpräsidentin Mecklenburg-Vorpommerns, Manuela Schwesig, ein abwechslungsreiches Programm, unter anderem die Verleihung der Förder- und Ehrenstipendien des FILMKUNSTFESTES MV in Zusammenarbeit mit dem Künstlerhaus Lukas im Ostseebad Ahrenshoop, die Übergabe des WIR-Vielfaltspreises, Vielfaltspreises sowie die Vorstellung der Jurys aller Kategorien.

Für eine besondere musikalische Umrahmung der Eröffnung sorgen WENZEL & BAND, zugleich als Brückenschlag und Vorgriff auf das Konzert des bekannten Künstlers am Festival-Freitagabend, ebenfalls im Capitol, Kino 1.





# NDR

Das Beste am Norden

## NDR – Kulturförderung in Mecklenburg-Vorpommern

Als Partner der Kultur unterstützt der **NDR** jedes Jahr zahlreiche Kulturprojekte in ganz Mecklenburg-Vorpommern über die **NDR Kulturförderung**. Wir berichten über Kultur täglich im **NDR 1 Radio MV Kulturjournal** um 19.00 Uhr, im **NDR Fernsehen** in „Nordmagazin Land und Leute“ um 18.00 Uhr und im „Nordmagazin“ von 19.30–20.00 Uhr.

Alle Infos auch unter [ndr.de](http://ndr.de) und in der kostenfreien NDR MV App.

**HOMMAGE  
CORINNA HARFOUCH**

## HOMMAGE CORINNA HARFOUCH



### CORINNA HARFOUCH

Ehrenpreisträgerin

„Corinna Harfouch ist eine SchauspielerIn, die einen Film zum Ereignis macht, eine, für die wir ins Kino gehen. Sie kann alle und alles spielen, sie ist vielseitig und mutig in der Rollenwahl, und oft genug erkennen wir uns in ihren starken, lebensnahen und widersprüchlichen, manchmal abgründigen Figuren selbst wieder. Sie ist eine Charakterdarstellerin im besten Sinne“, sagt der künstlerische Leiter des FILMKUNSTFESTs MV, Volker Kufahl, über die diesjährige Ehrenpreisträgerin.

Die 1954 in Suhl geborene SchauspielerIn studierte an der Berliner Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" und war danach u.a. an der Volksbühne, am Berliner Ensemble und am Deutschen Theater engagiert. Für ihre Theaterarbeit wurde Corinna Harfouch mehrfach ausgezeichnet, so kürte sie die Zeitschrift „Theater heute“ 1997 für ihre Rolle als General Harras in Frank Castorfs Inszenierung von DES TEUFELS GENERAL zur SchauspielerIn des Jahres.

Anfang der 80er Jahre trat die SchauspielerIn vor die Kamera und feierte in Filmen bedeutender DEFA-Regisseure wie Roland Gräf (DAS HAUS AM FLUSS, 1986), Siegfried Kühn (DIE SCHAUSPIELERIN, 1988, Auszeichnung als Beste DarstellerIn beim Internationalen Filmfestival Karlovy Vary) und Michael Gwisdek (TREFFEN

IN TRAVERS, 1988, Nominierung für den Europäischen Filmpreis) erste Erfolge.

Die über 100 Kino- und Fernsehfilme umfassende Filmographie der SchauspielerIn, die sich nach eigenen Worten „nicht langweilen will“, zeichnet sich durch eine große Bandbreite und komplexe Charakterrollen aus. Sie spielt Magda Goebbels in Oliver Hirschbiegels DER UNTERGANG (2004, Nominierung für den Deutschen Filmpreis), eine depressive Mutter in Hans-Christian Schmidts Familiendrama WAS BLEIBT (2012), eine alkoholranke Kommissarin in THIS IS LOVE von Matthias Glasner (2009, Nominierung für den Deutschen Filmpreis), eine flüchtige DDR-Bürgerin in Margarethe von Trotts DAS VERSPRECHEN (1995), eine kämpferische Ostdeutsche in DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN von Katharina Marie Schubert (2021), einen Filmstar in Andreas Dresens Komödie WHISKY MIT WODKA (2009), aber auch die maliziöse Hexe im Kassenschlager BIBI BLOCKSBERG (2002, Deutscher Filmpreis für die beste Nebenrolle).

Aktuell ist die im Film und auf der Bühne vielbeschäftigte Corinna Harfouch in der erfolgreichen Literaturverfilmung WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN von Aron Lehmann auf der Leinwand zu erleben.

Die ihr gewidmete Hommage des 32. FILMKUNSTFESTs MV vom 02. bis 07.05.2023 präsentiert die Filme DIE SCHAUSPIELERIN von Siegfried Kühn (1988), TREFFEN IN TRAVERS von Michael Gwisdek (1989), THIS IS LOVE von Matthias Glasner (2009), LARA von Jan Ole Gerster (2017, Preis der deutschen Filmkritik und Darstellerpreis beim Internationalen Filmfestival von Karlovy Vary), DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN von Katharina Marie Schubert (2021) und die Komödie ALLES IN BESTER ORDNUNG von Natja Brunckhorst (2021).

Am Samstag, den 6. Mai, wird Corinna Harfouch den „Goldenen Ochsen“ aus den Händen von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig im Mecklenburgischen Staatstheater in Schwerin entgegennehmen.

**Vorher am Nachmittag stellt sich Corinna Harfouch in einem Werkstattgespräch den Fragen von Moderator und Filmexperte Knut Elstermann.**



## ALLES IN BESTER ORDNUNG

D 2021, 96'

**Regie:** Natja Brunckhorst **Buch:** Natja Brunckhorst, Martin Rehbock **Kamera:** Niklas Lindschau **Schnitt:** Ramin Sabeti, Oli Weiss **Musik:** Lambert, Erdmöbel **Cast:** Corinna Harfouch, Daniel Sträßer, Luise Kinner, Simon Hatzl, Steffen Will, Felix Vörtler, Joachim Król **Produzenten:** Joachim Ortmanns, Lino Rettinger **Produktion:** Lichtblick Film **Verleih:** Filmwelt Verleihagentur **Rechtekontakt:** info@filmweltverleih.de



### NATJA BRUNCKHORST

Geboren 1966 in West-Berlin, wurde durch ihre Darstellung der Christiane F. in Uli Edel's WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO 1981 bekannt. Ende der 80er Jahre absolvierte sie ein Schauspielstudium in Bochum und übernahm mehrere Rollen in Kurz-, Fernseh- und Kinofilmen. Seit Mitte der 90er Jahre verlagerte sie ihren Tätigkeitsschwerpunkt auf den Bereich Drehbuch. Ihr autobiografisch inspiriertes Drehbuch zu WIE FEUER UND FLAMME wurde 2001 mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichnet. Nach ihrem Kurzfilmregiedebüt LA MER (2006) ist ALLES IN BESTER ORDNUNG ihr Langfilmdebüt als Regisseurin.

#### Filmauswahl:

2021 ALLES IN BESTER ORDNUNG  
2017 AMELIE RENNT (DREHBUCH)  
2012 TATORT - DINGE, DIE NOCH ZU TUN SIND (DREHBUCH)



## DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN

D 2021, 107'

**Regie:** Katharina Marie Schubert **Buch:** Katharina Marie Schubert **Kamera:** Barbu Balasoiu **Schnitt:** Anja Pohl **Musik:** Marvin Miller **Cast:** Corinna Harfouch, Birte Schöink, Peter René Lüdicke, Jörg Schüttauf, Gabriela Maria Schmeide, Ulrike Krumbiegel **Produzent:** Ingo Fliess **Produktion:** If... Productions Film **Verleih:** Wild Bunch Germany **Rechtekontakt:** info@centralfilm.de



### KATHARINA MARIE SCHUBERT

Geboren 1977 in Gifhorn.

Absolvierte ab 1995 ein Schauspielstudium am Wiener Max Reinhardt Seminar. Von 2001-2008 gehörte sie dem Ensemble der Münchner Kammerspiele an, von 2012-2014 war sie Teil des Ensembles des Deutschen Theaters in Berlin. Ab 2006 stand sie auch regelmäßig vor der Kamera, sowohl für TV-Produktionen als auch für Kinofilme. DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN ist ihr Spielfilmdebüt.

#### Filmauswahl:

2011 ANOTHER FUCKING... (KF)  
2009 WABOSCH WILMA (WILDE WILMA) (KF)

Ein kleines ostdeutsches Provinzstädtchen im Jahr 1999 kurz vor dem Millenniums-Wechsel. Die Menschen haben schon viele Umbrüche hinter sich, weitere stehen bevor. Gudrun feiert ihren 60. Geburtstag in einem alten, verfallenen Herrenhaus, das zu DDR-Zeiten als Kinderheim genutzt wurde. Darin ist auch sie selbst elternlos aufgewachsen. Zur Geburtstagsfeier reist auch Gudruns Tochter Lara aus Berlin an. Sie ist mit dem Stiefvater aufgewachsen, und über ihren leiblichen Vater wollte die Mutter nie sprechen. Entsprechend angespannt ist ihr Verhältnis. Ausgerechnet während der Feier erfährt Gudrun, dass das ehemalige Kinderheim an finanzkräftige Investoren verkauft werden soll, die es zum Hotel ausbauen wollen: eine wirtschaftliche Perspektive für die strukturarme Region oder Ausverkauf der Geschichte? Über diese Frage scheiden sich die Geister, und Gudrun setzt alles daran, das Kinderheim als Gemeindezentrum für alle Bewohner zu erhalten.



## DIE SCHAUSPIELERIN

DDR 1988, 87'

**Regie:** Siegfried Kühn **Buch:** Siegfried Kühn **Kamera:** Peter Ziesche **Schnitt:** Brigitte Krex  
**Musik:** Jimmie Cox, Frédéric Chopin, Hans Jürgen Wenzel **Cast:** Corinna Harfouch, André M. Hennische, Michael Gwisdek, Blanche Kommerell, Jürgen Watzke, Martin Brandt **Produktion:** DEFA Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



## LARA

DD 2019, 98'

**Regie:** Jan-Ole Gerster **Buch:** Blaž Kutin **Kamera:** Frank Griebe **Schnitt:** Isabel Meier, Guillaume Guerry **Musik:** Arash Safaian, Alice Sara Ott **Cast:** Corinna Harfouch, Tom Schilling, Volkmar Kleinert, Rainer Bock, Gudrun Ritter, Maria Dragus, Friederike Kempter, Barbara Philipp, Tina Pfurr **Produzenten:** Marcos Kantis, Martin Lehwald, Michal Pokorny **Produktion:** Schiwago Film **Verleih:** Studiocanal **Rechtekontakt:** info@studiocanal.de

### SIEGFRIED KÜHN



Geboren 1935 in Breslau, studierte zuerst Bergbau in Eisleben. Ab 1958 absolvierte er ein Filmregiestudium in Babelsberg und am Moskauer Institut für Kinematografie bei Sergei Gerassimow. In Moskau inszeniert er 1965 auch seinen ersten Film "Sie kommen nicht durch". Danach kehrt er nach Deutschland zurück und arbeitet unter Benno Besson am Deutschen Theater Berlin, später als Regieassistent von Günter Reisch in den DEFA-Studios. Innerhalb von 20 Jahren bei der DEFA hat Kühn insgesamt 12 Filme inszeniert, nach dem Zusammenbruch der DDR kann er noch zwei Filme realisieren.

#### Filmauswahl:

1992 DIE LÜGNERIN  
 1983 ROMEO UND JULIA AUF DEM DORFE  
 1973 DAS ZWEITE LEBEN DES FRIEDRICH WILHELM GEORG PLATOW

Magdeburg 1933, Deutschland unter Nazi-Herrschaft. An einem kleinen Provinztheater lernen sich die Schauspielerin Maria (Corinna Harfouch) und ihr jüdischer Kollege Mark kennen und lieben. Während auf Maria die große Karriere in München wartet, darf Mark nur noch am Jüdischen Theater in Berlin spielen, und so trennen sich vorerst ihre Wege. Dennoch besuchen sich beide gegenseitig bei ihren Vorstellungen. Da Mark aber Maria nach dem Erlass der "Nürnberger Rassengesetze" nicht mehr gefahrlos treffen kann, trifft Maria eine riskante Entscheidung... Bereits in einer ihrer frühen Rollen überzeugt Corinna Harfouch als Charakterdarstellerin. Für ihre Darstellung erhielt sie beim Internationalen Filmfestival Karlovy Vary den Preis für die beste weibliche Hauptrolle.



### JAN-OLE GERSTER

Geboren 1978 in Hagen/Westfalen, begann seine Filmkarriere als Praktikant bei der Produktionsfirma X-Filme im Jahr 2000 in Berlin. Während eines Studiums an der DFFB in den Bereichen Regie und Drehbuch drehte er seine ersten Kurzfilme. Für seinen Abschlussfilm OH BOY erhielt er sehr gute Kritiken. Der Film erreichte über 300.000 Zuschauer, wurde mit insgesamt sechs deutschen Filmpreisen ausgezeichnet und erhielt 2013 die LOLA für den besten Spielfilm, das beste Drehbuch und die beste Regie. Auch LARA, sein zweiter Spielfilm, war ein großer Erfolg bei der Kritik und gewann mehrere Preise.

#### Filmauswahl:

2019 LARA  
 2012 OH BOY  
 2004 DER SCHMERZ GEHT, DER FILM BLEIBT (DOK)

Es ist Laras (Corinna Harfouch) sechzigster Geburtstag, und eigentlich hätte sie allen Grund zur Freude, denn ihr Sohn Viktor gibt an diesem Abend das wichtigste Klavierkonzert seiner Karriere. Schließlich war sie es, die seinen musikalischen Werdegang entworfen und forciert hat. Doch Viktor ist schon seit Wochen nicht mehr erreichbar, und nichts deutet darauf hin, dass Lara bei seiner Uraufführung willkommen ist. Kurzerhand kauft sie sämtliche Restkarten und verteilt sie an jeden, dem sie an diesem Tag begegnet. Doch je mehr Lara um einen gelungenen Abend ringt, desto mehr geraten die Geschehnisse außer Kontrolle.



## THIS IS LOVE

D 2009, 106'

**Regie:** Matthias Glasner **Buch:** Matthias Glasner **Kamera:** Sonja Rom **Schnitt:** Mona Bräuer, Heike Gnida **Musik:** Julian Maas, Christoph Kaiser **Sounddesign:** Stefan Soltau **Cast:** Corinna Harfouch, Lisa Nguyen, Jens Albinus, Jürgen Vogel, Devid Striesow, Ernst Stötzner, Valerie Koch **Produzent:en** Matthias Glasner, Frank Döhmman **Verleih:** Matthias Glasner **Rechtekontakt:** mail@players.de



### MATTHIAS GLASNER

Geboren 1965 in Hamburg, arbeitete als Filmvorführer sowie an der Oper und begann Mitte der 80er Jahre, Filme zu drehen. 1995 wird sein Langfilmdebüt DIE MEDIOCREN auf der Berlinale aufgeführt. Bei SEXY SADIE (1996) arbeitet er zum ersten Mal mit Corinna Harfouch zusammen. 2006 erhält sein Vergewaltigungsdrama DER FREIE WILLE bei der Berlinale den Preis der Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V.. In den letzten Jahren hat Glasner mehrere Serien für Fernsehen inszeniert und dreht zur Zeit seinen neuesten Film STERBEN, wieder mit Corinna Harfouch.

### Filmauswahl:

2017 BLOCHIN - DIE LEBENDEN UND DIE TOTEN (TV-SERIE)  
2012 GNADE  
1998 FANDANGO - MEMBERS ONLY

Seit ihr Mann vor sechzehn Jahren spurlos aus ihrem Leben verschwunden ist, hat Maggie (Corinna Harfouch) den Glauben an die Liebe verloren. Die Jahre der Ungewissheit haben sie einsam gemacht. Als die Kommissarin eines Tages den verschlossenen Chris (Jens Albinus) verhört, dreht sich ihr Leben um. Chris erzählt ihr, wie er die 9-jährige Jenjira (Lisa Nguyen) aus einem Bordell in Saigon befreit und nach Deutschland gebracht hat. Jetzt ist Jenjira verschwunden, und Chris weiß mehr darüber, als er zugibt. In den Verhören entsteht eine Beziehung zwischen Maggie und Chris, und bei beiden werden schmerzhaft Erinnerungen an die Oberfläche gespült. Corinna Harfouchs Darstellung der von ihren inneren Dämonen heimgesuchten Kommissarin Maggie ist eine der intensivsten Rollen in ihrem Oeuvre.



## TREFFEN IN TRAVERS

DDR 1989, 102'

**Regie:** Michael Gwisdek **Buch:** Michael Gwisdek, Thomas Knauf **Kamera:** Claus Neumann **Ton:** Schnitt: Evelyn Carow **Musik:** Reiner Bredemeyer **Cast:** Hermann Beyer, Corinna Harfouch, Uwe Kockisch, Peter Dommisch, Heide Kipp, Wolf-Dietrich Köllner, Hark Bohm, Michael Kind **Produktion:** DEFA Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



### MICHAEL GWISDEK

Geboren 1942 in Berlin, ist als Plakatmaler und Transportarbeiter tätig, bevor er von 1965-1968 an der Staatlichen Schauspielschule Berlin studiert. Gleich im Anschluss erfolgt ein Engagement am Städtischen Theater in Karl Marx-Stadt, später an der Volksbühne und dem Deutschen Theater in Berlin. Ab Mitte der 1970er Jahre ist er ein gefragter Filmschauspieler und kann auch nach der Wende seine Filmkarriere mühelos fortsetzen. Neben TREFFEN IN TRAVERS führt Gwisdek noch bei zwei weiteren Filmen Regie, in seinem Film DAS MAMBOSPIEL (1998) finden sich autobiographische Bezüge zu seiner Beziehung mit Corinna Harfouch. Er starb 2020.

### Filmauswahl:

1998 DAS MAMBOSPIEL  
1994 ABSCHIED VON AGNES  
1989 TREFFEN IN TRAVERS

1793. Der Dichter und Naturforscher Georg Forster ist ein überzeugter Anhänger der Französischen Revolution. Da er in Preußen wegen seiner revolutionären Aktivitäten polizeilich gesucht wird, reist er ins schweizerische Travers, um sich dort mit seiner Ehefrau Therese (Corinna Harfouch) zu treffen, die mit den Kindern und neuem Liebhaber angereist ist. Forster, psychisch und physisch geschwächt, möchte sie und seine Töchter zu sich nach Paris holen. Therese aber will die Scheidung, um ihre Beziehung mit dem Schriftsteller Ferdinand Huber legalisieren und aus ihrem Schweizer Exil nach Deutschland zurückkehren zu können. Es beginnen Tage und Nächte voller psychischer Höhen und Tiefen, Leidenschaft und hoffnungreicher Momente. Harfouch brilliert durch ihre Wandlungsfähigkeit in diesem offiziellen Filmbeitrag der DDR zum 200. Jahrestag der Französischen Revolution, der zudem das hochgelobte Regiedebüt von Schauspieler Michael Gwisdek war.



# Bequem eingerichtet. Sicher finanziert.

## Kredit auf Nummer Sparkasse.

Mit uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Jetzt Kredit sichern unter: [spk-m-sn.de/privatkredit](https://spk-m-sn.de/privatkredit)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Mecklenburg-Schwerin

# **PREISE UND JURYS**

# PREISE DES 32. FILMKUNSTFEST MV

## **EHRENPREIS - DER GOLDENE OCHSE**

Der Ehrenpreis des FILMKUNSTFEST MV, der Goldene Ochse, geht an Corinna Harfouch. Die Schauspielerin erhält die Auszeichnung aus den Händen von Mecklenburg-Vorpommerns Ministerpräsidentin Manuela Schwesig bei der Preisverleihung am 6. Mai 2023.

## **HAUPTPREIS IM SPIELFILMWETTBEWERB - DER FLIEGENDE OCHSE**

gestiftet vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
*dotiert mit 10.000 Euro*

## **NDR-REGIEPREIS IM SPIELFILMWETTBEWERB**

gestiftet vom Norddeutschen Rundfunk (NDR)  
*dotiert mit 5.000 Euro*

## **PREIS FÜR DIE BESTE DARSTELLERISCHE LEISTUNG IM SPIELFILMWETTBEWERB**

gestiftet von LOTTO Mecklenburg-Vorpommern  
*dotiert mit 3.500 Euro*

## **NACHWUCHSPREIS FÜR DIE BESTE DARSTELLERISCHE LEISTUNG IM SPIELFILMWETTBEWERB**

gestiftet von den Stadtwerken Schwerin  
*dotiert mit 2.500 Euro*

## **PUBLIKUMSPREIS IM SPIELFILMWETTBEWERB**

gestiftet von der Schweriner Volkszeitung  
*dotiert mit 3.000 Euro*

## **PREIS DER DEUTSCHSPRACHIGEN FILMKRITIK FÜR EINEN FILM IM SPIELFILMWETTBEWERB**

vergeben durch die Jury der deutschsprachigen Filmkritik (FIPRESCI)  
*undotiert*

## **FÖRDERPREIS DER DEFA-STIFTUNG IM SPIELFILMWETTBEWERB**

gestiftet von der DEFA-Stiftung  
*dotiert mit 4.000 Euro*  
Für junge deutsche Filmschaffende (Regie oder Drehbuch), die mit ihrer Arbeit einen innovativen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart leisten.

## **PREIS FÜR DEN BESTEN DOKUMENTARFILM IM WETTBEWERB**

gestiftet von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
*dotiert mit 5.000 Euro*

## **PREIS FÜR DIE BESTE BILDGESTALTUNG IM DOKUMENTARFILMWETTBEWERB**

gestiftet von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
*dotiert mit 2.500 Euro*

## **PREIS FÜR DEN BESTEN KURZFILM IM WETTBEWERB**

gestiftet von der Landeshauptstadt Schwerin  
*dotiert mit 4.000 Euro*

## **LEO - PREIS FÜR DEN BESTEN KINDER- UND JUGENDFILM IM WETTBEWERB**

gestiftet von der Landeshauptstadt Schwerin  
*dotiert mit 2.500 Euro*

## **WIR-VIELFALTPREIS**

in Kooperation mit der Initiative  
„WIR. Erfolg braucht Vielfalt“  
*dotiert mit 1.000 Euro*

## **FÖRDERPREIS „GEDREHT IN MV“**

Präsentationsförderung vergeben von der MV Filmförderung und der MV Film Commission  
*dotiert mit 5.000 Euro*

## **PREISE FÜR DIE 3 BESTEN FILME BEI DER KURZFILMNACHT**

*undotiert* – nach Publikumsabstimmung vor Ort im Speicher Schwerin am 5. Mai 2023

## JURY SPIELFILMWETTBEWERB



**DIETER KOSSLICK**

Geboren 1948 in Pforzheim. Er studierte Germanistik, Theaterwissenschaften und Philosophie in Berlin und Frankfurt. 1983 wurde er Geschäftsführer der kulturellen Filmförderung Hamburg (Hamburger Filmbüro), 1988 vom Film Fonds Hamburg. 1992 wechselte er zur Filmstiftung NRW, wo er neun Jahre lang als Geschäftsführer tätig war und das Bundesland zu einem wichtigen internationalen Filmstandort etablierte. 2000 wurde er zum Direktor der Internationalen Filmfestspiele Berlin – Berlinale ernannt. In den folgenden 18 Jahren baute er das Festival zu einem der wichtigsten Filmfestivals aus und prägte es mit seinem Engagement für politisches Kino und gesellschaftliche Themen. Seit seinem Abschied als Festivaldirektor im Jahr 2019 hat er sich auf die Produktion und Beratung von Film- und Kulturprojekten spezialisiert. Neben seiner Arbeit setzt sich Kosslick auch für soziale Projekte ein. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter das Bundesverdienstkreuz am Bande. 2021 erschien seine Autobiografie „Immer auf dem Teppich bleiben“.



**RICK OKON**

Geboren 1989 in Schwedt/Oder, wuchs er ab dem zehnten Lebensjahr in Hamburg auf. Ab dem Alter von 15 Jahren nahm er professionellen Schauspielunterricht in der „New Talent Schauspielschule“ und studierte anschließend von 2010 bis 2014 an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf. Seinen ersten Fernsehauftritt hatte er 2006 in der Vorabendserie GROSSSTADTREVIER. Danach folgten Auftritte in verschiedenen ARD- und ZDF-Produktionen wie TATORT, BELLA BLOCK oder STUBBE. Mit seiner Hauptrolle in ROMEOS (2011) startete er seine Karriere auch auf der Kinoleinwand, für diese Rolle wurde er beim Deutschen Schauspielpreis als bester Nachwuchsschauspieler nominiert. Seit 2018 unterstützt er als Kommissar Jan Pawlak das Dortmunder TATORT-Team. Im gleichen Jahr übernahm er die Rolle des Kapitanleutnant Klaus Hoffmann in der international erfolgreichen Serie DAS BOOT. 2022 brillierte er an der Seite von Saskia Rosendahl in dem preisgekrönten Drama NIEMAND IST BEI DEN KÄLBERN, das in MV gedreht wurde. Er wurde mehrfach national und international für seine Leistungen ausgezeichnet.



**JULIA RICHTER**

Geboren in Berlin stand Julia Richter schon seit ihrer Kindheit fast zehn Jahre lang im Kinderensemble des Friedrichstadtpalastes auf der Bühne. Danach folgte eine professionelle Schauspielausbildung. Direkt im Anschluss begann die gebürtige Berlinerin zu drehen, spielte parallel aber weiterhin Theater (u.a. Deutsches Nationaltheater Weimar, Volkstheater München, Ernst Deutsch Theater Hamburg). Sie verkörperte u. a. Sabina Spielrein, Effi Briest und Maria Stuart. Schon in ihrem ersten Berufsjahr 1995 schaffte sie mit ihrer Hauptrolle als lesbische Kati in Alexander Scherers Film KOMMT MAUSI RAUS? den Durchbruch. Inzwischen hat Julia Richter längst einen festen Platz in der Kino- und TV-Landschaft. Sie konnte viele unterschiedliche Gesichter zeigen, war in Dramen wie dem oscarnominierten Film RAJU von Max Zähle oder in zahlreichen Krimis, u.a. jahrelang als Kommissarsgattin im Schweriner Polizeiruf 110 zu sehen. Ebenso mag es Julia Richter komödiantisch wie in dem Kinofilm SUSHI IN SUHL, der ZDF-Komödie DER KLÜGERE ZIEHT AUS oder an der Seite von Annette Frier in der erfolgreichen Reihe ELLA SCHÖN, in der zwei unterschiedliche Frauen versuchen, eine besondere Patchwork-Situation zu meistern. Jüngst war sie mit dem Film IRGENDWANN IST AUCH MAL GUT von Christian Werner beim FILMKUNSTFEST MV zu sehen.

## JURY DOKUMENTARFILMWETTBEWERB



**THOMAS FÜRHAPTER**

Geboren 1971 in Wien. Er studierte Philosophie an der Universität Wien und arbeitete nach seinem Studium als Autor, Regisseur und Produzent. Er ist Gesellschafter der Filmproduktionsfirma Electric Shadows Laufbilderzeugungsanstalt.

Zu seinen Filmen zählen DAS GELB OHNE ZEBRA aus dem Jahr 2004, MICHAEL BERGER – EINE HYSTERIE aus dem Jahr 2010, die TV-Doku-Serie HERR OSTROWSKI SUCHT DAS GLÜCK (2014), DIE DRITTE OPTION (2017) sowie ZUSAMMENLEBEN aus dem Jahr 2022.

Sein Film ZUSAMMENLEBEN gewann im Jahr 2022 mehrere Preise, darunter den Preis für den Besten Dokumentarfilm auf dem FILMKUNSTFEST MV.

Er lebt und arbeitet in Wien und ist sowohl national als auch international als Regisseur und Produzent tätig.



**ANNEKATRIN HENDEL**

Geboren und aufgewachsen in Berlin, arbeitet sie nach Abschluss eines Designstudiums zunächst freiberuflich als Kostüm- und Szenenbildnerin.

2004 gründet sie die Filmproduktionsfirma IT WORKS! Medien und produziert dort erfolgreich mehr als 30 Spiel- und Dokumentarfilme für Kino, TV und Streaming. Seit 2011 ist sie auch als Regisseurin tätig. Zu den Regiearbeiten der mehrfachen Grimme-Preisträgerin gehören die Dokumentarfilme FAMILIE BRASCH, FASSBINDER, ANDERSON, VATERLANDSVERRÄTER oder FLAKE. Für FÜNF STERNE erhielt sie auf der Berlinale 2017 den Heiner-Carow-Preis. Ihr Film SCHÖNHEIT & VERGÄNGLICHKEIT lief 2019 im Dokumentarfilmwettbewerb des FILMKUNSTFEST MV.

Zurzeit arbeitet sie an einem Film über den 1.FC Union. Sie ist Mitglied der Deutschen Filmakademie.



**SUSANNE REGINA MEURES**

Geboren 1977 in Mönchengladbach. Sie studierte von 2000 bis 2006 Fotografie und Kunstgeschichte in London und war im Anschluss als Artdirektorin tätig. Von 2012 bis 2016 studierte sie Film an der Zürcher Hochschule der Künste (ZhdK), wo sie ihren Master machte. 2016 gab sie mit RAVING IRAN ihr Kinodebüt. Der Dokumentarfilm wurde weltweit auf Festivals (u. a. Berlinale, Hot Docs, IDFA etc.) gezeigt und gewann zahlreiche Preise. 2020 folgte SAUDI RUNAWAY, welcher auf dem Sundance Film Festival Weltpremiere feierte und den Publikumspreis auf der Berlinale 2020 gewann. 2022 folgte GIRL GANG, welcher seither an über 90 Festivals lief und für den Europäischen Filmpreis nominiert wurde. Sie ist Mitglied der Schweizer Filmakademie, der Deutschen Filmakademie und der Europäischen Filmakademie.

## JURY KURZFILMWETTBEWERB



**SEBASTIAN BRAUNEIS**

Geboren 1978 in Wien. Nach dem Schulabschluss mit Matura folgten ein jeweils abgebrochenes Studium der Medizin und der Publizistik. Zeitgleich erste Arbeitstätigkeiten bei Film und Fernsehen, sowie verschiedene Regie- und Autorentätigkeiten, u.a. für 66 Folgen des TV-Formats SENDUNG OHNE NAMEN, WILLKOMMEN ÖSTERREICH, BÖSTERREICH etc.

Seit 2014 unterrichtet er am Max Reinhardt Seminar der Universität der Musik und Darstellenden Künste in Wien „Arbeit vor der Kamera“. 2018 feierte sein Kinodebüt ZAUBERER beim Max Ophüls Preis in Saarbrücken seine Premiere. Im Jahr 2019 erfolgte die erste erfolgreiche, experimentelle Theaterinszenierung in XR - INSIDE LIQUID nach Motiven von Arthur Schnitzler, eine Theatererfahrung in Virtual Reality.

2021 lief sein durchbrochenes Melodram 1 VERABREDUNG IM HERBST im Wettbewerb des FILMKUNSTFEST MV.



**SUSANN MARIA HEMPEL**

Geboren 1983 in Greiz. Sie studierte von 2001 bis 2009 Mediengestaltung an der Bauhaus-Universität Weimar. Für die Realisation ihrer Experimentalfilme erhielt sie mehrere Arbeitsstipendien der Thüringer Kulturstiftung, den Bremer Videokunst Förderpreis (2012) sowie das „cast&cut“-Kurzfilmstipendium in Hannover. Ihr Experimentalfilm SIEBEN MAL AM TAG BEKLAGEN WIR UNSER LOS UND NACHTS STEHEN WIR AUF, UM NICHT ZU TRÄUMEN erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den „Preis für den besten Beitrag zum deutschen Wettbewerb“ der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, den Deutschen Kurzfilmpreis 2014 in der Kategorie Experimentalfilm und den „Grand Prix Labo“ auf dem Internationalen Kurzfilmfestival in Clermont-Ferrand. 2021/22 war sie Stipendiatin der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo. 2022 erhielt sie auf dem 31. FILMKUNSTFEST MV den Preis für den Besten Kurzfilm für HÜTER DES UNRATS.



**JOCHEN KUHN**

Geboren 1954 in Wiesbaden. Von 1975 bis 1980 studierte er Kunst in Hamburg und arbeitet seitdem an Filmen, Malerei, Drehbüchern, Filmmusiken und Fotografie. Als DAAD-Stipendiat verbrachte er 1981/82 ein Jahr in Rom und erhielt 1988/89 das Villa Massimo-Stipendium. Seit 1991 ist er Professor an der Filmakademie Baden-Württemberg, wo er den Fachbereich „Filmgestaltung“ leitet. Darüber hinaus hält er zahlreiche Lehraufträge in Hamburg, Stuttgart, Braunschweig, London, Wien, Sydney, Melbourne und anderen Städten inne. Im Jahr 2010 erhielt er den Landeslehrpreis Baden-Württemberg für Kunst und Musik.

Kuhn hat für seine Filme zahlreiche Auszeichnungen erhalten, seine Filme liefen mehrfach auf dem FILMKUNSTFEST MV, 2001 erhielt er beim FILMKUNSTFEST MV den Preis für den Besten Kurzfilm für NEULICH 2. Für SONNTAG 3 erhielt er 2013 den Deutschen Kurzfilmpreis (Goldene Lola).

FIPRESCI-JURY – PREIS DER DEUTSCHSPRACHIGEN FILMKRITIK



**ROLF BREINER**

24 Arbeitet als Film- und Kulturjournalist. Er ist Experte für die Schweizer Film- und Kinobranche und verfolgt mit besonderem Interesse den Autoren- und Dokumentarfilm. Seit gut fünf Jahren betreibt er einen eigenen Blog ([breiner-textatur.ch](http://breiner-textatur.ch)). Er ist regelmäßiger freier Mitarbeiter beim Kulturmagazin „ensuite“ und der Internetplattform [arttv.ch](http://arttv.ch).



**BETTINA HIRSCH**

Bettina Hirsch ist freie Journalistin und Moderatorin. Zum Film kam sie über Umwege: Nach einem Studium an der Technischen Universität Darmstadt war die diplomierte Architektin viele Jahre bei der Humboldt-Universität zu Berlin als Hochbauleiterin tätig. Film- und Radioarbeit spielten zunächst nur eine Nebenrolle. 2002 verließ sie die Baustellen und machte die Neben- zur Hauptrolle. Als Redakteurin und Radiomoderatorin ist sie verantwortlich für die Radioübertragungen von „MondayMovieTalk“, der Theater- und Filmsendung bei Alex Berlin. Außerdem schreibt sie Filmkritiken für den „Filmdienst“ und „screenmagazin.com“, einem unabhängigen Online Magazin für Film und Fernsehen. Sie arbeitet als Kuratorin, wird bei internationalen Filmfestivals weltweit in Juries berufen und schreibt Empfehlungen für Berliner Schulen über die Sektion: „Generation“ der Berlinale.



**SANDY KOLBUCH**

Sandy Kolbuch ist eine freiberufliche Film-, Literatur- und Musikkritikerin. Sie verliebte sich schon in jungen Jahren in Filme und Bücher, wurde im Teenageralter von Serien fasziniert und studierte beide Leidenschaften an der Universität (Medien-, Film- und Literaturwissenschaften). Nach ihrem Diplom und der Veröffentlichung ihrer Diplomarbeit wurde sie Kritikerin für die Online-Domain „[movieworlds.com](http://movieworlds.com)“. Nebenbei schreibt sie Artikel, Rezensionen und Interviews für „Nautilus“ (eingestelltes Fantasy Magazin), „Blickpunkt Musical“ (deutsches Musical Magazin), die Online-Filmseite „[blengaone.de](http://blengaone.de)“ und verfasst Buchrezensionen.



## KINDER- UND JUGENDFILMPREIS LEO

Preis gestiftet von der Landeshauptstadt Schwerin | dotiert mit 2.500 Euro



Auch in diesem Jahr werden Jugendliche verschiedenster Herkunft darüber entscheiden, welcher Wettbewerbsbeitrag den begehrten Preis LEO erhalten wird. Mitglieder der Jury sind: Kira Blankenburg, Ferun Böhme, Lotti Hauser, Nova Nia Kirsten, Mia Lysann Pisarski und Frieda Steffens. Tobias Neumann von der Sozial-Diakonische Arbeit – Evangelische Jugend in Schwerin übernimmt wieder die Vorbereitung und Begleitung der Arbeit der jungen Jury. Seit Jahren arbeiten das FILMKUNSTFEST MV und die Stiftung Sozial-Diakonische Arbeit – Evangelische Jugend in Schwerin eng bei der Gestaltung des Kinder- und Jugendfilmprogramms sowie bei weiteren medienpädagogischen Angeboten für Kinder und Jugendliche beim FILMKUNSTFEST MV zusammen. Die Landeshauptstadt Schwerin unterstützt den Kinder- und Jugendfilmwettbewerb und stiftet auch den mit 2.500 Euro dotierten LEO-Preis.

Seit 2019 heißt es außerdem: FILMKUNSTFEST MV goes Mueß. Alle Filme des Wettbewerbs werden wir sowohl im Festivalkino „Filmpalast CAPITOL“ als auch im neuen Bildungs- und Bürgerzentrum „Campus am Turm“ im Stadtteil Mueßer Holz präsentieren — mit einer täglichen Vorstellung. Wir möchten damit zum kulturellen Angebot in diesem Stadtteil beitragen.



LANDESHAUPTSTADT  
SCHWERIN



## LEOFILMS-JUGENDREDAKTION

Junge Filmreporter auf dem FILMKUNSTFEST MV

Die LEOfilms-Jugendredaktion schaut sich alle Filme des Kinder- und Jugendfilmwettbewerbs sowie weitere, für Jugendliche interessante Festivalbeiträge an. Sie schreibt Filmkritiken, führt Interviews und produziert unter Anleitung von Medienpädagogen eigene Videobeiträge. Betreut von Tobias Neumann, zuständig für JugendMedienbildung bei der Sozial-Diakonischen Arbeit – Evangelische Jugend, und unterstützt von Mediatop Schwerin sowie dem Sophie Medienwerkstatt e. V.. Die Beiträge sind über Mediatop Schwerin und auf den folgenden Social Media Kanälen zu sehen:

LEOfilms auf Instagram: @leo.films

LEOfilms auf Youtube: @leo.films

Die Arbeit der Jugendredaktion wird finanziert durch die Landesmedienanstalten MV.



Auch in diesem Jahr gibt es zwei Stipendien exklusiv für Drehbuchautor\*innen, um diese bei der Entwicklung ihrer neuen Filmskripte zu unterstützen.

Über die Vergabe des Stipendiums entscheidet die FILMLAND MV gGmbH in Abstimmung mit dem Künstlerhaus Lukas in Ahrenshoop an der Ostsee. Das Stipendium ist mit einem Stipendiengeld in Höhe von 1.000 € dotiert und mit einem einmonatigen, kostenfreien Arbeitsaufenthalt im Monat November (Residenzpflicht) im Künstlerhaus Lukas verbunden – gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern.



**DAS FÖRDERSTIPENDIUM 2023 ERHÄLT JANNIS ALEXANDER KIEFER.**

Jannis Alexander Kiefer wuchs auf dem Bauernhof seiner Familie auf und studierte nach diversen Praktika die „audio-visuellen Medien“ an der Berliner Fachhochschule für Technik. Seit 2016 studiert er als Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung Spielfilmregie an der Filmuniversität Babelsberg. Sein dortiger

Erstjahresfilm COMMENTS, der einen Blick auf den ausufernden Hass im Internet wirft, lief auf über 80 Festivals weltweit und gewann einige Preise, unter anderem den „Short Tiger“ von German Films. 2021 präsentiert Jannis Alexander Kiefer seinen Abschlussfilm KOLLEGEN unter anderem beim Max Ophüls Preis und dem FILMKUNSTFEST MV. Während des ersten Corona-Lockdowns schrieb und inszenierte er den Homeoffice-Kurzfilm MEETING, der die Lola in Gold gewinnen konnte und mehrfach im deutschen Fernsehen ausgestrahlt wurde. 2022 folgte sein Leuchtstoffgefördertes Langfilmdebüt WIESENWOOD, das auch Kiefers Abschlussprojekt an der Filmuniversität ist.

Jannis Alexander Kiefer erhält das Förderstipendium für sein neues Filmprojekt HURENKIND, in dem die 18-Jährige Hannah versucht, ihrem Heimatdorf in Mecklenburg-Vorpommern zu entfliehen, was aufgrund der fehlenden Zufahrtsstraße jedoch schwieriger als gedacht ist. Dabei geht es nicht um Landflucht, sondern vielmehr um eine Coming-of-Age-Metapher: das kleine Dorf als ein familienähnliches Konstrukt, verschiedene Generationen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen und der Konflikt der Hauptfigur, die lernen muss, für sich selbst einzustehen und ihren eigenen Weg zu gehen. Die Zeit in Ahrenshoop möchte der Filmemacher u. a. auch dafür nutzen, um ländliche Orte der Umgebung kennenzulernen und sich dort Inspiration für seinen Stoff zu holen. Als Produktionsfirma sind bereits die in MV ansässigen TIDEWATER PICTURES involviert. Im letzten Jahr konnten sie mit ihrem Kurzfilm SCHNITTSTELLE von Mark Sternkiker den WIR-Vielfaltspreis auf dem FILMKUNSTFEST MV gewinnen.



**DAS EHRENSTIPENDIUM 2023 ERHÄLT LUTZ PEHNERT.**

Lutz Pehnert wurde 1961 in Berlin geboren. Nach seiner Ausbildung zum Schriftsetzer arbeitete er von 1982 bis 1995 bei der Tageszeitung „Junge Welt“ und schrieb außerdem für verschiedene Zeitschriften.

Seit 1995 ist er als freiberuflicher Autor und Regisseur für das Fernsehen tätig. Er realisiert Künstlerporträts, Geschichtsdokumentationen sowie Reportagen. Darüber hinaus ist er regelmäßig für die Kulturmagazine „titel, thesen, temperamente“ (ARD), „Artour“ (MDR) und das Kulturmagazin des RBB tätig. 2008 erhielt er den Fernsehpreis „literavision“ für seinen Beitrag über den Schriftsteller Werner Bräunig. Für seine mehrteilige Dokumentation über die Geschichte der ostdeutschen Seefahrt DDR AHOI! erhielt er 2011 den Grimme-Preis. Die Kinodokumentation PARTISAN über die Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz erlebte ihre Premiere im „Panorama“ der Berlinale 2018 und erhielt den 2. Platz beim „Panorama“-Publikumspreis. Im „Panorama“ der Berlinale 2022 wurde der Film BETTINA uraufgeführt, der seitdem mehrfach ausgezeichnet wurde.

In Ahrenshoop wird Lutz Pehnert an einer kritischen Auseinandersetzung über Egon Krenz arbeiten und damit seinem Interesse und seiner Neugier an der Aufarbeitung des DDR-Systems treu bleiben.



## WIR-VIELFALTSPREIS

Preis gestiftet von der Landeshauptstadt Schwerin | dotiert mit 2.500 Euro

Mit dem WIR-Vielfaltspreis der überparteilichen Initiative „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“ wird auch in diesem Jahr im Rahmen des FILMKUNSTFEST MV ein Film ausgezeichnet, der sich thematisch für ein tolerantes und vielfältiges Miteinander in unserer Gesellschaft einsetzt. Das den Preis stiftende überparteiliche und landesweite Bündnis wurde Anfang 2008 auf Initiative der Unternehmensverbände des DGB, der evangelischen und katholischen Kirchen sowie der Präsidentin des Landtags MV als Vertreterin aller demokratischen Fraktionen ins Leben gerufen. Es möchte zu gesellschaftlichem Engagement sowie inhaltlicher Auseinandersetzung mit Rassismus und Extremismus anregen.

Vergeben wird der Preis jedes Jahr auf der Eröffnungsveranstaltung des FILMKUNSTFEST MV. Im letzten Jahr ging die Auszeichnung an den Kurzfilm SCHNITTSTELLE von Regisseur Mark Sternkiker und den Produzent\*innen Paula Klossner und Stephan Buske (siehe Bild).



# LOTTO Partner der Kultur



Wir sind in ca. 500 Lotto-Annahmestellen und online auf [www.lottomv.de](http://www.lottomv.de) für Sie da.

[www.lottomv.de](http://www.lottomv.de)

**Jede Woche neue Chancen.**

**LOTTO**  
Mecklenburg-Vorpommern

Spielteilnahme unter 18 Jahren ist gesetzlich verboten! Glücksspiel kann süchtig machen.  
Infos unter [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de), BzGA-Hotline: 0800 137 27 00

Lizenzierter Glücksspielanbieter  
nach § 9 Abs. 8 GlüStV 2021

# **SPIELFILM- WETTBEWERB**



## ADIÓS BUENOS AIRES

D/ARG 2023, 93' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** German Kral **Buch:** Stephan Puchner, Fernando Castets, German Kral **Kamera:** Christian Cottet, Daniel Ortega **Ton:** María Celeste Palma **Schnitt:** Hansjörg Weissbrich, Patricia Rommel **Musik:** Gerd Baumann, Tangomusik: Fulvio Giraudó, Nicolás Enrich **Cast:** Diego Cremonesi, Marina Bellati, Carlos Portaluppi, Manuel Vicente, Rafael Spregelburd u.a. **Produzenten:** Nils Dünker, Dieter Horres, German Kral **Produktion:** Lailaps Films, Monogatari Films, Horres Film & TV, German Kral Filmproduktion, Salamanca Cine **Koproduktion:** WDR, ARTE **Redaktion:** Andrea Hanke (WDR), Daniela Muck (ARTE) **Förderung:** BKM, INCAA, FFF Bayern, BBF, FFA, MEDIA **Verleih:** Alpenrepublik **Rechtekontakt:** echo@alpenrepublik.eu



### GERMAN KRAL

Geboren 1968 in Buenos Aires, zog 1991 nach Deutschland. 2000 schloss er sein Studium an der Spielfilmabteilung der HFF München ab und arbeitet seitdem als freier Regisseur und Autor. Bereits während seines Studiums arbeitete er für Wim Wenders an dem Film DIE GEBRÜDER SKLADANOWSKY. Wenders beauftragte ihn auch mit der Regie des Kinodokumentarfilms MÚSICA CUBANA, der seine internationale Premiere 2004 beim Venedig Film Festival hatte. ADIÓS BUENOS AIRES ist sein Spielfilmdebüt.

### Filmauswahl:

- 2015 EIN LETZTER TANGO (DOK)
- 2009 DER LETZTE APPLAUS (DOK)
- 1998 BUENOS AIRES. MEINE GESCHICHTE. (DOK)

Argentinien 2001: Julio Färber, Besitzer eines kleinen Schuhladens in Buenos Aires und leidenschaftlicher Bandoneon-Spieler in einem Tangoorchester, sieht angesichts der allgegenwärtigen Wirtschaftskrise und des politischen Chaos' keinen anderen Ausweg mehr, als nach Deutschland, dem Geburtsland seiner Mutter, auszuwandern. Doch dann nimmt das Schicksal eine unerwartete Wendung. Durch einen Autounfall lernt er Mariela kennen. Die temperamentvolle Taxifahrerin geht ihm anfangs gehörig auf die Nerven, schleicht sich aber bald samt ihrem Sohn Pablito in sein Herz. Und mit Ricardo Tortorella, der betagten, aber noch immer betörend singenden Tango-Ikone früherer Zeiten, findet Julios Tango-Band eine neue Stimme und fast zu altem Glanz zurück. Das alles soll Julio aufgeben für ein wirtschaftlich gesichertes Leben in Europa, wo niemand so für den Tango und die Liebe brennt?



## ALASKA

D 2023, 124'

**Regie:** Max Gleschinski **Buch:** Max Gleschinski **Kamera:** Jean-Pierre Meyer-Gehrke **Ton:** Moritz Busch **Schnitt:** Clara Grözinger **Musik:** Axel Meier **Sounddesign:** Moritz Busch **Cast:** Christina Große, Pegah Ferydoni, Karsten Antonio Mielke, Milena Dreißig u.a. **Produzent\*innen:** Karoline Henkel, Jasper Mielke, Arto Sebastian **Produktion:** Wood Water Films **Koproduktion:** ZDF – Das Kleine Fernsehspiel **Redaktion:** Jörg Schneider **Förderung:** MV Filmförderung, BKM **Verleih:** missingFILMs **Rechtekontakt:** verleih@missingfilms.de



### MAX GLESCHINSKI

Geboren 1993 in Rostock. Nach dem Bachelor of Arts (Anglistik/Amerikanistik und Philosophie) und einigen Kurzfilmen gründete er 2017 mit Jean-Pierre Meyer Gehrke die „Von Anfang Anders Filmproduktion“. 2018 stellten sie ihr unabhängig produziertes Spielfilmdebüt KAHLSCHLAG fertig, das in Hof mit dem „Förderpreis Neues Deutsches Kino“ ausgezeichnet wurde. ALASKA wurde 2023 auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis als Bester Film ausgezeichnet. Er lebt in Rostock und arbeitet als Regisseur, Autor und Produzent.

### Filmauswahl:

- 2022 LASS MÖRDER SEIN (KF)
- 2018 KAHLSCHLAG
- 2017 ENDZEITSTIMMUNG (KF)

Nach einer Zäsur in ihrem Leben begibt sich Kerstin an den Ort ihrer Kindheit. Sie setzt das rote DDR-Kajak ins Wasser und beginnt eine Reise über die Mecklenburgische Seenplatte. Zwischen Tourismus und Tristesse wird das Kajak für sie zur schützenden Kapsel – bis sie eines Tages Alima begegnet. Ihr sind das ständige Paddeln, die Ruhe der Natur und das fehlende Funknetz nur lästig – Kerstin ist da eine willkommene Abwechslung. Die unterschiedlichen Frauen setzen ihren Weg gemeinsam fort, doch nach und nach holt Kerstin ihre Vergangenheit ein und fordert sie endgültig heraus...



## BREAKING THE ICE

A 2022, 102'

**Regie:** Clara Stern **Buch:** Clara Stern **Kamera:** Johannes Hoss **Ton:** Nora Czamlar **Schnitt:** Matthias Writze **Musik:** Benedikt Palier **Sounddesign:** Lenja Gathmann **Cast:** Alina Schaller, Judith Altenberger, Tobias Resch, Pia Hierzegger, Wolfgang Böck u.a. **Produzenten:** Michael Kitzberger, Wolfgang Widerhofer, Nikolaus Geyrhalter, Markus Glaser **Produktion:** NGF - Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH **Verleih:** Films Boutique **Rechtekontakt:** contact@filmsboutique.com



### CLARA STERN

Geboren 1987 in Wien. Sie studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaften in

Wien und Utrecht. Es folgte ein Studium an der Filmakademie Wien in Drehbuch, Dramaturgie und Regie. Ihr langes Spielfilmdebüt BREAKING THE ICE wurde auf dem Festival Max-Ophüls-Preis 2023 mit mehreren Preisen ausgezeichnet.

### Filmauswahl:

2017 MATHIAS (KF)

2015 LEUCHTKRAFT (KF DOK)

2011 DIE INSELN DIE WIR SIND (KF DOK)

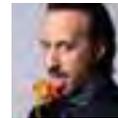
Mira lebt für den Eishockeysport und führt mit starkem Willen als Kapitänin ihr Team. Eine Herausforderung, dies mit ihrer Rolle im elterlichen Weinbau zu vereinen: mit ihrer Mutter und ihrem unternehmungslustigen, aber immer dementeren Opa, führt sie den Hof – mit der ganzen Verantwortung. Die neue Spielerin Theresa bringt sie mit ihrer Unbekümmertheit und Offenheit völlig aus der Fassung. Und als auch noch Miras verschwundener Bruder Paul auftaucht und alle drei sich im nächtlichen Wien verlieren, entdeckt Mira die Freiheit, die es bedeutet, Regeln zu brechen, sich selbst neu zu erfinden. Und dass man nur lieben kann, wenn man loslässt.



## DER ONKEL

A/D 2022, 105'

**Regie:** Helmut Köpping, Michael Ostrowski **Buch:** Michael Ostrowski, Helmut Köpping **Kamera:** Wolfgang Thaler **Ton:** Didi Zuson **Schnitt:** Alarich Lenz **Musik:** Zebo Adam **Sounddesign:** Matz Müller, Erik Mischijew **Cast:** Michael Ostrowski, Anke Engelke, Simon Schwarz, Hilde Dalik, Elisea Ostrowski, Maris Ostrowski, Mechthild Großmann, Lisa-Lena Tritscher, Gerhard Polt, Barbara Meier, Christoph Fritz u.a. **Produzenten:** Tommy Pridnig, Peter Wirthensohn, Klemens Hallmann, Marc Hansell, Florian Gebhardt **Produktion:** Lotus-Film **Koproduktion:** Hallmann Entertainment Company, Film House Germany, Gebhardt Productions **Rechtekontakt:** office@lotus-film.at



### MICHAEL OSTROWSKI

Geboren 1973, studierte Englisch/Französisch und begann als Autodidakt beim Grazer

Theater im Bahnhof. Er lebt in Graz und Wien, ist Schauspieler, Moderator, Drehbuchautor und Regisseur. Sein Motto: Nie was gscheit gelernt, aber alles immer gemacht.



### HELMUT KÖPPING

Geboren 1967 in Graz. Er ist als Schauspieler und Regisseur tätig, u.a. für das Schauspielhaus

Graz, Steirischer Herbst, Wiener Festwochen, Göteborg Dance Festival, Staatstheater Mainz.

### Filmauswahl:

gemeinsam: 2022 DER ONKEL

Als der Spieler Mike Bittini erfährt, dass sein Bruder Sandro nach einem Unfall im Koma liegt, beschließt er, dessen Familie nach 17 Jahren wieder aufzusuchen und sich dort einzuquartieren. Bestrebt, Sandros Frau Gloria zurückzugewinnen, mit welcher er Jahre vor Sandro ein Verhältnis hatte, mischt der Onkel nicht nur das Leben von Sandros Familie auf, sondern zieht auch noch die Aufmerksamkeit der Nachbarn, ein paar zwielichtigen Geschäftsmännern und spielsüchtigen Taxifahrern auf sich. Als er zudem auf die Geheimnisse seines Bruders stößt, ist das Chaos perfekt.



### ERNESTO'S ISLAND

D/CUB 2022, 115' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Ronald Vietz **Buch:** Ira Wedel, Ronald Vietz **Kamera:** Daniel Obradovic, Benjamin Raeder **Ton:** Michael Kaczmarek @ K13 STUDIOS **Schnitt:** Nina Stangl **Musik:** Niklas Paschburg **Sounddesign:** Michael Kaczmarek **Cast:** Max Riemelt, Oliver Bröcker, Mariam Duranona u.a. **Produzent:** Ronald Vietz **Produktion:** NEUE HEIMAT FILMPRODUKTION GMBH **Koproduktion:** ARTE, RBB, K13 STUDIOS, FUNKY MUSICK **Redaktion:** Cooky Ziesche, Søren Schumann, Manuel Tanner **Förderung:** MEDIENBOARD, FFA **Rechtekontakt:** mail@neueheimatfilm.com



### KNOCHEN UND NAMEN

D 2023, 104'

**Regie:** Fabian Stumm **Buch:** Fabian Stumm **Kamera:** Michael Bennett **Ton:** Adel Gamehdar **Schnitt:** Kaspar Panizza **Sounddesign:** Béla Brandes **Cast:** Fabian Stumm, Knut Berger, Marie-Lou Sellem, Susie Meyer, Magnus Mariuson, Doreen Fietz, Ruth Reinecke, Anneke Kim Sarnau, Godehard Giese u.a. **Produzent\*in:** Fabian Stumm, Nicola Heim **Produktion:** Postofilm **Koproduktion:** Nele Schallenberg **Verleih:** Salzgeber **Rechtekontakt:** info@salzgeber.de

#### RONALD VIETZ



Geboren 1976 in Ost-Berlin. Er arbeitet als freier Produzent, Regisseur und Autor in Berlin.

ERNESTO'S ISLAND ist sein zweiter Kinofilm als Produzent und Autor und seine erste Regiearbeit nach der preisgekrönten Doku-Fiktion THIS AIN'T CALIFORNIA. THIS AIN'T CALIFORNIA gewann 2012 den DEFA-Preis auf dem FILM-KUNSTFEST MV.

#### Filmauswahl:

2022 ERNESTO'S ISLAND

Der in Ost-Berlin geborene Matthias arbeitet in einer der coolsten Werbeagenturen der Stadt und lebt sein reiches westliches Single-Leben - bis seine Mutter, eine leidenschaftliche Kommunistin, stirbt und ihm ihren letzten Willen hinterlässt: ihre Asche auf einer Insel vor der Küste Kubas zu verstreuen. Diese Insel mit dem Namen Ernst Thälmann war ein Freundschafts-Geschenk Fidel Castros an die Ostdeutschen. Während seines Roadtrips zur Insel muss Matthias sein altes Leben immer mehr loslassen. Er fängt an, die Kubaner zu beneiden, für ihre Gemeinschaft, ihren Zusammenhalt und die sozialen Vorteile des Landes, und übersieht, zu welchem Preis diese vermeintliche Schönheit nur existieren kann. Matthias trifft hier auf seine Familie, die er eigentlich nicht sehen wollte, findet Liebe, die er nicht ertragen kann, und verliert einen Freund, den er nicht retten konnte. Und je länger er unterwegs ist, desto mehr scheint er zu verstehen, was ihm bisher gefehlt hat: eine Heimat, die er sich nun vielleicht selber bauen kann.



#### FABIAN STUMM

Geboren 1981 in Koblenz. Er studierte Schauspiel am Lee Strasberg Theatre & Film Institute New York. Auf der Bühne war er u.a. am HAU Berlin, Münchner Kammerspiele, Volksbühne Berlin, The Kitchen New York und Tate Modern London zu sehen. 2020 gab er mit dem Kurzfilm BRUXELLES sein Regiedebüt. KNOCHEN UND NAMEN ist sein Spielfilmdebüt.

#### Filmauswahl:

2023 KNOCHEN UND NAMEN  
2021 DANIEL (MF)  
2020 BRUXELLES (KF)

Boris und Jonathan sind seit vielen Jahren ein Paar. Doch ihre Beziehung ist an einem Punkt angekommen, an dem sie die gemeinsamen Abende auch getrennt verbringen könnten. Der eine liegt im Bett und liest, der andere arbeitet im Nebenraum am Schreibtisch. Während sich der Schauspieler Boris immer tiefer in die Proben zu einem neuen Film mit einer ambitionierten Regisseurin wühlt und dabei reale und fiktive Charaktere zu vermischen beginnt, versucht Jonathan, seine Stimme als Schriftsteller neu zu definieren. Durch diese Tage des Ringens um Distanz, Nähe, Vertrauen, Verlangen und Verlustangst geistert Jonathans' kleine Nichte Josie, die auf eigenwillige Weise versucht, mit dem nahenden Ende ihrer Kindheit umzugehen.



## RÉDUIT

CH 2022, 82' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Leon Schwitter **Buch:** Leon Schwitter, Michael Karrer **Kamera:** Robin Angst **Ton:** Florian Hinder **Schnitt:** Michael Karrer **Musik:** Hora Lunga **Sounddesign:** Markus Kenel **Cast:** Dorian Heiniger, Peter Hottinger **Produzent\*innen:** Leon Schwitter, Caroline Hepting, Rea Televantos **Produktion:** EXIT Filmkollektiv **Produktionsleitung:** Caroline Hepting **Koproduktion:** Sabotage Kollektiv **Förderung:** Bundesamt für Kultur, Aargauer Kuratorium, Swisslos Fonds Kanton Uri, Hibou Stiftung, Volkart Stiftung **Rechtekontakt:** miguel@alief.co.uk



### LEON SCHWITTER

Geboren 1994 in Lenzburg, Schweiz. Er studierte Film an der Zürcher Hochschule der Künste und schloss den Bachelor mit Fokus Drehbuch ab. 2019 gründete er mit vier weiteren Filmschaffenden die Produktionsfirma EXIT Filmkollektiv, in der er als Produzent und Regisseur tätig ist. Sein Spielfilm-Debüt RÉDUIT gewann u.a. den Goldenen Alexander Award für den Besten Film beim Filmfestival in Thessaloniki.

#### Filmauswahl:

2022 RÉDUIT

2021 SO WEIT SO GUT (KF)

Während eines Urlaubs in den Bergen lernen sich Michael und sein Sohn Benny besser kennen. In der einsamen Berghütte sind sie auf sich gestellt, und die gemeinsame Zeit fühlt sich an wie ein großes Abenteuer: sie beobachten Tiere im Wald, gehen im Dickicht Kräuter sammeln und kochen gemeinsam am Lagerfeuer. Doch je länger ihr Aufenthalt dauert, desto mehr wird Benny klar, dass sein Vater der Zivilisation den Rücken gekehrt hat und ihn vor der Außenwelt schützen will, die unter den Auswirkungen von Umweltzerstörung und Wirtschaftskrisen zerbricht. Und plötzlich fühlt sich der einst sichere Rückzugsort an wie ein Gefängnis, aus dem es scheinbar kein Entkommen gibt. . .



## ROXY

D/B/ZYP 2022, 100' | Orig. mit dt. UT | Deutschlandpremiere

**Regie:** Dito Tsintsadze **Buch:** Dito Tsintsadze **Kamera:** Notker Mahr **Ton:** Christoph Schilling, Thomas Bouric **Schnitt:** Matthieu Jamet **Sounddesign:** Thibaud Rie, Tilo Ehmann **Cast:** David Striesow, Camilla Borghesani, Vakho Chachanidze, Ivan Shvedoff, Sandro Kekelidze, Thorsten Merten u.a. **Produzent\*in:** Elaine Niessner, Tommy Niessner **Produktion:** East End Film **Koproduktion:** Pygmalion Film Production, Umedia **Förderung:** DFFF, Filmförderung MFG Baden-Württemberg, Belgian Tax Shelter **Rechtekontakt:** info@eastendfilm.de



### DITO TSINTSADZE

Geboren 1957 in Tiflis. Er lebt seit vielen Jahren in Deutschland. Für sein filmisches Werk ist er mehrfach ausgezeichnet worden, u.a. mit der Goldenen Muschel in San Sebastian und dem Silbernen Leoparden in Locarno. Sein Film INHALE-EXHALE gewann 2019 den Grand Prix des Filmfestivals Shanghai. Sein georgischer Film SHINDISI war im Oscar-Rennen für die Academy Awards 2020 für den besten ausländischen Film.

#### Filmauswahl:

2013 GOD OF HAPPINESS

2010 INVASION

2002 SCHUSSANGST

Thomas Brenner ist in seinen Vierzigern und Taxifahrer. Sein Leben birgt nicht viele Überraschungen, und wenn es nach ihm ginge, wäre er lieber unsichtbar für die Welt. Da passt es gut, dass sein unaufgeregtes Leben nicht allzu viele Überraschungen bietet. Als jedoch eines Tages eine Gruppe russischer Männer mit ihrem Kampfhund Roxy in sein Taxi steigt, ändert sich das für alle Zeiten. Levan, der Anführer, befindet sich auf der Flucht, weil er sich mit den falschen Leuten angelegt hat. Thomas erweist sich schnell als große Hilfe und wird schnell um weitere Gefallen gebeten. Anfangs macht Thomas nur wegen des Geldes mit, doch als er Liza, Levans attraktive Frau, und ihren kleinen Sohn Vova kennenlernt, ändern sich seine Motive. Thomas wird in einen Strudel aus Lügen, Freundschaft, Liebe und Loyalität gezogen und entwickelt Fähigkeiten, von denen er nicht wusste, dass er sie besitzt...



## SCHLAMASSEL

D 2023, 115' | Uraufführung

**Regie:** Sylke Enders **Buch:** Sylke Enders **Kamera:** Jakob Wehrmann **Ton:** Robert Fuhrmann  
**Schnitt:** Sebastian Lemp **Musik:** Bert Wrede **Cast:** Mareike Beykirch, Lore Stefanek, Michaela Caspar, Margarethe Tiesel, Lina Wendel, Anja Schneider, Leonardo Lukanow u.a. **Produzent\*in:** Roman Avianus, Anja Wedell **Produktion:** CZAR Film GmbH, JORONI Film GmbH **Koproduktion:** Jonas Knudsen, Jan Fincke, Thorne Mutert **Redaktion:** WDR, MDR **Förderung:** BKM, MV Filmförderung **Rechtekontakt:** info@czar.de



## STERNE UNTER DER STADT

A 2023, 90' | Deutschlandpremiere

**Regie:** Chris Raiber **Buch:** Chris Raiber **Kamera:** Mario Minichmayr **Ton:** Roland Winkler  
**Schnitt:** Cordula Werner **Musik:** Karwan Marouf **Cast:** Verena Altenberger, Thomas Prenz, Margarethe Tiesel, Harald Windisch, Simon Hatzl **Produzent\*innen:** Nikolaus Klingohr, Ingrid Klingohr, Nils Klingohr **Produktion:** Interspot Film **Förderung:** Österreichisches Filminstitut, Filmfonds Wien, Filmstandort Austria, ORF **Verleih:** Picture Tree International **Rechtekontakt:** pti@picturetree-international.com



### SYLKE ENDERS

Geboren 1965 in Brandenburg an der Havel. Von 1983 bis 1987 studierte sie Soziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin und arbeitete seit 1987 an diversen Video- und Super-8-Filmprojekten. Seit 1993 sammelte sie Erfahrungen in Filmteams, 1996 begann sie ihr Regiestudium an der DFFB, das sie 2002 abschloss. Ihr Film KROKO (2003) erhielt 2004 den Deutschen Filmpreis in Silber in der Kategorie bester Spielfilm.

#### Filmauswahl:

2014 SCHÖNEFELD BOULEVARD  
 2007 MONDKALB  
 2003 KROKO

1997. 7½ Jahre nach der „Wende“. Das Jahr, in dem Johannas Oma stirbt. Johanna gibt sich keine Zeit zum Trauern. Zerrieben von ambivalenten Gefühlen zwischen Selbstabwertung und Anerkennungswunsch stürzt sie sich in die Arbeit für eine Brandenburger Lokalredaktion. Als durch Zufall das Originalfoto einer KZ-Aufseherin in ihre Hände fällt, ergreift sie die Gelegenheit beim Schopf und spürt die mittlerweile achtzigjährige Anneliese Deckert auf. Auf dem Weg zu ihr ahnt Johanna nicht, was sie damit in Deckerts Familie auslösen wird. Sie besucht Deckert ein zweites Mal, fotografiert heimlich und hört ihren Erinnerungen zu. Das Bruchstückhafte, die vielen Leerstellen und der raue Ton kommen ihr bekannt vor. Die Parallelen zu ihrer eigenen Familie drängen sich auf...



### CHRIS RAIBER

Geboren 1973 in Wien. Er studierte an der UCLA School of Theater and Film in Los Angeles mit dem Fokus auf Regie und Dramaturgie und machte dort seinen Master of Fine Arts. STERNE UNTER DER STADT ist sein Spielfilm-Debüt.

#### Filmauswahl:

2016 FOKUS MORD (TV-SERIE)  
 2015 NELLY (KF)  
 2011 DER LETZTE BLICK WAR LIEBE (KF)

Der neunjährige Alexander wächst bei seiner liebevollen Grossmutter auf. Sie lehrt ihn Revolverhelden-Zitate, Opernarien zu dirigieren und die Lufttemperatur zu erfühlen. An seinem zehnten Geburtstag verspricht er ihr, sich niemals zu verlieben, um nicht den gleichen schicksalhaften Weg zu betreten, wie es sein Vater getan hat. Jeden Sonntag besucht Alexander ihn und muss dafür in das dunkle Tunnel-system der Wiener U-Bahn-Unterwelt hinabsteigen. Als junger Mann fährt er jeden Tag mit der Rolltreppe in die Tiefe zu seinem neuen Arbeitsplatz: ein kleines Fundbüro der Wiener Linien, im weitverzweigten U-Bahn-System. Dort begegnet er der temperamentvollen Caro. Und hat er sich zuvor zweimal erfolgreich gegen die Liebe gewehrt, stürzt ihn sein Versprechen in eine bittersüße Welt, in der Alexander von Caro viermal erschossen wird und er für sie in einem leidenschaftlichen und dramatischen Kampf um Leben und Tod den Winter in den Sommer holt...



# Beim Thema Applaus steht Tom in der ersten Reihe!

Alle Informationen,  
Hintergründe und  
Interviews zum  
32. Filmkunstfest MV.  
**Wer weiß, wo sie  
stehen, steht  
besser da.**



Weitere Informationen  
finden Sie auf  
[mein.svz.de/duweisstwarum](https://mein.svz.de/duweisstwarum)

**SVZ.**  
Du weißt, warum.

Emma Emily

Secondhand - Boutique



*Exclusive Mode  
für die anspruchsvolle Frau*

Puschkinstraße 73 · 19055 Schwerin  
Telefon 0385 / 20097278  
Inhaberin: Evelyn Eichbaum  
Montag bis Freitag von 12 – 17 Uhr



**MFG**

BADEN-WÜRTTEMBERG



Regional  
Funding

DITO TSINTSADZE: »Roxy« © East End Film

for  
World  
Cinema

film.mfg.de



Übersetzungen | Dolmetschen  
Korrekturlesen | Lektorat

**Professioneller Sprachenservice  
seit 1991** für Wirtschaft, Technik,  
Wissenschaft, Marketing und Recht  
in über 50 Sprachen

**WORLD  
TEXT**



KOMPETENT. PRÄZISE. ZUVERLÄSSIG.  
[www.worldtext.de](http://www.worldtext.de)

☎ 0385 77939

# **DOKUMENTARFILM- WETTBEWERB**



## 27 STOREYS

A/D 2023, 82'

**Regie:** Bianca Gleissinger **Buch:** Bianca Gleissinger **Kamera:** Klemens Koscher **Ton:** Tong Zhang, Ines Vorreiter, Victoria Grohs, Tjandra Warsosumarto, Armin Koch, Florian Rabl **Schnitt:** Kai Eiermann, Antje Lass **Musik:** Philipp Schaeper, Christopher Colaço **Cast:** Otto Peter Zieger, Julius Ehrlich, Inge und Manfred Hüttinger, Brigitta und Eduard Klinger, Hanna Sassarak, Stephan Palecek, Mieterbeirat Wohnpark Alterlaa, Ingi und Carlo Duvivié, Darian Boskan **Produzent\*innen:** Ralph Wieser, Jens Meuer, Judy Tossell **Produktion:** Mischief Films, Egoli Tossel Pictures **Koproduktion:** Das kleine Fernsehspiel, DFFB **Redaktion:** Lucia Haslauer **Verleih:** Polyfilm Verleih **Rechtekontakt:** sebastian.ledebur@egolitossell.de



## BECOMING GIULIA

CH 2022, 103' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Laura Kaehr **Kamera:** Felix von Muralt, Stéphane Kuthy, Laura Kaehr **Ton:** Ivo Schläpfer, Rico Andriolo, Stefan Nobir **Schnitt:** Vincent Pluss, Thomas Bachmann **Musik:** Mara Micciché, Julian Sartorius, Balz Bachmann **Sounddesign:** Oscar Van Hoogevest, Manu Gerber **Cast:** Giulia Tonelli u.a. **Produzent\*in:** David Rihs, Vanessa Droz **Produktion:** Point Prod **Koproduktion:** SRF Schweizer Radio und Fernsehen **Verleih:** W-FILM Distribution **Rechtekontakt:** mail@wfilm.de



### BIANCA GLEISSINGER

Geboren in Wien. Sie wuchs im berühmten sozialen Wohnbau „Wohnpark Alterlaa“ auf. Sie studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaften an der Universität Wien und der Freien Universität Berlin und begann im Anschluss ihre Ausbildung an der Berliner Filmhochschule DFFB im Fach Produktion. 27 STOREYS ist ihr Abschlussfilm an der DFFB und Debüt als Regisseurin und Autorin.

#### Filmauswahl:

2023 27 STOREYS (DF)  
2015 ES BLEIBT IN DER FAMILIE (KF)

27 Stockwerke, 10.000 Menschen: der weltberühmte Wohnpark Alterlaa in Wien gilt als ikonisches Monument sozialer Utopie. Vom größten sozialen Wohnpark Österreichs und seinem einstigen Glücksversprechen an seine Bewohner\*innen handelt der humorvolle Dokumentarfilm 27 STOREYS von Bianca Gleissinger. Die Regisseurin kehrt an den Ort ihrer Kindheit zurück und begegnet dort seinen verschrobenern wie lebenswürdigen Bewohner\*innen – im Schießverein, im Freddy-Quinn-Museum oder am Pool auf dem Dach – und gewährt damit einen tiefen Einblick in ein soziales Biotop. „Wohnen wie die Reichen für alle“ war 1970 die utopische Prämisse des Architekten mit dem klangvollen Namen Harry Glück. Aber was ist von jenem Pioniergeist übriggeblieben?



### LAURA KAEHR

Geboren in Locarno. Mit 14 Jahren verließ sie das Tessin und absolvierte eine Ausbildung als professionelle Balletttänzerin am Centre de Danse Rosella Hightower in Cannes. Sie tanzte international u.a. in Cannes, Montecarlo, San Francisco und am Opernhaus in Zürich. Später studierte sie an der ZHdK Transdisziplinäre Kunst und Regie und erwarb an der UCLA Los Angeles ein Advanced Certificate in Film und Drehbuchentwicklung. BECOMING GIULIA ist ihr Dokumentarfilm-Debüt. Sie arbeitet als Drehbuchautorin, Regisseurin und Filmchoreografin.

#### Filmauswahl:

2022 BECOMING GIULIA (DOK)  
2018 NEW WORLD (EXP)  
2014 1927 (KF DOK)

Giulia Tonelli, Solotänzerin am Opernhaus Zürich, kehrt aus dem Mutterschaftsurlaub zurück. Schritt für Schritt findet sie die Balance zwischen der wettbewerbsorientierten und anspruchsvollen Welt einer Elite-Ballettkompanie und ihrem neuen Familienleben. Für BECOMING GIULIA wurde sie über drei Jahre mit der Kamera begleitet. Der Film erlaubt einen Einblick in den Mikrokosmos des großen Opernbetriebs, verbringt viel Zeit in den Proberäumen und zeigt die enorm harte Arbeit, die hinter der Schönheit des Balletts steckt. Und er ist zugleich ein intimes und engagiertes Porträt einer Frau, die ihren Körper und damit sich selbst zurückerobert, um wieder auf der Bühne zu stehen.



## FEMINISM WTF

A 2022, 96'

**Regie:** Katharina Mückstein **Buch:** Katharina Mückstein, Ina Freudenschus **Kamera:** Michael Schindegger **Ton:** Theda Schifferdecker, Hjalti Bager-Jonathansson **Schnitt:** Natalie Schwager **Musik:** Tony Renaissance **Sounddesign:** Flora Rajakowitsch, Karim Weth **Cast:** Maisha Auma, Persson Perry Baumgartinger, Astrid Biele Mefebue, Nikita Dhawan, Christoph May, Franziska Schutzbach, Sigrid Schmitz, Rona Torenz, Paula Villa Braslavsky, Laura Wiesböck, Emilene Wopana Mudimu **Animation:** Maria Otter Skop Filmbüro **Produzent\*innen:** Flavio Marchetti, Katharina Mückstein, Michael Schindegger, Natalie Schwager, Michael Kitzberger, Wolfgang Widerhofer, Markus Glaser, Nikolaus Geyrhalter **Produktion:** La Banda Film **Koproduktion:** NGF Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion **Förderung:** Österreichisches Filminstitut, Filmfonds Wien, ORF Film/Fernsehkommen, FISA - Filmstandort Austria **Rechtekontakt:** office@labandafilm.at



### KATHARINA MÜCKSTEIN

Geboren 1982 in Wien. Sie studierte erst Philosophie und Gender Studies, anschließend bis 2010 Regie und Filmproduktion an der Filmakademie Wien. Neben verschiedenen Lehrtätigkeiten im Bereich Drehbuch- und Figurenentwicklung engagiert sie sich seit zehn Jahren für Antidiskriminierungsthemen in der Filmbranche.

#### Filmauswahl:

2023 TATORT (TV)  
2018 L'ANIMALE  
2013 TALEA

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro MV

Die Frauen\*bewegung ist die erfolgreichste soziale Bewegung des 20. Jahrhunderts und hat alle Gesellschaftsschichten erfasst. Sie hat nicht nur bessere Lebensbedingungen für Frauen\* erkämpft, sondern unsere Lebensweisen und unsere Ideen von Zusammenleben radikal verändert. Und obwohl feministische Debatten wie #metoo in der Mitte der Gesellschaft angekommen sind, hat der Begriff »Feminist\*in« immer noch einen negativen Unterton. Der Dokumentarfilm FEMINISM WTF schlüsselt auf, welche Themenvielfalt 2023 unter dem Begriff Feminismus verhandelt wird. Die Experten aus Politik- und Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung, Gender-, Queer- und Trans-Studien gehen der Frage nach, wie wir alle zum Aufbrechen von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen beitragen können, um eine solidarische Gesellschaft der Vielen zu sein.



## FRAUEN IN LANDSCHAFTEN

D 2023, 90' | Uraufführung

**Regie:** Sabine Michel **Buch:** Sabine Michel **Kamera:** Uwe Mann **Ton:** Oliver Prasnikar **Schnitt:** Thomas Kleinwächter, Hanka Knipper **Sounddesign:** Michael Kaczmarek **Cast:** Yvonne Magwas, Frauke Petry, Anke Domscheit-Berg, Manuela Schwesig **Produzentin:** Susann Schimk **Produktion:** solo:film GmbH **Redaktion:** Rolf Bergmann (rbb), Thomas Beyer (mdr) **Förderung:** Mitteldeutsche Medienförderung, MV Filmförderung, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen **Rechtekontakt:** info@solofilmproduktion.de



### SABINE MICHEL

Geboren 1971 in Dresden.

Nach ihrem Abitur macht sie ihr Französischdiplom in Paris und arbeitet als Regie- und Kameraassistentin. Nach einem Volontariat beim SFB als Stipendiatin folgen Arbeitsaufenthalte in Paris (FEMIS) und Lissabon und ein Regiestudium an der Filmuniversität Konrad Wolf, Potsdam Babelsberg. 2006 erhält sie ihr Regie-Diplom. Im darauffolgenden Jahr ist sie als Auslandskorrespondentin für N24 tätig. Ihr Porträt über die Fotografin Sibylle Bergemann wird mit dem Adolf-Grimme-Preis und dem Preis der Marler Gruppe ausgezeichnet. Sie ist Mitglied der Deutschen Filmakademie.

#### Filmauswahl:

2023 FRAUEN IN LANDSCHAFTEN (DOK)  
2017 MONTAGS IN DRESDEN (DOK)  
2013 ZONENMÄDCHEN (DOK)

Waren Sie im Kindergarten? Waren Sie Pionier? In der FDJ? Manuela Schwesig, Yvonne Magwas, Frauke Petry und Anke Domscheit-Berg, vier Frauen aus dem Osten, erzählen von ihrem politischen Werdegang. Die Kamera begleitet sie zu beruflichen Terminen, zeigt sie im Dialog mit Bürger\*innen und in der Umgebung, in der sie politisch wirken. In offenen Interviews erzählen die vier Protagonistinnen von ihrer Vergangenheit, ihrem Alltag, ihren Familien und Wünschen. Und sie berichten darüber, wie es ist, sich als Frau in einer männerdominierten Welt zu behaupten und wie sich die Erfahrung gesellschaftlicher Umbrüche auf ihre politische Arbeit auswirkt.



## GEHEN UND BLEIBEN

D 2023, 178'

**Regie:** Volker Koepp **Buch:** Barbara Frankenstein **Kamera:** Uwe Mann **Ton:** Stephan Settele **Schnitt:** Christoph Krüger **Sounddesign:** Bernd Biemüller **Cast:** Stuart Roberts, Judith Zander, Erhard Sievert, Peter Kurth, Hans Jürgen Syberberg, Helga Elisabeth Syberberg, Aukje Dijkstra, Undine Spillner u.a. **Produzent:** Volker Koepp **Produktion:** Vineta Film **Koproduktion:** Rundfunk Berlin-Brandenburg, Mitteldeutscher Rundfunk **Redaktion:** Rolf Bergmann, Thomas Beyer **Förderung:** MV Filmförderung, Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein **Verleih:** Salzgeber **Rechtekontakt:** info@salzgeber.de



### VOLKER KOEPP

Geboren 1944 in Stettin.  
Er studierte ab 1966 an der  
Deutschen Hochschule für

Filmkunst in Potsdam-Babelsberg und machte  
1969 sein Diplom. Von 1970 bis 1991 war er  
als Regisseur im DEFA-Studio für Dokumentar-  
filme in Potsdam-Babelsberg und Berlin tätig.  
Seit 1992 ist er freier Regisseur und Autor.  
2014 erhielt er das Bundesverdienstkreuz  
1. Klasse, seit 2021 ist er Ehrenmitglied der  
Deutschen Filmakademie.

### Filmauswahl:

2007 HOLUNDERBLÜTE (DOK)  
1999 HERR ZWILLING UND FRAU  
ZUCKERMANN (DOK)  
1984 LEBEN IN WITTSTOCK (DOK)

Menschen, Orte und Landschaften im Nordosten Deutschlands, „wo der Wind grau und rau vom Meer ins Land fällt“, wie der Schriftsteller Uwe Johnson schrieb. Auch von ihm, einem der bedeutendsten deutschen Nachkriegsautoren, erzählt dieser Film. Volker Koepp reist mit Texten Uwe Johnsons in dessen biografische und literarische Gegenden, in die Fluss- und Seenlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns zwischen Anklam und Güstrow und dem nordöstlichen Zipfel Mecklenburgs, dem Klützer Winkel, oder auf das Fischland an der Ostsee bei Ahrenshoop. Hier begegnet er Menschen in ihrem gegenwärtigen Leben. Sie erzählen von ihren Erinnerungen, vom Gehen und Bleiben, vom Ausharren an den Orten der Herkunft, vom Fortziehen und von Uwe Johnson.



## GOLDHAMMER

D 2023, 93'

**Regie:** André Krummel, Pablo Ben Yakov **Buch:** André Krummel, Pablo Ben Yakov **Kamera:** André Krummel **Schnitt:** André Krummel, Pablo Ben Yakov **Musik:** Marius Kirsten **Sounddesign:** Simon Peter **Produzenten:** Benjamin Leers, Ümit Uludag, Sebastian Lemke **Produktion:** Glotzenoff GbR **Produktionsleitung:** Benjamin Leers **Koproduktion:** Corso Film, Fruitmarket Kultur und Medien, Filmakademie Baden-Württemberg **Redaktion:** Marcus Vetter (SWR), Jens Stubenrauch (RBB) **Förderung:** MDM, MFG **Verleih:** Glotzenoff **Rechtekontakt:** leers@glotzenoff.de



### ANDRÉ KRUMMEL

Geboren 1989 in Sangerhausen. Sein während des  
Regiestudiums entstandener

Film NACH DER ZUKUNFT wurde im Deutschen  
Wettbewerb von DOK Leipzig 2017 uraufge-  
führt. LORD OF THE TOYS gewann im nächsten  
Jahr die Goldene Taube. Er lebt und arbeitet als  
freiberuflicher Filmemacher in Berlin.



### PABLO BEN YAKOV

Geboren 1986 in Saarbrücken.  
Kam als Kinderdarsteller zum  
Filmemachen. Sein Film LORD OF

THE TOYS wurde 2018 im Deutschen Wettbe-  
werb von DOK Leipzig uraufgeführt und gewann  
die Goldene Taube. Er lebt und arbeitet in Leipzig.

### Filmauswahl:

2023 GOLDHAMMER  
2018 LORD OF THE TOYS

Marcel Goldammer, schwuler Sex-Arbeiter im  
Ruhestand, will in die Politik und schnell nach  
oben. Nicht nur aus Überzeugung, sondern vor  
allem, weil es geht - und zwar bei den neuen  
Rechten von der AfD. Allerdings führt Marcel  
sein Leben weniger heimatverbunden als welt-  
bürgerlich, weniger konservativ als queer, er  
ist nicht der typische „kleine Mann“, sondern  
ein Intellektueller ohne Studienabschluss und  
Lebemann mit Suchtproblemen. Geboren als  
deutscher Christ, lebt er heute als jüdischer Is-  
raeli in Tel Aviv und Berlin, liiert mit einem jun-  
gen Shanghaier, dessen scheinbar unendlicher  
Reichtum Marcells ausschweifenden Lebensstil  
ermöglicht. GOLDHAMMER blickt hinter die  
Fassade eines Millennials auf dem Weg zum  
Populisten und spürt einer Biographie nach,  
die widersprüchlicher kaum sein könnte – aber  
genau deshalb perfekt in unsere Zeit zu passen  
scheint.



## SHE CHEF

D/A 2022, 105'

**Regie:** Melanie Liebheit, Gereon Wetzel **Kamera:** Gereon Wetzel **Ton:** Melanie Liebheit **Schnitt:** Stephan Bechinger **Musik:** Wolf-Maximilian Liebich **Sounddesign:** Jörg Elsner **Cast:** Agnes Karrasch, Dennis Melzer, Niño Fiordside Andersen u.a. **Produzenten:** Thomas Herberth, Florian Brüning, Alireza Golafshan **Produktion:** HORSE&FRUITS Filmproduktion OG **Förderung:** FilmFernsehFonds Bayern, Filmfonds Wien, ORF Film/Fernsehabkommen, Deutscher Filmförderfonds (DFFF), Österreichisches Filminstitut, BKM – Staatsministerin Kultur und Medien, Filmstandort Austria (FISA) Comeback Bonus **Verleih:** Camino Filmverleih GmbH **Rechtekontakt:** contact@camino-film.com



### MELANIE LIEBHEIT

Geboren 1973 in Münster. Sie studierte Ethnologie in München und Manchester.

Im Anschluss studierte sie Dokumentarfilm an der HFF München. 2007 begründete sie das Dokumentarfilmfestival Nonfiktionale in Bad Aibling mit, das sie seit 2016 zusammen mit Tamara Danicic leitet.



### GEREON WETZEL

Geboren 1972 in Bonn. Nach dem Studium der Archäologie an der Universität Heidelberg

studierte er von 2000 bis 2006 an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Er arbeitet als freier Filmemacher, Autor und Dozent.

#### Filmauswahl:

2022 SHE CHEF (DOK)

2018 DIE KUNST DER WIDERREDE (DOK)



## VERGISS MEYN NICHT

D 2023, 100'

**Regie:** Fabiana Fragale, Kilian Kuhlendahl, Jens Mühlhoff **Buch:** Fabiana Fragale, Kilian Kuhlendahl, Jens Mühlhoff **Kamera:** Carina Neubohn, Steffen Meyn **Ton:** Roland Musolff **Schnitt:** Ulf Albert **Musik:** Antonio de Luca, Caroline Kox **Produzent\*in:** Melanie Andernach, Knut Losen **Produktion:** Made in Germany **Förderung:** Film- und Medienstiftung NRW (FMS), MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein (FFHS), Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) **Verleih:** W-FILM **Rechtekontakt:** malte.laibacher@wfilm.de



### FABIANA FRAGALE

Geboren 1994 in Zürich. Seit 2015 studiert sie an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM). 2018 gründete sie das Kunstkollektiv Polsprung.



### KILIAN KUHLEND AHL

Er hat 2017 sein Studium an der KHM abgeschlossen und arbeitet seither als Regisseur und Autor.



### JENS MÜHLHOFF

Geboren 1991 in Wuppertal. Er studierte von 2011-2018 an der Kunsthochschule für Medien Köln. Er arbeitet als Regisseur und Autor.

#### Filmauswahl:

2023 VERGISS MEYN NICHT (DOK)



Bereit für neue  
Perspektiven.

Verkauf | Finanzierung | Bewertung

## ARNE WULF IMMOBILIEN

Ihr Immobilienmakler  
in Parchim, Ludwigslust,  
Schwerin und Rostock.

Kostenfreie 24h-Hotline  
für Verkäufer und Käufer:  
**0800 000 9853**  
**0800 000 WULF**



[www.arnewulf.de](http://www.arnewulf.de)



Foto: © Robert Kneschke, stock.adobe.com



# BRINKAMA'S

ITALIENISCH GENIESSEN...  
IM HERZEN VON SCHWERIN

BRINKAMA'S

LÜBECKER STRASSE 33 · 19053 SCHWERIN  
WWW.BRINKAMAS.DE · RESERVIERUNG 0385 55 0 75 44

NEU-NEU-NEU

Mo-Fr von 9-21h  Sa & So von 9-18h



**FUCHS**  
RÖSTEREI

*Die Welt schmecken.*

Rösterei Fuchs | Am Markt 4 | 19055 Schwerin | [www.roesterei-fuchs.de](http://www.roesterei-fuchs.de)

# **KURZFILM- WETTBEWERB**



### ACTION!

D 2022, 1'

**Regie:** Arne Körner **Buch:** Arne Körner, Akin Sipal **Kamera:** Martin Prinoth, Max Sänger **Ton:** Dustin Sam Iwen **Schnitt:** Dustin Sam Iwen **Musik:** Dustin Sam Iwen **Sounddesign:** Dustin Sam Iwen **Cast:** Charles Toulouse **Produzent:** Arne Körner **Produktion:** Against Reality Pictures **Förderung:** MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein **Verleih:** Kurzfilm Agentur Hamburg **Rechtekontakt:** arne@againstrealitypictures.com



### ALLEN ZWEIFELN ZUM TROTZ

D 2022, 15'

**Regie:** Laurenz Otto **Buch:** Laurenz Otto **Kamera:** Mathis Hanspach **Ton:** Bal-Aton Bori **Schnitt:** Antonia-Marleen Klein **Sounddesign:** Maximilian Rodegra **Cast:** Johannes Degen, Daniel Michel **Produzenten:** Laurenz Otto, Alexander Conrads **Produktion:** ifs - internationale filmschule köln gmbh **Produktionsleitung:** Jakob Wißmeier **Verleih:** ifs - internationale filmschule köln gmbh **Rechtekontakt:** festivals@filmschule.de



#### ARNE KÖRNER

Geboren 1986 in Hamburg. Nach einer Ausbildung zum Bäcker studierte er Film bei

Wim Wenders an der Hochschule für Bildende Künste Hamburg, an der École Nationale Supérieure des Beaux-Arts in Paris und absolvierte Werner Herzogs Rogue Film School. Seine Filme wurden auf über 100 nationalen und internationalen Festivals gezeigt und gewannen zahlreiche Preise.

#### Filmauswahl:

2022 ACTION! (KF)

2019 GASMAN

2018 LE MARCHÉ D'ALIGRE (KF)

Der Klappenschlag erfordert Sorgfalt und ist ein sehr wichtiger Schritt im Filmprozess. Er dient dazu, den Informationsfluss während der gesamten Produktion aufrechtzuerhalten. Im Mittelpunkt dieser Geschichte steht ein Klappenschläger und seine Filmklappe. Eine Sinfonie.



#### LAURENZ OTTO

Geboren 1994 in Jakarta, Indonesien, aufgewachsen in Köln-Holweide.

2021 absolvierte er seinen B.A. in Filmregie an der ifs Köln. Er ist als Filmvorführer in der Filmpalette Köln anzutreffen und arbeitet aktuell an dem Drehbuch für seinen Debütfilm TOTE KÖRPER RENNEN NICHT.

#### Filmauswahl:

2022 ALLEN ZWEIFELN ZUM TROTZ (KF)

2020 ZU ENDE IST ES ERST AM SCHLUSS (KF)

2018 REFUGIUM (KF)

Im ständigen Wechsel- und Machtspiel aus Nähe und Distanz versucht ein Junge, Kontakt zur ambivalenten Vaterfigur aufzubauen. Eine vielschichtige Auseinandersetzung, die nicht nur äußerliche Spuren hinterlässt.



## ANEMONE

D 2023, 12'

**Regie:** Hoang Quynh Nguyen **Buch:** Hoang Quynh Nguyen **Kamera:** Jan Wittkopp **Ton:** Anna-Lena Schramm **Schnitt:** Hoang Quynh Nguyen **Musik:** SLEEPIESTKID **Sounddesign:** Ali Karadas **Cast:** Nele Sommer, Anna Krestel **Rechtekontakt:** quynh.nguyen.hoang@hotmail.com



### HOANG QUYNH NGUYEN

Geboren in Hanoi, Vietnam, aufgewachsen in Rostock. Bei der Mitarbeit am „FiSH-Festival“ in Rostock 2017 hatte sie ihre ersten Berührungspunkte mit dem Filmemachen. Sie studierte Kommunikationsdesign in Berlin und arbeitet seitdem als freie Filmemacherin und Fotografin. Sie ist Mitbegründerin des dänischen Filmfestivals „48h of Hygge“.

#### Filmauswahl:

2022 KAMELIE (KF)  
2021 GERBERA (KF)  
2020 LAKUNE (KF)

Nach einer Trennung versucht eine junge Frau, aus ihrem Alltag auszubrechen und begibt sich auf die Suche nach ihrem alten Ich. Mit ihrer ehemals besten Freundin aus Jugendtagen fährt sie ans Meer, um eine Zeitkapsel zu finden, die sie vor vielen Jahren dort vergraben haben. Doch schnell müssen sie feststellen, dass sie nicht mehr die Personen sind, die sie mal waren...



## BIEGEN UND BRECHEN

D 2022, 8'

**Regie:** Mike Plitt, Falk Schuster **Buch:** Mike Plitt **Kamera:** Falk Schuster **Ton:** Hannes Schulze **Schnitt:** Julian Quitsch **Musik:** Hannes Schulze **Sounddesign:** Hannes Schulze **Cast:** Alexander Müller (Sprecher) **Animation:** Falk Schuster, Julian Quitsch, Alexander Schmidt **Produzenten:** Alexander Lahl, Max Mönch, Mike Plitt **Produktion:** MobyDOK GmbH **Produktionsleitung:** Mike Plitt **Rechtekontakt:** mike.plitt@hotmail.de



### MIKE PLITT

Ist Kulturhistoriker, Autor, Regisseur und Konzeptentwickler. Er arbeitet an Animationsfilmen, Imagefilmen, Dokumentarfilmen und digitalen Erzählformaten.



### FALK SCHUSTER

Geboren 1980. 2009 machte er seinen Abschluss als Diplom-Designer. Seit 2022 ist er als Professor für „Animation“ an der HS Wismar Fakultät Gestaltung tätig.

#### Filmauswahl:

2022 BIEGEN UND BRECHEN (KF)

Alex wächst zu DDR-Zeiten bei seiner allein-erziehenden Mutter im Vogtland auf. Als seine Mutter öffentlich den Staat kritisiert, fällt der Beschluss der Jugendhilfe, Alex ins Kinderheim einzuweisen. Der Elfjährige versteht die Welt nicht mehr und unternimmt mehrere Fluchtversuche. Zur Strafe wird er in den geschlossenen Jugendwerkhof in Torgau eingewiesen, der einzige seiner Art im Land. Militärischer Drill und Gewalt prägen den dortigen Alltag, Alex muss sich sowohl gegenüber den Erziehern als auch den Mitinsassen behaupten. Nach seiner Entlassung steht für ihn fest: nie wieder wird er dorthin zurückkehren. Doch in den Augen der Jugendhilfe verweigert er weiterhin die Umerziehungsbereitschaft, es kommt zu seiner Zweiteinweisung nach Torgau. Ihn überkommen auf einmal dunkle Gedanken...



## COMING SOON

A 2023, 14' | Deutschlandpremiere

**Regie:** Aleksey Lapin **Buch:** Aleksey Lapin **Kamera:** Albert Car **Ton:** Maria Lisa Pichler **Schnitt:** Daniel Rutz **Sounddesign:** Dominic Kubisch **Cast:** Veronika Schöpfer, Florian Schöpfer, Katerina Schöpfer, Martin Schöpfer, Tom Feichtinger, Khasan Bozorov, Andrei Galtsov, Johanna Prosl **Produzentin:** Claudia Joldes **Produktion:** Filmakademie Wien **Produktionsleitung:** Claudia Joldes **Förderung:** Filmakademie Wien, Stadt Wien Kultur **Rechtekontakt:** claudiajoldes5@gmail.com



## DREI BÄUME SIND KEIN WALD

D 2023, 10'

**Regie:** Leonhard Hofmann **Buch:** Leonhard Hofmann **Kamera:** Robin Angst **Schnitt:** Leonhard Hofmann **Sounddesign:** Daniel Bleuer **Cast:** Charlie Parker Dembny, Ruth Kennecke **Produzent\*in:** Leonhard Hofmann, Lisa Bacsch **Rechtekontakt:** leonhard.hofmann@posteo.de



### ALEKSEY LAPIN

Geboren 1988 in Tomsk (Russland), wuchs in Kasachstan, in der Ukraine und Italien auf.

Nach der Reifeprüfung studierte er Kunst und Design in Bolzano und Weimar und schloss sein Studium mit einem Bachelor ab. Danach begann er ein Regiestudium an der Filmakademie Wien. Seitdem sind einige Kurzfilme und mittellange Filme entstanden, die auf diversen internationalen Filmfestivals liefen und zum Teil mit Preisen ausgezeichnet wurden. KRAI ist sein Langfilmdebüt. Er entwickelt gerade seinen zweiten Langfilm.

#### Filmauswahl:

2021 KRAI (KF)

2018 100 EUR (KF)

2016 AUF WIEDERSEHEN SCHÖNBRUNN (KF)

Vroni und Flori verbringen den Tag im Blumenladen ihrer Eltern und beobachten von dort aus die Stadt. Während Vroni sich auf ihrem Drehstuhl dreht, erzählt sie ihrem Bruder, dass sie von einem anderen Planeten kommt und die Zukunft der Menschen auf der Erde sehen kann.



### LEONHARD HOFMANN

Aufgewachsen in Nicaragua und Deutschland. Seit 2015

studiert er Regie an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Seine Filme wurden für zahlreiche internationale Filmfestivals ausgewählt, darunter die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, New York Jewish Film Festival und das Filmfestival Max Ophüls Preis.

#### Filmauswahl:

2023 FRANK MEYER (DOK)

2022 DIESER GÖTTLICHE KADAVER (KF)

2016 SHLOMI & MAZY (DOK)

Der heißeste Tag des Jahres. Zwei junge Menschen tragen eine Arbeitsplatte aus einem Wohnviertel an den Rand der Stadt.



## FÜNFZEHN MINUTEN

D 2022, 13'

**Regie:** Sejad Ademaj **Buch:** Sejad Ademaj **Kamera:** Terry Kraatz **Ton:** Samuel Albert, Felix Krieger **Schnitt:** Paula Meier **Musik:** Peter Albrecht **Cast:** Samirah Breuer, Simone Lautentino dos Santos, Nebojsa Markovic, Anna Maria Zeilhofer, Zejhun Demirov **Produzent:** Maximilian Gebhardt **Produktion:** Filmakademie Baden-Württemberg **Rechtekontakt:** festivals@filmakademie.de



## INS HELLE

D 2022, 15'

**Regie:** Dennis Schigiol **Buch:** Dennis Schigiol **Kamera:** Moise Youmba **Ton:** Florian Reder **Schnitt:** Dennis Schigiol **Musik:** Yvonne Ambrée, Par, Michel van Dyke **Sounddesign:** Florian Reder **Cast:** Gesa Geue, Anja Topf **Animation:** Dennis Schigiol **Produzent:** Dennis Schigiol **Produktion:** Dennis Schigiol **Rechtekontakt:** mail@dennisschigiol.de



### SEJAD ADEMAJ

Geboren 1991 in Montenegro. 2020 schloss er sein Bachelorstudium „Mediengestaltung

Produktion Film Animation Grafik Interaktion“ an der Hochschule Offenburg ab. Derzeit studiert er Drehbuch an der Filmakademie Baden-Württemberg.

### Filmauswahl:

2022 15 MINUTEN (KF)

Jasmina verbringt einen ganz normalen Abend mit ihren Eltern, bis plötzlich die Polizei unangemeldet vor der Tür steht und sich das Leben der Familie für immer verändert...



### DENNIS SCHIGIOL

Geboren und aufgewachsen in NRW, hat er nach seinem Abitur zunächst eine Ausbildung zum Schauspieler gemacht und an einigen Bühnen in Deutschland vermehrt im Musiktheater gearbeitet. 2010 ist er vor die Kamera gewechselt und hatte seine erste Rolle im Hauptcast einer täglichen Musikserie im deutschen Fernsehen. Nach weiteren Rollen im TV widmete er sich 2020 coronabedingt einige Zeit dem Onlinetheater und stellte mit „Der Kult der Toten Kuh“ ein neuartiges, performatives, interaktives Instagramformat auf die Beine.

### Filmauswahl:

2022 INS HELLE (KF)

Philina ist zurück. Nach einer langen, emotionalen Reise, auf der sie erkannt hat, dass nur sie selbst für sich eintreten kann, betritt sie nun mutig ein Terrain, auf dem für sie in der Vergangenheit wenig Platz war. Heute ist der Tag, an dem sie sich einer langjährigen toxischen Beziehung stellt: Sie macht Schluss mit ihrer Mutter. Um diesen Befreiungsakt gebührend zu feiern, verwandelt sie eine leerstehende Halle in einen bunten Ballsaal und platziert ihre entführte und bewusstlose Mutter inmitten der Inszenierung. Als diese aufwacht, beginnt ein typischer Schlagabtausch, wie Philina ihn seit Jahren aushalten muss, aber damit ist heute Schluss. Nur geknebelt und gefesselt bekommt Philina ihre Mutter dazu, ihr endlich zuzuhören. Nur geknebelt und gefesselt bekommt Philina ihre Mutter dazu, sie wirklich zu sehen. Nur geknebelt und gefesselt kann Philinas Mutter hoffentlich endlich die wichtige Message verstehen: „Ich will dich nicht mehr in meinem Leben.“

## KURZFILMWETTBEWERB



### INTRO

D 2022, 7'

**Regie:** Anne Isensee **Buch:** Anne Isensee **Ton:** Irma Heinig **Schnitt:** Anne Isensee **Musik:** Franziska May **Sounddesign:** Irma Heinig **Cast:** Anne Isensee, Orit Nahmias **Animation:** Anne Isensee, Sonja Rohleder **Produzentin:** Anne Isensee **Produktion:** Anne Isensee **Produktionsleitung:** Thekla Neuß **Förderung:** FFA **Verleih:** Interfilm Berlin Short Film Sales & Distribution **Rechtekontakt:** [verleih@interfilm.de](mailto:verleih@interfilm.de)



### LAST

A 2023, 13' | Deutschlandpremiere

**Regie:** Tobias Pichler **Buch:** Tobias Pichler **Kamera:** Matthias Helldoppler **Ton:** Julia Sternthal **Schnitt:** Andreas Moser, Tobias Pichler **Musik:** Florian Tiefenbacher **Sounddesign:** Andreas Fennes, Florian Tiefenbacher **Cast:** Doris Hindinger, Rainer Doppler **Produzent:** Tobias Pichler **Produktion:** Tobias Pichler **Rechtekontakt:** [hello@tobiaspichler.com](mailto:hello@tobiaspichler.com)

48



#### ANNE ISENSEE

Sie studierte Animation an der Filmuniversität Babelsberg, der École nationale supérieure des arts décoratifs Paris und der School of Visual Arts New York. Ihre Kurzfilme wurden auf internationalen Festivals gezeigt und ausgezeichnet. Sie hielt Vorträge und Workshops auf Filmfestivals und bei sozialen Initiativen. Seit 2021 ist sie Vorstandsmitglied der AG Animationsfilm.

#### Filmauswahl:

2022 INTRO (KF)

2021 YAY (KF)

2020 DIESER FILMS HEISST AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN BREAKING BERT (KF)

Irritiert von der unprofessionellen Gestaltung dieses Animationsfilms fällt die Sprecherin der Audiodeskription aus ihrer Rolle und wird in die Innenwelt ihres Kopfes versetzt. Dort kramt sie akustisch in vergessenen Erinnerungen und verdrängten Gefühlen und versucht auf verschiedene Weise, das Publikum inklusiv an ihrem Innenleben teilhaben zu lassen. Ein animierter Hörfilm.



#### TOBIAS PICHLER

Geboren 1988 in Innsbruck. Nach der Matura konnte er erste Set-Erfahrungen in unterschiedlichen Positionen sammeln, bevor er als Regisseur, Kameramann und Cutter von Musikvideos international auf sich aufmerksam machte. Er lebt und arbeitet in Wien.

#### Filmauswahl:

2023 LAST (KF)

Als eine LKW-Fahrerin und ihre Hündin einen Kollegen auf einer Raststation kennenlernen, wirkt ihre Begegnung flüchtig. Zufällig treffen sie sich wieder und lernen sich besser kennen. Dabei wird der LKW-Fahrerin klar, dass sie ihre Vergangenheit um jeden Preis hinter sich lassen muss.



## MOTËR

CH 2022, 14'

**Regie:** Dorentina Imeri **Buch:** Dorentina Imeri **Kamera:** Aurelio Ghirardelli **Ton:** Kathleen Moser **Schnitt:** Valentin Räber **Musik:** TNT - Këto Ura **Sounddesign:** Katharina Pfennich **Cast:** Violeta Berisha, Leonitta Berisha, Arben Biba **Produzent:** Filippo Bonacci **Produktion:** Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) **Produktionsleitung:** Arzije Asani **Förderung:** Gamil Stiftung und Netcetera Cultura **Rechtekontakt:** film.info@zhdk.ch



### DORENTINA IMERI

Geboren 1993 in Solothurn, Schweiz, als Kind albanischer Einwanderer. 2017 begann sie ihr Studium im Bachelor of Arts in Film an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). 2021 feierte ihr Kurzdokumentarfilm TOMBOY seine Weltpremiere am Tirana International Film Festival. 2022 schloss sie ihr Studium mit Schwerpunkt Drehbuch ab. Derzeit befindet sie sich in den Vorbereitungen ihres ersten langen Spielfilms.

#### Filmauswahl:

2022 MOTËR (KF)  
2022 ABSEITS (KF)  
2020 TOMBOY (KF DOK)

Eine albanische Familie kämpft, um sich in der Schweiz über Wasser zu halten und zu integrieren. Dabei stellen die Lernschwächen des jüngsten Familienmitglieds die Familie auf eine zusätzliche Probe. Damit der seidene Faden nicht reisst, übernimmt die ältere Schwester die ganze Verantwortung.



## OPERNNACHT

DK/D 2022, 15'

**Regie:** Hilke Rönnefeldt **Buch:** Hilke Rönnefeldt, Andrea Winding **Kamera:** Mia Mai Dengsø **Ton:** Anders Norddal Jendresen **Schnitt:** Matilda Henningsson **Musik:** Toke Odin **Sounddesign:** Jonathan Franz Kaiser, Hannah Zwennes **Cast:** Danica Curcic, Tammi Øst, Ellaha Lack, Afshin Firouzi **Produzentin:** Laura Valentiner-Bohse **Produktion:** Super16 **Koproduktion:** North Ship Film **Rechtekontakt:** hilkeroen@gmail.com



### HILKE RÖNNFELDT

Geboren in Ostholstein an der Ostsee. Sie machte ihren Abschluss als Drehbuchautorin an der Alma Löv Akademie in Schweden und ist Teil des unabhängigen Filmkollektivs Super16 in Kopenhagen als Regisseurin. Sie ist Alumna der Berlinale Talents, Interfilm Script & Pitch Lab und des European Short Pitch (2020). Ihre Filme wurden auf mehreren internationalen Filmfestivals gezeigt. Derzeit entwickelt sie eine Mini-Serie für den NDR sowie ihr Spielfilmdebüt, gefördert von der MOIN Filmförderung Hamburg/Schleswig-Holstein.

#### Filmauswahl:

2022 OPERNNACHT (KF)  
2021 ZAUN (KF)  
2019 DAS SCHWEIGEN DER FISCHE (KF)



## QUEEN

CH 2022, 9'

**Regie:** Samuel Perriard **Buch:** Martin Joss, Bettina Oberli **Kamera:** Gaetan Varone **Schnitt:** Kaya Inan **Musik:** Mirjam Skal, Jakob Eisenbach **Sounddesign:** Jakob Eisenbach **Cast:** Liliane Amuat **Produzent\*in:** Martin Joss, Bettina Oberli **Produktion:** Looping Film GmbH **Produktionsleitung:** Martin Joss **Rechtekontakt:** joss@c-films.com



## STAGING DEATH

D/A 2022, 8'

**Regie:** Jan Soldat **Schnitt:** Jan Soldat **Cast:** Udo Kier **Rechtekontakt:** Jan.Soldat@yahoo.de



### SAMUEL PERRIARD

Geboren 1983 in Männedorf, Schweiz. Von 2003 bis 2006 studierte er Szenografie an der ZHdK. 2006 bis 2013 folgte ein Regiestudium an der DFFB. Sein Abschlussfilm SCHWARZE PANTHER (2013) wurde auf dem Filmfest München uraufgeführt und feierte seine internationale Premiere auf dem Chicago International Film Festival. SCHWARZE PANTHER wurde für die FIRST STEPS Awards 2013 und den STUDIO HAMBURG Young Talent Award 2014 nominiert.

#### Filmauswahl:

2022 QUEEN (KF)  
2019 STARSHOT (KF)  
2013 SCHWARZE PANTHER

Eine Hirtin schreckt hoch und blickt um sich. Sie hat von einem mystischen Wolf geträumt, der sie und ihre Herde beobachtet. Sie geht weiter und treibt ihre Schafe durch die Berge der Schweizer Alpen – in konstanter Anspannung, da sie sich die ganze Zeit beobachtet fühlt. Als sie schlussendlich auf den wilden Wolf trifft, ändert sich alles für sie.



### JAN SOLDAT

Geboren 1984 in Karl-Marx-Stadt (jetzt Chemnitz), ehemalige DDR. 2003 begann er sein Studium der Wirtschaftsmathematik an der TU-Chemnitz. 2004 Abbruch und Wechsel zum Studiengang Maschinenbau. Anfang 2006 erneuter Studien-Abbruch und Rückkehr ins Klinikum Chemnitz als Pflegehelfer im Herzkatheterlabor. Seit 2006 realisiert er erste Filme, von 2008 bis 2014 studiert er Film- und Fernsehregie an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“, Potsdam Babelsberg. Seit 2015 ist er zudem als Editor und dramaturgischer Berater tätig.

#### Filmauswahl:

2020 WOHNHAFT ERDGESCHOSS (KF DOK)  
2015 HAFTANLAGE 4614 (KF DOK)  
2010 ENDLICH URLAUB (KF DOK)

Udo Kier stirbt sich durch die Filmgeschichte. Er schreit, fällt, liegt, wird zerhackt, erschossen oder nimmt sich selbst das Leben. Immer wieder sein leerer Blick, immer wieder sein starrer Körper. In 54 Jahren Schauspielkarriere spielte Udo Kier in mehr als 170 Langspielfilmen, 120 Serienepisoden und 50 Kurzfilmen. Über 70 mal versuchte er sich daran, dem Sterben und dem Tod einen Ausdruck zu geben. In STAGING DEATH fügen sich diese Todesdarstellungen zu einer Montage von unterschiedlichsten Einstellungsgrößen, Filmformaten, Spezialeffekten und Sounddesigns. Europäisches Autorenkino, Hollywood-Blockbuster, Independent-Trash, Kunstinstallation, Fernsehfilm, Werbespot, Musikvideo und Kinderserie: im Gesamtwerk von Udo Kier wird alles eins.



## TESTIGO DEL VIENTO (WIND WHISPERER)

ECU/D 2022, 7'

**Regie:** Fernanda Caicedo **Buch:** Fernanda Caicedo **Kamera:** Fernanda Caicedo **Musik:** Mariela Espinosa, Emilia Bahamonde, Edgar Castellanos **Sounddesign:** Alejandro Weyler **Animation:** Fernanda Caicedo **Produktion:** Bauhaus Universität Weimar **Förderung:** Frauenförderfonds Bauhaus **Rechtekontakt:** mface001@gmail.com



### FERNANDA CAICEDO

Sie ist Absolventin der Bauhaus-Universität Weimar und wurde mit dem Medienkunstpreis für die beste Abschlussarbeit ausgezeichnet. In Ecuador führte sie Fotoprojekte durch, die sich mit der Erforschung von Archetypen, Legenden und dem kollektiven Unterbewusstsein der Anden beschäftigten. In Deutschland animiert sie gemeinsam mit Klangkünstlern und Musikern. Mit viel Hingabe webt sie eine Geschichte durch textile Handarbeit, organische Materialien und besondere Lichtstimmungen. Sie arbeitet als Fotografin, Designerin und Animatorin.

### Filmauswahl:

2021 INFLEXIÓN (KF)

2019 FIESTA ESTIMULANTE (KF)

2018 DELIRIO DATURA (KF)



## THE RISE AND FALL OF DIESEL WILMINGTON

D 2022, 14'

**Regie:** Manuel Liebscher **Buch:** Maximilian Aigner **Kamera:** Jonas Thibaut **Ton:** Niklas Lipski **Schnitt:** Niklas Lipski **Musik:** Niklas Lipski, Maximilian Aigner **Sounddesign:** Niklas Lipski **Cast:** Ryan Wichert, Frank Casali **Animation:** Laura Münzer **Produzent:** Maximilian Aigner (ifs Köln) **Produktion:** ifs Köln GmbH **Produktionsleitung:** Maximilian Aigner, Jens Kaulen **Rechtekontakt:** m.aigner@edu.filmschule.de



### MANUEL LIEBSCHER

Geboren in Eupen, Belgien. Von 2001 bis 2004 machte er eine Lehre zum Mediengestalter, von 2004 bis 2007 folgte ein Comiczeichner-Studium am St.-Luc Liège. Nach Arbeit für verschiedene Produktionsfirmen in Deutschland realisierte er 2009 seinen ersten Kurzfilm. Von 2009 bis 2019 war er als Fotograf und Editor in einer AV-Medienfirma in Belgien tätig, seit 2019 studiert er Regie an der ifs Köln.

### Filmauswahl:

2022 THE RISE AND FALL OF DIESEL WILMINGTON (KF)



## TOWN HALL SQUARE

D 2023, 9'

**Regie:** Christian Kaufmann **Buch:** Christian Kaufmann **Kamera:** Christian Kaufmann **Produktion:** Filmakademie Baden-Württemberg **Rechtekontakt:** festival@ag-animationsfilm.de



### CHRISTIAN KAUFMANN

Geboren 1993 in Bonn.

Er studierte Mediendesign in Köln und arbeitete nach seinem Studium ab 2015 als Motiondesigner für zahlreiche TV-Produktionen. 2016 begann er Animation an der Filmakademie Baden-Württemberg zu studieren. Hier entstanden bis zu seinem Diplom im Jahr 2022 eine Reihe von animierten Kurzfilmen.

#### Filmauswahl:

2023 TOWN HALL SQUARE (KF)

2021 PULLOVER (KF)

2019 WILD WEST COMPRESSED (KF)

Bernard arbeitet in einer Ticketkabine der U-Bahnstation „Town Hall Square“. Er wartet auf etwas, von dem er selbst nicht mehr weiß, was es eigentlich ist. Eines Tages aber taucht ein kleiner Tiger auf, der das Leben von Bernard ganz schön auf den Kopf stellt.



## URBAN JUNGLE

D 2022, 4'

**Regie:** Celia Ibáñez Lamuño **Buch:** Celia Ibáñez Lamuño, Yanina Cerón **Kamera:** Celia Ibáñez Lamuño **Ton:** Celia Ibáñez Lamuño, Gregor Nicolai, Yanina Cerón **Schnitt:** Celia Ibáñez Lamuño **Musik:** Gregor Nicolai, Caroline Behr, Robin Rauhut, Celia Ibáñez Lamuño, Wolfgang Amadeus Mozart **Sounddesign:** Celia Ibáñez Lamuño, Gregor Nicolai, Caroline Behr **Cast:** Sprecherinnen: Yanina Cerón, Celia Ibáñez Lamuño, Yanina Cerón **Animation:** Celia Ibáñez Lamuño **Produzentin:** Celia Ibáñez Lamuño **Produktion:** Celia Ibáñez Lamuño **Produktionsleitung:** Celia Ibáñez Lamuño **Rechtekontakt:** celia.ibanezlamuno@gmail.com



### CELIA IBÁÑEZ LAMUÑO

Geboren 1995 in Berlin.

Sie studiert seit 2019 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, wo sie die Fachklasse für Illustration besucht. Vor ihrem Studium absolvierte sie zwischen 2015 und 2019 ihre Ausbildung zur Illustratorin und traditionellen Drucktechnikerin an der Escuela de Artes de Madrid. Neben dem Studium arbeitet sie als freiberufliche Illustratorin und als Koordinatorin des Kulturvereins Calaca e. V..

#### Filmauswahl:

2022 URBAN JUNGLE (KF)

Monstera, Philodendren, Pileas und Yucca-Palmen schmücken heutzutage unsere Wohnungen. Wir bringen das Grün in unser Zuhause, fühlen uns der Natur verbunden. Aber hast du dich schon mal gefragt, wo deine Zimmerpflanzen herkommen? Und wie fanden sie eigentlich den Weg in unsere Wohnungen? Heutzutage nennt sich dieser Trend Urban Jungle, und über dies und den Ursprung der Zimmerpflanze erzählt dieser Animationsfilm.



## VOLVER AL SUR – RÜCKKEHR NACH SÜDEN

D 2022, 15'

**Regie:** Sofía Ayala **Buch:** Sofía Ayala **Kamera:** Hannes Schulze **Ton:** Anna Magdalino **Schnitt:** Elena Weihe **Musik:** Lucas Castillo Villamil **Sounddesign:** Elena Weihe **Cast:** Laura Fernández, Felix Lari Strümpel, Asad Schwarz, Dora Stütz **Produzent:** Deutsche Film- & Fernsehakademie Berlin (DFFB) **Produktion:** Deutsche Film- & Fernsehakademie Berlin (DFFB) **Produktionsleitung:** Rike Lange **Rechtekontakt:** j.aleytdfffb.de



### SOFÍA AYALA

Geboren 1994 in Mexiko-Stadt. Sie studierte Literatur- und Theaterwissenschaften an der Universidad Nacional Autónoma de México (UNAM). 2018 zog sie nach Deutschland und begann ihr Regiestudium an der DFFB. Hier erkundet sie weiter das metaphorische Erzählen und erprobt Ansätze, den Male Gaze im Kino auszuhebeln. VOLVER AL SUR ist ihr erster Kurzfilm.

#### Filmauswahl:

2022 VOLVER AL SUR (KF)

Vater ist tot. Tochter und Sohn tragen seine Leiche über die Grenze nach Süden. Trotz der Gefahr, die diese Reise birgt, ziehen sie los, um ihn an dem Ort zu beerdigen, der einst ihr Zuhause war. Die Geschichte einer migrantischen Familie.



## WALKING THE TIGER

D 2022, 5'

**Regie:** Kilian Helmbrecht **Buch:** Kilian Helmbrecht **Kamera:** Fee Luck **Ton:** Katja Becker **Schnitt:** Fee Luck, Kilian Helmbrecht **Cast:** Caroline Cousin, Anne Düsterhöft-Wallner, Karl Müller **Produzent\*innen:** Alexander Haßkerl, Kilian Helmbrecht, Fee Luck, Robert Morgenstern **Produktion:** ATARA FILM GmbH **Rechtekontakt:** kilian@atara-film.com



### KILIAN HELMBRECHT

Geboren 1993 in Witten im Ruhrgebiet. Als Jugendlicher realisiert er erste Kurzfilme mit Aufführungen auf internationalen Festivals (u.a. ITFS Stuttgart). Anschließend abgebrochenes Physikstudium und zunächst Mitarbeit an verschiedenen Fernsehproduktionen. Seit 2016 ist er vorwiegend als Dokumentarfilmregisseur und -autor tätig.

#### Filmauswahl:

2022 WALKING THE TIGER (KF)  
2017 EINMANNLAND (DOK)  
2016 NEW ZEALAND (DOK)

Pia ist pissed und sie weiß genau wieso. Die Gänse schnattern, der Regen kriecht unter die Haut, und Pia fährt los in die graue Weite.

# Wo die Sehnsucht ankommt.

Entdecken Sie Ihren Sehnsuchtsort.

Authentische Orte und Menschen, Natur, Kunst, Kultur und Geschichte – die Momente, in denen wir ihnen begegnen, sind der eigentliche Luxus unserer Zeit. Die Idee der Begegnung manifestiert sich in unseren inspirierenden Angeboten und der anregenden Gastkultur unserer Häuser. Kommen Sie als Gast, gehen Sie als Freund und kommen Sie in Freude wieder.

Sylt · Rügen · Usedom · Eisenach · Weimar · Kitzbühel · Hinterstoder · Mallorca



# **KINDER- & JUGENDFILM- WETTBEWERB**



## BRENNESSELBAD

D 2022, 86' | FSK 6 | empfohlen ab 12 Jahren

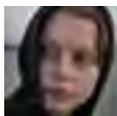
**Regie:** Janina Lutter **Buch:** Janina Lutter, Fabienne Schweers, Paul Galli **Kamera:** Fabienne Schweers **Ton:** Paul Galli **Schnitt:** Janina Lutter, Fabienne Schweers, Paul Galli **Musik:** Philipp Bodor **Sounddesign:** Esther Wilka **Cast:** Janina Lutter, Anja Schiffel, Fitz van Thom, Sophia Münster, Maxim Angelo Lo Bello, Yasmin Slama, Regine Vergeen u.a. **Produzent:** Paul Galli **Produktion:** Paul Galli **Rechtekontakt:** mail@paulgalli.de



## DELEGATION

PL/ISR/D 2023, 101' | FSK 12 | empfohlen ab 14 Jahren | Orig. mit dt. Untertiteln

**Regie:** Asaf Saban **Buch:** Asaf Saban **Kamera:** Bogumi Godfrejów **Ton:** Alfred Tesler **Schnitt:** Michal Oppenheim **Musik:** Assaf Talmudi **Sounddesign:** Avi Mizrahi **Cast:** Yoav Bavly, Neomi Harari, Leib Lev Levin, Ezra Dagan, Alma Dishy u.a. **Produzent\*innen:** Agnieszka Dziedzic, Yoav Roeh, Aurit Zamir, Roshanak Behesht Nedjad **Produktion:** Koi Studio, Gum Films, In Good Company **Produktionsleitung:** Marcin Kupiecki, Maltese Durch **Verleih:** farbfilm verleih **Rechtekontakt:** a.geisselmann@farbfilm-verleih.de



### JANINA LUTTER

Janina studiert „Motion Pictures“ an der Hochschule Darmstadt und versucht, mit ihren Filmen junge, queere und feministische Perspektiven in den Vordergrund zu rücken und den Gefühlswelten von Jugendlichen in ihren Geschichten einen sicheren Platz zu geben.

#### Filmauswahl:

2023 WOLKE Z (KF)

2023 DIE SCHULE BRENNT UND WIR WISSEN WARUM (MF)

2022 RUMREBELLIEREN (KF)

Kim hat genug: von der Schule, ihrer Freundin und erst recht von ihrer Mutter. Die ist nämlich schuld daran, dass Kims Vater jetzt weg ist. Einfach weg. Also beschließt Kim, loszugehen. Quer durch Hessen. Ohne richtige Ausrüstung oder überhaupt einen Plan beginnt sie ihre Reise. Zu Fuß. Sie schreitet durch Wiesen, Wälder und Flüsse und bemerkt: sie kann nicht mehr zurück, nur noch nach vorne. Bis sie endlich an dem Ort ankommt, den sie gesucht hat.



### ASAF SABAN

Geboren 1979 in Israel. Er machte seinen Abschluss am Beit Berl College.

DELEGATION ist sein zweiter Langspielfilm. Er lebt und arbeitet in Tel Aviv.

#### Filmauswahl:

2021 PARADISE (KF)

2017 BAYIT BAGALIL

2009 REGILA (KF)

Die drei jungen Israelis Frisch, Nitzan und Ido machen eine Klassenfahrt durch Polen, um dort ehemalige Konzentrationslager und Gedenkstätten der Shoah zu besichtigen. Es ist ihre letzte Zeit zusammen, bevor sie alle zur Armee gehen. Kaum angekommen, genießen sie die Tage miteinander und philosophieren über Liebe, Freundschaft und Politik. Doch als die komplexe Gegenwart der Teenager auf die unfassbare Vergangenheit des Zweiten Weltkriegs trifft, werden sie auf sehr emotionale Weise mit einem Teil ihrer Identität konfrontiert. Und schnell wird klar: diese Reise wird sie für immer verändern...





## L'AMOUR DU MONDE

CH 2023, 76' | FSK 0 | empfohlen ab 12 Jahren | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Jenna Hasse **Buch:** Jenna Hasse, Nicole Stankiewicz, Julien Bouissoux **Kamera:** Valentina Provini **Ton:** Camille Bonard **Schnitt:** Noémie Fy **Musik:** Cedric Blaser **Sounddesign:** Paul Jouselin, Benoît Gargonne **Cast:** Clarisse Moussa, Esin Demircan, Marc Oosterhoff, Adèle Vandroth, Pierre Mifsud, Mélanie Doutey, Filipe Vargas, Théo Rossi, Hadrien Motta, Elias Alves, Maël Ney u.a. **Produzent\*in:** Olivier Zobrist, Anne-Catherine Lang **Produktion:** Langfilm **Koproduktion:** Radio Télévision Suisse (RTS), Galão Com Açúcar Film **Verleih:** Mindjazz Pictures **Rechtekontakt:** dispo@mindjazz-pictures.de



### JENNA HASSE

Geboren 1989 in Lissabon, aufgewachsen in der Schweiz. Sie studierte Schauspiel am INSAS in Brüssel und ist als Schauspielerin und als Regisseurin tätig. Ihr erster Kurzfilm EN AOÛT lief 2014 in Cannes. L'AMOUR DU MONDE ist ihr Langspielfilm-Debüt.

#### Filmauswahl:

2021 IL PROTAGONISTA (DOK)  
2016 SOLTAR (KF)  
2014 EN AOÛT (KF)

Am Ufer des Genfer Sees trifft die sanftmütige Teenagerin Margaux bei einem Praktikum im Kinderheim auf das rebellische Heimkind Juliette und auf Joël, einen Fischer, der gerade aus Indonesien heimgekehrt ist. Drei einsame Seelen, die ihren Platz im Leben suchen und sich in der fiebrigen Sommerhitze für einen kurzen Moment gegenseitig Halt geben. Ein idyllischer Fischerhafen wird zu ihrem Rückzugsort, der See und die Natur zu ihren Verbündeten.



## LUCY IST JETZT GANGSTER

D 2022, 89' | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

**Regie:** Till Endemann **Buch:** Andreas Cordes, Till Endemann **Kamera:** Lars Liebold **Ton:** Tom Weber **Schnitt:** Jens Müller **Musik:** Rutger Reinders **Cast:** Valerie & Violetta Arnemann, Brooklyn Liebig, Lisa Marie Trense, Kostja Ullmann, Franziska Wulf, Kailas Mahadevan, Esther Schweins u.a. **Produzent:** Arek Gielnik **Produktion:** INDI FILM **Koproduktion:** Phanta Film / BosBros (NL), Senator Film Köln **Redaktion:** NDR, SWR **Förderung:** MFG Baden-Württemberg, HessenFilm und Medien, BKM, DFFF, FFA, Film- und Medienstiftung NRW, Euroimages, Creative Europe MEDIA, Eurimages **Verleih:** Wild Bunch **Rechtekontakt:** presse@wildbunch.eu



### TILL ENDEMANN

Geboren 1976. Er studierte Regie an der Filmakademie Baden-Württemberg, wo er 2002 mit dem Dokumentarfilm RÜCKKEHR IN DEN DSCHUNGEL seinen Abschluss machte. Seither arbeitet er für Film und Fernsehen. 2013 gab er sein „Tatort“-Debüt und inszenierte u. a. zwei Folgen der Reihe „Der Island-Krimi“. Zu seinen Auszeichnungen zählen der Interfilm-Preis für MONDLANDUNG, der Drehbuchpreis des Fernsehfilmfestivals Baden-Baden sowie der Sonderpreis des Bayerischen Fernsehpreises, beide für FLUG IN DIE NACHT.

#### Filmauswahl:

2010 VATER MORGANA  
2005 DAS LÄCHELN DER TIEFSEEFISCHE  
2003 MONDLANDUNG

Die zehnjährige Lucy ist grundehrlich, höflich und immer gut gelaunt. Sie versucht jeden Tag, die Welt ein bisschen besser zu machen – zusammen mit ihrer besten Freundin Rima und ihrer Familie, die Eis nach altem Familienrezept verkauft. Lucy ist überzeugt davon, dass es für jedes Problem die richtige Eissorte gibt, und sie schafft es, mit dem Eis das ganze Städtchen glücklich zu machen. Denn einer muss ja schließlich diejenigen ausgleichen, die böse sind, sagt sie. Doch dann geht die Eismaschine kaputt und die Schließung droht, weil die Bank keinen Kredit gewähren will. Aber als Lucy hört, wie ihr Onkel Carlo sagt, wirklich jeder könne Gangster werden, kommt sie auf die Idee, eine Bank zu überfallen, um ihre Familie vor dem Ruin zu schützen. Und Klassen-Gangster Tristan soll ihr beibringen, wie sie böse wird. Von ihm bekommt sie Nachhilfe in den Disziplinen Klauen, Lügen, Betrug und Erpressung. Doch ganz so einfach wie sie denkt, wird es nicht...

## KINDER- UND JUGENDFILMWETTBEWERB



### TOTEM

NL/LUX/D 2022, 98' | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren | deutsche Fassung

**Regie:** Sander Burger **Buch:** Sander Burger, Bastiaan Tichler **Kamera:** Sal Kroonenberg **Ton:** Christoph Köpf **Schnitt:** Manuel Rombley **Musik:** Amaury Bernier **Sounddesign:** Jan Schermer **Cast:** Lies Visschedijk, Emmanuel Ohene Boafa, Kenneth Herdigein, Amani-Jean Philippe **Produzent\*innen:** Denis Vaslin, Fleur Knopperts, Donato Rotunno, Anette Unger **Produktion:** VOLYA FILMS, TARANTULA, LEITWOLF FILMPRODUKTION **Verleih:** farbfilm verleih **Rechtekontakt:** a.geisselmann@farbfilm-verleih.de



**BRENNESSELBAD**  
Szenenbild ©: Schweers



**DELEGATION**  
Szenenbild ©: Natalia Laczynska



**L'AMOUR DU MONDE**  
Szenenbild ©: Mindjazz Pictures



**LUCY IST JETZT GANGSTER**  
Szenenbild ©: INDFilm-Daniel Dornhoefer



### SANDER BURGER

Geboren 1975. 2001 schloss er sein Studium an der Niederländischen Film- und Fernsehakademie ab. 2004 gewann er den NPS Short- Preis für KOEN. 2005 erschien sein Spielfilmdebüt PANMAN, RHYTHM OF THE PALMS.

### Filmauswahl:

2021 DE VEROORDELING  
2015 IK BEN ALICE (DOK)  
2010 HUNTING & ZN.

Die 11-jährige Ama lebt als Tochter senegalesischer Einwanderer in den Niederlanden und fühlt sich komplett als Niederländerin. Als die Familie abgeschoben werden soll, versteckt sie sich und beobachtet, wie ihre Mutter und ihr Bruder verhaftet werden. Auf der Suche nach ihrem Vater streift Ama vollkommen allein durch Rotterdam – bis ihr Totem-Tier sich ihr offenbart: ein riesiges Stacheltier, das sie ab sofort bei ihrer Suche begleitet und ihr hilft, ihre Wurzeln zu entdecken.



NATÜRLICH JEDEN TAG.



# FILMLUFT SCHNUPPERN



STROM



GAS



WÄRME



WASSER



GLASFASER



# MIT ALLEN SINNEN GENIESSEN

*Problemlos alles verstehen.*

**Mit Blümchen + Gerland  
wieder richtig verstehen.**

## Während eines Filmes testen!

Beste Klangqualität für Filmfans und Musikliebhaber. Wir passen für Sie individuell ein Hörsystem an, das Sie während eines Kinobesuches unverbindlich und kostenlos testen können.

Weitere Infos unter Tel. 0385.5572662

**Blümchen + Gerland Hörakustik**  
Schloßstr. 31-33 | 19053 Schwerin | 0385.5572662  
[www.bluemchen-gerland.de](http://www.bluemchen-gerland.de)

**BLÜMCHEN + GERLAND**  
**Hörakustik**

# **GASTLAND NORWEGEN**

## GASTLAND NORWEGEN



### GASTLAND NORWEGEN

Zwei Stunden dauert der Flug von Oslo gen Norden nach Tromsø, wo ich im Januar 2023 das 33. TROMSØ INTERNATIONAL FILM FESTIVAL (TIFF) besuche – das nördlichste Filmfestival der Welt, 344 km Luftlinie nördlich des Polarkreises gelegen. Flughafen und Stadtzentrum befinden sich auf der Insel Tromsøya, vom Festland getrennt durch den Tromsøund, umgeben von einer wunderschönen Schnee- und Berglandschaft.

Die hübsche Stadt mit knapp 80.000 Einwohnern beherbergt eines der bedeutendsten Filmfestivals des Landes neben den Festivals von Bergen, Grimstad und Haugesund. Das international ausgerichtete TIFF verzeichnet in diesem Jahr – nach der Pandemie – erstaunliche 54.000 Festivalbesuche. Schon um 9 Uhr morgens sind die Säle der Festivalkinos gut gefüllt. Besonders gefällt mir hier das „Verdensteatret“, das älteste noch betriebene Kino Norwegens. Das 1916 eröffnete Filmtheater mit seinem einzigen, mit Malereien verzierten Saal, steht unter Denkmalschutz, befindet sich wie viele norwegische Kinos (in Norwegen existieren ca. 430 Leinwände) in städtischem Besitz und wird von der Stiftung des Festivals betrieben. Hier haben die Retrospektiven und Stummfilme des Festivals ihren Platz. Damals wie heute verweist der schöne Name „Welttheater“ darauf, dass das Kino die große, weite Welt nach Tromsø bringt.

Neben den sehr gut kuratierten Wettbewerben und Nebensektionen überzeugt auch das Rahmenprogramm mit Filmkonzerten, Ausstellungen und dem „Winter Cinema“ (Ute-kino) – ein kostenfreies Open-Air-Kino im Stadtzentrum in Hafennähe, das wegen der wenigen hellen Tagesstunden im Januar auch vormittags und ab 15 Uhr Vorstellungen anbieten kann. Sehr warm angezogen hält man es, auf Rentierfellen sitzend, bei ca. -2 Grad Außentemperatur bis zum Filmende aus.

Ich bin unter anderem wegen der Sektion „Films from the North“ (Film fra Nord) gekommen. Diese populäre Nebensektion, eine Besonderheit des TIFF, präsentiert Spiel- und Dokumentarfilme aus der Polarregion. Neben norwegischen Produktionen zeigt das Festival Filme aus Finnland, Schweden, Russland und Kanada, aus Alaska, Island und Grönland, und berücksichtigt insbesondere auch indigene Produktionen. Sichtbar werden die spezifischen kulturellen und sozio-ökonomischen Verflechtungen in der Polarregion. Auch die ‚großen‘ Themen wie Klimawandel, Globalisierung, Migration, Ausbeutung von Rohstoffen etc. finden hier ihren genuinen Niederschlag. Um viele Eindrücke bereichert, kehre ich von einem großartigen, gastfreundlichen Festival zurück.

Zwischen 25 und 35 Langfilme werden in Norwegen jährlich produziert, von denen mehr als die Hälfte Produktionsförderung durch das staatliche Norwegische Filminstitut erfährt. Der einheimische Marktanteil norwegischer Produktionen beträgt um die 25%, ins Kino gehen die Norweger durchschnittlich 2,5 Mal im Jahr (die Deutschen bringen es auf vergleichsweise magere 1,5 Kinobesuche).

Wir freuen uns, eine aktuelle Auswahl herausragender norwegischer Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus den letzten beiden Jahren sowie eine beeindruckende Ausstellung der vielfach ausgezeichneten Fotografin Ingun Alette Mæhlum auf dem 32. FILMKUNSTFEST MV präsentieren zu können. Drei Langfilme erleben hier ihre deutsche Erstaufführung: Das in bester skandinavischer Tradition stehende Familiendrama THE STORM von Erika Calmeyer, die außergewöhnliche Künstlerbiographie MUNCH von Henrik Martin Dahlsbakken sowie der eindringliche Dokumentarfilm THE VISITORS von Veronika Lisková, der am Beispiel einer Forschungsreise nach Svalbard (Spitzbergen) Themen wie Zugehörigkeit und Solidarität angesichts dramatischer Umbrüche verhandelt.

Für die Unterstützung des Programms bedanken wir uns herzlich bei Knut Skinnarmo und Toril Simonsen (Norwegian Film Institute), Frau Botschaftsrätin Else Kveinen (Kgl. Norwegische Botschaft in Berlin), Astrid Aure (TIFF), Oliver Schnider (Ascot Elite), Daniel Sponsel (Internationales Dokumentarfilmfestival München), Thomas Vorwerk (Internationales Filmfestival Emden Norderney), Andrea Gjestvang, Ingun A. Maehlum, Dörte Ahrens (Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus Schwerin), Rita Helm und Petra Schmidt Dreyblatt (Edvard-Munch-Haus Warnemünde), Ebba D. Drolshagen, Jonas Saabel und Manfred Scharnberg (Auslöser e.V.).

Volker Kufahl (Text), Jürgen Tobisch



## EVERYBODY HATES JOHAN ALLE HATER JOHAN

N 2022, 93' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Hallvar Witzø **Buch:** Erlend Lo **Kamera:** Karl Erik Brøndbo **Schnitt:** Trude Lirhus **Musik:** Jørund Fluge Samuelsen **Cast:** Pål Sverre Hagen, Ingrid Bolsø Berdal, Hermann Sabado, Jon Brungot **Produzentin:** Elisabeth Kvithyll **Produktion:** Nordisk Film Norge **Verleih:** Norwegian Film Institute **Rechtekontakt:** post@nfi.no



## LIV

N/S 2021, 85' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Stein-Roger Bull, Bentein Baardson **Buch:** Liv Ullmann, Tom Remlov **Kamera:** Hilde Alfstad **Cast:** Liv Ullmann, Tom Remlov **Produzent:** Stein-Roger Bull **Produktion:** NordicStories **Verleih:** NordicStories **Rechtekontakt:** kontakt@nordicstories.no



### HALLVAR WITZØ

Geboren 1984 in Leksvik, absolvierte an der „Den norske filmskolen“ in Lillehammer ein Regiestudium. Mit seinem Abschluss-Kurzfilm TUBA ATLANTIC gewann er zahlreiche Preise und wurde 2012 für einen Oscar in der Kategorie Bester Kurzfilm nominiert (die Nominierung wurde später aufgrund von formalen Fehlern zurückgezogen). Für seinen Kurzfilm YES WE LOVE bekam er 2014 eine Einladung zum Kurzfilmwettbewerb der Internationalen Filmfestspiele von Cannes. Nachdem er in den letzten Jahren bei mehreren TV-Serien Regie geführt hat, ist EVERYBODY HATES JOHAN nun sein Spielfilmdebüt.

#### Filmauswahl:

2023 KRYPTO KINGS (TV-SERIE)  
2022 EVERYBODY HATES JOHAN (SF)  
2015 WHEN ONE DOOR CLOSES (KF)

Titran, ein kleines Dorf mit Leuchtturm auf der Insel Frøya. Hier wird Johan als einziges Kind der Familie Grande geboren. Von seinen Eltern, die als Widerstandskämpfer während des Zweiten Weltkriegs Brücken in die Luft gesprengt haben, um gegen die deutschen Besatzer vorzugehen, hat er ein Faible für Explosionen und Dynamit geerbt. Aufgrund dieser Leidenschaft – der bereits seine Eltern zum Opfer gefallen sind –, hat er einen schweren Stand bei den Dorfbewohnern. Als der Teenager beinahe das Nachbarsmädchen Solvor, in das er sich verliebt hat, in die Luft sprengt, muss er die Insel verlassen. Erst Jahre später, nachdem er auf der ganzen Welt beruflich Gebäude in die Luft gejagt hat, kehrt er zurück... Eine mit viel Liebe und schwarzen Humor erzählte Geschichte eines unfreiwilligen Einzelgängers und Außenseiters, der am Ende doch noch seinen Platz in der Gesellschaft findet.



### STEIN-ROGER BULL

Stein-Roger Bull, geb. 1941, ist ein norwegischer Film- und Fernsehregisseur und Produzent. Er arbeitete mehrere Jahre beim norwegischen Fernsehen, leitete 1997 bis 2010 die Produktionsfirma Nordisk Film und seit 2010 NordicStories.



### BENTEIN BAARDSON

Geboren 1953 in New York, ist ein norwegischer Schauspieler und Theaterregisseur. Er hat an zahlreichen Theatern gearbeitet und wurde als Schauspieler mehrfach ausgezeichnet.

#### Filmauswahl:

STEIN-ROGER BULL:	BENTEIN BAARDSON:
2021 MIO MIN MIO (TV)	1996 GÅTEN KNUT HAMSUN
1982 TA DEN RING (TV)	1993 PEER GYNT
1978 BLINDPASSASJER (TV)	1986 FORNUFTIGE DYR

Was auf den ersten Blick wie ein Gespräch zwischen zwei künstlerischen Multitalenten wirkt, verwandelt sich schnell in eine intensive Performance. Vor den Augen ihres Bühnenpartners Tom Remlov – selbst umtriebiger Filme- und Theatermacher – und einem faszinierten Publikum, setzt die Schauspiellgende, Regisseurin und Autorin Liv Ullmann prägende Erinnerungen an ihr (Arbeits-)Leben virtuos und anekdotisch in Szene. Eine Zeitreise, für die sie keinerlei Requisiten braucht. Gestik, Mimik, ein schlafwandlerisch sicheres Timing und die feinen Modulationen ihrer Stimme genügen, um die Erfahrungen mit Ingmar Bergman oder eine skurril-ernüchternde Begegnung mit Hollywoods Grande Dame Mae West auf einer Oscar-Party plastisch werden zu lassen. Durch kurze Einspieler kann man zur Überzeugung kommen, der Farbfilm sei nur für das Blau ihrer Augen erfunden worden. Eine unvergessliche Begegnung mit einer Verführerin, die mit 83 Jahren noch die unbändige Energie eines jungen Mädchens versprüht.

## GASTLAND NORWEGEN



### MUNCH

N 2023, 104' | Orig. mit dt. UT | Deutschlandpremiere

**Regie:** Henrik Martin Dahlsbakken **Buch:** Mattis Herman Nyquist, Fredrik Høyer, Gine Cornelia Pedersen, Eivind Sæther **Kamera:** Pål Ulvik Rokseth, Oskar Dahlsbakken **Schnitt:** Philip Geertsen **Musik:** Tim Fain **Sounddesign:** Johan Pram **Cast:** Alfred Ekker Strande, Mattis Herman Nyquist, Ola G. Furuseth, Anne Krigsvoll, Arthur Berning **Produzent:** Henrik Martin Dahlsbakken **Produktion:** The Film Company **Verleih:** Splendid Film **Rechtekontakt:** info@splendid-film.com



### NINJABABY

N 2021, 100' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Yngvild Sve Flikke **Buch:** Johan Fasting, Yngvild Sve Flikke, Inga Sætre **Kamera:** Marianne Bakke **Schnitt:** Karen Gravås **Musik:** Kåre Vestrheim **Sounddesign:** Hugo Ekornes **Cast:** Kristine Kujath Thorp, Arthur Berning, Nader Khademi, Tora Christine Dietrichson, Silya Nymoen **Produzent:** Yngve Sæther **Produktion:** Motlys **Verleih:** Plaion Pictures **Rechtekontakt:** kundenservice@plaion.com



#### HENRIK MARTIN DAHLSBAKKEN

64  
Geboren 1989, ist in der Stadt Hamar aufgewachsen und hat in Norwegen und Großbritannien Medienwissenschaften studiert. Als ausgebildeter Filmvorführer hat er sich das Filmemachen selbst beigebracht und mehrere Kurzfilme auf 8mm, 16mm, 35mm und 65mm gedreht. Nach seinem Kurzfilm THE DEVILS BALLROOM (2012), der ein weltweiter Festivalerfolg war, inszenierte er 2015 seinen ersten Spielfilm DIE RÜCKKEHR, der als norwegischer Oscar-Kandidat auf der Shortlist stand. Seither hat er neue weitere Spielfilme verantwortet und gilt als einer der produktivsten und vielseitigsten Filmemacher Norwegens.

#### Filmauswahl:

2021 PROSJEKT Z

2018 EINE AFFÄRE - VERBOTENE LIEBE

2016 THE CAVE - BIS ZUM LETZTEN ATEMZUG

Edvard Munch gilt als bedeutendster norwegischer Maler und „Vater der Moderne“, der in seinen Werken die äußere Natur zum Spiegel seines inneren Erlebens machte und wie kein Maler vor ihm Gefühle und existenzielle Lebenssituationen direkt in seiner Kunst umsetzte. Sein ikonographisches Werk „Der Schrei“ markiert den Beginn der Stilrichtung des Expressionismus. Der norwegische Auteur Henrik Martin Dahlsbakken hat mit MUNCH kein klassisches Biopic geschaffen, das einem so vielschichtig-komplexen Charakter wie Edvard Munch sowieso nicht gerecht werden könnte. Stattdessen konzentriert er sich auf vier prägende Lebensabschnitte im Leben des Künstlers, in denen Munch von vier unterschiedlichen Schauspielern dargestellt wird. So entsteht ein spannungsvolles Kaleidoskop eines Künstlerlebens: Munch – besessen von inneren Dämonen, zwischen Genie und Wahnsinn, um seine Kunst und die verheiratete Frau ringend, am Ende seines Lebens im von den Deutschen besetzten Norwegen in Angst lebend.



#### YNGVILD SVE FLIKKE

Geboren 1974 in Trondheim, hatte ursprünglich vor, bildende Künstlerin zu werden, absolvierte dann aber eine Lehre beim norwegischen öffentlich-rechtlichen Fernsehen NRK. Nach 15jähriger Tätigkeit für den NRK, in dessen Auftrag sie mehrere Kurz- und Dokumentarfilme realisierte, folgte 2015 ihr Spielfilmdebüt OVERSIZED MEN 'S SHIRTS.

#### Filmauswahl:

2021 NINJABABY

2018 HOME GROUND (TV-SERIE)

2015 OVERSIZED MEN 'S SHIRTS

Die 23-jährige Rakel hat viele unerfüllte Träume, will Astronautin, Waldhüterin oder Cartoonistin werden. Eine zu spät entdeckte Schwangerschaft gehört allerdings nicht dazu. Das weiß auch das „Ninjababy“ selbst, das sie in ihren Zeichnungen als Comicfigur zum Leben erweckt und das am liebsten von Angelina Jolie adoptiert werden möchte. Stattdessen muss Rakel sich mit mehreren möglichen Vätern wie ihrem Aikido-Trainer arrangieren und gleichzeitig herausfinden, was sie wirklich will. Gar nicht so leicht, wenn ein „Ninjababy“ dabei das ein oder andere Wörtchen mitzureden hat. Nach dem zweifach Oscar-nominierten Film DER SCHLIMMSTE MENSCH DER WELT schickt sich die nächste unangepasste junge Frau aus Norwegen an, unsere Herzen im Sturm zu erobern. Beim renommierten SXSW-Festival in Austin gewann NINJABABY den Publikumspreis, wenig später auch den Europäischen Filmpreis für die „Beste Komödie“. Ein echter Geheimtipp.



## NOTHING TO LAUGH ABOUT INGENTING Å LE AV

N/DK 2021, 106' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Petter Næss **Buch:** Odd-Magnus Williamson **Kamera:** Gaute Gunnari **Schnitt:** Toril Strøm **Musik:** Aslak Hartberg **Cast:** Odd-Magnus Williamson, Sara Khorami, Øystein Martinsen **Produzent\*in:** Gudny Hummelvoll, Eleonore Anselme **Produktion:** Hummelfilm **Verleih:** Norwegian Film Institute **Rechtekontakt:** post@nfi.no



## SICK OF MYSELF SYK PIKE

N 2022, 97' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Kristoffer Borgli **Buch:** Kristoffer Borgli **Kamera:** Benjamin Loeb **Schnitt:** Kristoffer Borgli **Musik:** Turns **Cast:** Kristine Kujath Thorp, Eirik Sæther, Fanny Vaager, Fredrik Stenberg Ditlev-Simonsen, Sarah Francesca Brænne, Ingrid Volla **Produzent\*innen:** Dyveke Bjørkly Graver, Andrea Berentsen Ottmar **Produktion:** Oslo Pictures **Verleih:** MFA+ FilmDistribution **Rechtekontakt:** info@mfa-film.de



### PETTER NÆSS

Geboren 1960 in Oslo, war er als Drehbuchautor, Regisseur und Schauspieler fürs Theater tätig und an ca. 30 Theaterproduktionen beteiligt. Sein Spielfilmdebüt als Regisseur erfolgte 1999 mit dem Film ABSOLUTE HANG-OVER, dessen beiden Hauptdarsteller den norwegischen Filmpreis Amanda erhielten. Der internationale Durchbruch gelang ihm 2001 mit der Tragikomödie ELLING, die er zuvor schon in einer Theaterversion inszeniert hatte, und die für den Oscar nominiert wurde. In den letzten Jahren hat er bei mehreren TV-Serien Regie geführt.

#### Filmauswahl:

2018 STATE OF HAPPINESS (TV-SERIE)

2012 INTO THE WHITE

2007 HOPPET – DER GROSSE SPRUNG INS GLÜCK

Kasper Berntsen ist ein erfolgreicher Stand-Up-Comedian und hat alles erreicht, wovon er immer träumte: regelmäßige Auftritte im bekanntesten Comedy-Club der Stadt, eine glückliche Beziehung mit seiner Partnerin und ein Leben im Rampenlicht der Öffentlichkeit. Doch von einem auf den anderen Tag wendet sich das Blatt: Kaspers Show wird abgesetzt, sein Arzt teilt ihm mit, dass er unheilbar an Knochenkrebs erkrankt ist und als Krönung teilt ihm seine Freundin mit, dass sie ihn verlassen wird. Der erfolgsverwöhnte Komödiant steht vor dem Trümmerhaufen seines Lebens und muss sich entscheiden: aufgeben oder kämpfen! Eine charmante, herzerwärmende, schwarze Tragikomödie über einen Mann, der sich trotz widriger Umstände neu erfindet und Lachen und Lebensmut wiederfindet.



### KRISTOFFER BORGLI

Geboren 1985 in Norwegen, ist er in Pasadena, Kalifornien lebender Filmregisseur und Drehbuchautor. Seine Filme wurden auf zahlreichen Festivals wie den Internationalen Filmfestspielen Cannes, dem Sundance Filmfestival und bei SXSW gezeigt und mit Preisen ausgezeichnet. Für seine Kurzfilme konnte er schon so illustre Darsteller wie Jeff Goldblum oder den Schriftsteller Bret Easton Ellis von einer Mitarbeit überzeugen. Aktuell dreht Borgli zusammen mit Nicolas Cage, der die Hauptrolle darin spielt.

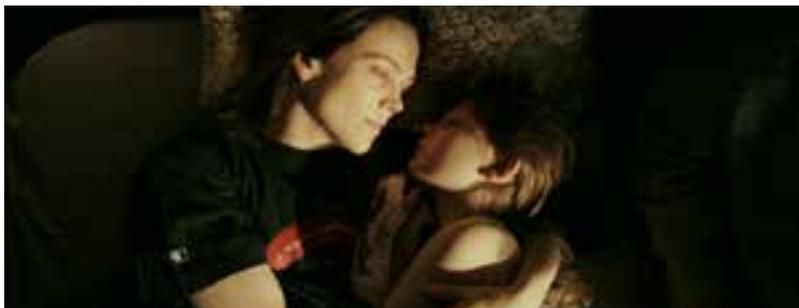
#### Filmauswahl:

2020 FORMER CULT MEMBER HEARS MUSIC FOR THE FIRST TIME (KF)

2018 A PLACE WE CALL REALITY (KF)

2017 DRIB (TV)

Signe und Thomas führen eine Beziehung, in der immer einer versucht, den anderen zu übertrumpfen. Dass Thomas mit seiner Kunst – die vor allem daraus besteht, Designermöbel zu stehlen – plötzlich tatsächlich erfolgreich wird und damit mehr Aufmerksamkeit bekommt, passt Signe gar nicht. Doch sie findet schnell eine Lösung für ihr Problem: dubiose russische Pillen, die als Nebenwirkung seltsame Hautirritationen auslösen. Signe nimmt gleich ganze Packungen davon, um dann schockiert und die Unwissende mimend mit Geschwüren am ganzen Körper zum Arzt zu gehen. Der Plan geht auf. Sie wird mit Mitleid überhäuft, in den Medien wird von ihrer mysteriösen Krankheit berichtet, und sogar Thomas entschuldigt sich. Aber dann artet alles aus und die Geschichte nimmt einen immer böseren Verlauf... SICK OF MYSELF ist eine „Non-Rom-Com“, die mit einer guten Portion schwarzen Humors die Abgründe der Gesellschaft aufzeigt - einer der Kritikerlieblinge beim Cannes Filmfestival 2022.



## STORM

N 2022, 83' | Orig. mit dt. UT | Deutschlandpremiere

**Regie:** Erika Calmeyer **Buch:** Johan Fasting **Kamera:** Torbjørn Sundal **Holen Schnitt:** Margareta Lagerqvist, Karsten Meinich **Musik:** Uno Helmersson **Cast:** Ella Maren Alfvåg Jørgensen, Ane Dahl Torp **Produzent:** Finn Gjerdrum, Stein B. Kvæ, Thea Østvold **Produktion:** Paradox Film **Verleih:** Norwegian Film Institute **Rechtekontakt:** post@nfi.no



### ERIKA CALMEYER

Geboren 1990 in Oslo, hat 2014 ihren Abschluss in Filmregie an der „Den norske filmskolen“, der einzigen norwegischen Filmhochschule, gemacht. Ihr Abschlussfilm LEA erhielt große Aufmerksamkeit und wurde auf zahlreichen Filmfestivals gezeigt. Danach führte sie bei mehreren TV-Serien Regie und drehte 2020 3 Episoden der schwedischen Netflix-Serie YOUNG ROYALS. Mit ihrem 2022 fertiggestellten Spielfilmdebüt STORM gewann sie vor mehreren Jahren den prestigeträchtigen Pitching-Wettbewerb bei Nordic Talents in Kopenhagen.

#### Filmauswahl:

2022 STORM  
2019 NUDES - NACKT IM NETZ (TV-SERIE)  
2016 WEIGHT OF SPRING (KF)

Die alleinerziehende Mutter Elin ist mit ihren beiden Kindern auf einem Angelausflug, als das Schlimmste passiert, das man sich vorstellen kann: Der kleine Ulrik fällt beim Spielen mit seiner Schwester – außer Reichweite der Mutter – in den Fluss und ertrinkt in den starken Strömungen. Elin bleibt mit ihrer Tochter Storm zurück und kämpft darum, ihr Leben wieder in den Griff zu bekommen. Als eine Klassenkameradin behauptet, sie habe gesehen, wie Storm ihren Bruder absichtlich in den Fluss gestoßen hat, verbreitet sich das schnell in der dünn besiedelten Gegend. Elin verteidigt ihre Tochter vehement, doch irgendwann muss sie der Wahrheit darüber, was an jenem Tag am Fluss wirklich geschah, ins Gesicht sehen...

Ein bewegendes Familiendrama, das die bedingungslose Liebe zwischen Mutter und Tochter in Frage stellt und vom intensiven Spiel seiner Hauptdarstellerin lebt.



## THE VISITORS

### NAVŠTĚVNÍCI

CS/N/SLO 2022, 83' | Orig. mit engl. UT | Deutschlandpremiere

**Regie:** Veronika Lisková **Kamera:** Vojtech Vancura **Ton:** Jan Richt **Schnitt:** Marek Sulík **Musik:** Jonatan Pastircak, Jana Winderen **Sounddesign:** Jakub Jurásek **Produzentinnen:** Kristyna Kvetova, Martina Netíková **Produktion:** Cinémotif Films **Verleih:** Taskovski Films **Rechtekontakt:** sales@taskovskifilms.com



### VERONIKA LISKOVÁ

Geboren 1982 in Prag, hat Kulturwissenschaften an der Karls-Universität und Drehbuchschreiben und Dramaturgie an der Academy of Performing Arts in Prag studiert. Vor ihrem Langfilmdebüt DANIEL'S WORLD, das 2015 auf der Berlinale uraufgeführt wurde, übernahm sie mehrere Drehbuch- und Regieaufträge bei Dokumentarprojekten des tschechischen Fernsehens. Ebenso leitete sie für einige Jahre das Ausbildungsprogramm am Institute of Documentary Film in Prag. Zurzeit bereitet sie ihr Spielfilmdebüt THE YEAR OF THE WIDOW vor.

#### Filmauswahl:

2022 THE VISITORS  
2014 DANIEL'S WORLD  
2013 TAJEMSTVI RODU

Die junge tschechische Anthropologin Zdenka zieht mit ihrem Mann und ihren drei Söhnen nach Spitzbergen (Norwegen), um zu untersuchen, wie sich das Leben in den Polarregionen verändert. Sie hat ein zweijähriges Stipendium erhalten, um die Auswirkungen der Globalisierung auf die Bewohner der nördlichsten Stadt der Welt, Longyearbyen, zu erforschen. Nachdem sie ihre neue Heimat kennen und lieben gelernt hat, entdeckt Zdenka, dass in der Arktis mehr verschwindet als nur Eisberge oder der Permafrostboden. Durch ihre Interviews mit den Einwohnern erkennt sie, wie heterogen die kleine Gemeinde tatsächlich ist. Missstimmungen und Spannungen, die sonst verborgen bleiben, kommen an die Oberfläche. Bald stellt sich für Zdenka die Frage, inwieweit sie sich selbst in eine lokale Gemeinschaft einbringen kann, die sie ursprünglich nur beobachten wollte – und ob sie wirklich dauerhaft dort leben will.



## WAR SAILOR KRIGSSEILEREN

N/D 2022, 150' | Orig. mit dt. UT

**Regie:** Gunnar Vikene **Buch:** Gunnar Vikene **Kamera:** Sturla Brandth Grøvlen **Schnitt:** Peter Brandt, Anders Albjerg Kristiansen **Musik:** Volker Bertelmann **Sounddesign:** Tormod Ringnes  
**Cast:** Kristoffer Joner, Pål Sverre Hagen, Ine Marie Wilmann, Henrikke Lund Olsen, Armand Hannestad **Produzent:** Maria Ekerhovd **Produktion:** Mer Film **Verleih:** DCM Film Distribution  
**Rechtekontakt:** what@dcmtteam.com



### GUNNAR VIKENE

Geboren 1966, ist ein norwegischer Filmregisseur und Drehbuchautor. Er debütierte 1995 als Co-Regisseur bei dem Dokumentarfilm BOOMERANG, inszenierte zwei Kurzfilme und stellte 2002 sein Spielfilmdebüt HIMMELFALL vor, das den Publikumspreis der Nordischen Filmtage Lübeck gewann. Seine schwarze Komödie KILL BILLY (2014) lief auf dem FILMKUNSTFEST MV 2016. Nachdem er Regie bei mehreren TV-Serienprojekten geführt hatte, arbeitete er bei WAR SAILOR wieder mit Kristoffer Joner zusammen, der bereits bei seinem Spielfilmdebüt der Hauptdarsteller war. WAR SAILOR wurde für Norwegen für den Oscar 2023 eingereicht.

### Filmauswahl:

2019 OCCUPIED - DIE BESATZUNG (TV-SERIE)  
2009 VEGAS  
2006 RETTET TRIGGER

Alfred Garnes, Matrose aus Bergen und Vater von drei Kindern, arbeitet zusammen mit seinem Kumpel Sigbjørn auf einem Handelsschiff mitten im Atlantik, als der Zweite Weltkrieg ausbricht. Ihr ursprünglicher Plan, New York zu erreichen und nach 18 Monaten zurückzukehren, wird durch den Einmarsch Deutschlands in Norwegen im April 1940 zunichte gemacht. Ihr Schiff wird für „kriegswichtig“ erklärt, und so fahren die beiden auf dem Frachtschiff für Konvoys der Alliierten durch die ganze Welt. Tagtäglich besteht die Gefahr, von einem deutschen U-Boot getroffen und versenkt zu werden. Währenddessen schlägt sich Alfreds Frau in Norwegen allein mit den Kindern durch. Als sie nach einem Bombenangriff versehentlich für tot erklärt wird, trifft diese Nachricht Alfred und Sigbjørn schwer, mit tragischen Folgen... Regisseur Vineke erzählt eine bildgewaltige, sich über einen Zeitraum von über 30 Jahren erstreckende, epische Geschichte, die von realen Lebensläufen inspiriert wurde.



## FILMS FROM THE NORTH KURZFILMPROGRAMM IN KOOPERATION MIT DEM INTERNATIONALEN FILMFESTIVAL TROMSØ



Astrid Aure, Kuratorin (TIFF)

Das Internationale Filmfestival Tromsø findet oberhalb des Polarkreises statt, wenn sich die dunkle Jahreszeit dem Ende zuneigt. Es feiert Filmkunst aus der ganzen Welt, zudem ist es ein bedeutender Treffpunkt für die Filmindustrie. Seit der ersten Ausgabe im Jahr 1991 hat das Festival ein beeindruckendes Besucherwachstum zu verzeichnen: von 5.200 auf fast 70.000 Zuschauer pro Jahr. Die 34. Ausgabe des Festivals wird vom 15. bis 21. Januar 2024 stattfinden.

Die Sektion „Films from the North“ zeigt die besten Filme aus dem hohen Norden, darunter auch eine Vielzahl indigener Filme. „Films from the North“ ist mit mehr als 9.000 Besuchern während der Festivalwoche die beliebteste Nebenreihe des Festivals. Für das FILMKUNSTFEST MV hat die Kuratorin des Programmes, Astrid Aure, eine spannende Auswahl norwegischer Kurzfilme zusammengestellt, die unten aufgeführt sind, u.a. den sámischen Gewinner des Tromsø Palm Award 2023, UNBORN BIRU.

**DISTANCE** (Iver Innset)

**HOME OFFICE** (Endre Lund Eriksen, Daniel Damm)

**MERMAID** (Elif Bremer Landsend)

**NOW, I ALSO, AM HERE** (Camilla Figenschou)

**SIDDHARTHA** (Sean Fee)

**UNBORN BIRU** (Inge Elin Marakatt)

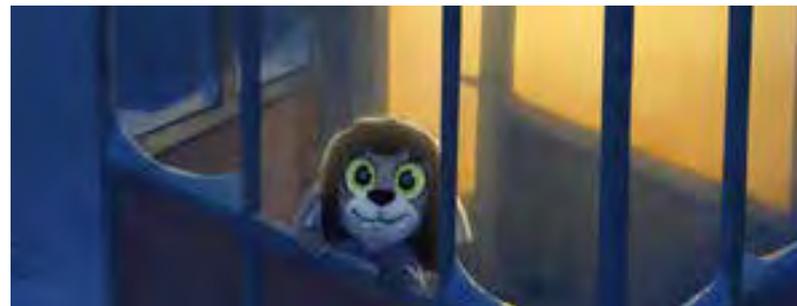
[Beschreibungen der Filme auf den Folgeseiten ▶](#)



## DISTANCE AVSTAND

N 2022, 15' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Iver Innset **Buch:** Iver Innset **Kamera:** Benjamin Mosli **Schnitt:** Iver Innset, Marie Charlotte Thomsen Lund **Musik:** Eirik Myhr **Cast:** Hanne Mathisen Haga, Tarjei Westby **Produzent:** Iver Innset **Verleih:** Iver Innset **Rechtekontakt:** iverinnset@gmail.com



## HOME OFFICE HJEMMEKONTOR

N/KRO 2022, 9' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Endre Lund Eriksen, Daniel Damm **Buch:** Endre Lund Eriksen **Musik:** Alexander Aarøen **Sounddesign:** Andreas Wangsbro **Animation:** Daniel Damm **Produzent:** Endre Lund Eriksen **Produktion:** Fabelfjord **Verleih:** Endre Lund Eriksen **Rechtekontakt:** endrele@fabelfjord.no



### IVER INNSET

Geboren 1992, wuchs in Rygge/Moss auf und arbeitet seit 2012 als Schauspieler und

hat bereits in mehreren norwegischen Fernsehserien mitgespielt. 2018 macht er seinen Bachelor-Abschluss im Bereich Schauspiel an der Kunsthochschule Oslo und ist seit 2021 Ensemblemitglied des Hålogaland Theaters in Tromsø. DISTANCE ist sein Debüt als Regisseur und Drehbuchautor.

**Filmauswahl:**  
2022 DISTANCE

Tromsø während der Corona-Pandemie: Thea steckt in ihrem alten Leben fest. Sie ist in eine andere Stadt gezogen, um neu anzufangen, kann aber die Vergangenheit nicht loslassen. Als ihr Ex-Freund sie plötzlich kontaktiert, weil er seine Corona-Quarantäne in einem Häuschen in der Gegend verbringt, hat sie die Hoffnung, mit ihm die Vergangenheit wieder aufleben lassen zu können. Sie verabreden sich zu einem gemeinsamen Spaziergang in die Berge vor Tromsø, aber Ravn, ihr Ex-Freund, hält immer „Sicherheitsabstand“...



### ENDRE LUND ERIKSEN

Geboren 1977 in Bodø/Norwegen, ist ein preisgekrönter Kinder- und Jugendbuchautor, der zusätzlich noch als Drehbuchautor und Regisseur arbeitet.

So hat er z.B. für den norwegischen Kinderfernsehsender NRK Super als Regisseur gearbeitet. HOME OFFICE ist sein erster animierter Kurzfilm. Im Laufe des Jahres wird ein weiterer animierter Kurzfilm von ihm, NORA'S ARK, Premiere feiern.

Die Schulen sind wegen der Covid-19-Pandemie geschlossen. Die 10-jährige Lilly muss zu Hause bleiben, um sich um ihre betrunkene Mutter zu kümmern. Als eine gemeine Mitschülerin mitbekommt, was bei ihr zu Hause vor sich geht, befürchtet Lilly, dass nun alles herauskommt. Doch es kommt Hilfe von jemandem, von dem sie es am wenigsten erwartet hätte.



### DANIEL DAMM

Daniel Damm ist ein schwedischer Animator, der in Zagreb lebt. Inhaber des Animationsstudios „Damm it“.

**Filmauswahl:**  
2022 HOME OFFICE



## MERMAID

HAVFRUE

N 2023, 15' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Eilif Bremer Landsend **Buch:** Eilif Bremer Landsend **Kamera:** Tor Edvin Eliassen **Schnitt:** Mik Stampe **Musik:** Daniel Herskedal **Sounddesign:** Rune Hansen **Produzent:** Eilif Bremer Landsend **Verleih:** Eilif Bremer Landsend **Rechtekontakt:** eilifbl@gmail.com



## NOW, I ALSO, AM HERE

NÅ ER JEG HER, JEG OGSÅ

N 2022, 18' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Camilla Figenschou **Buch:** Camilla Figenschou **Kamera:** Andrea White Hveding **Schnitt:** Camilla Figenschou, Astrid Skumsrud Johansen **Sounddesign:** Rune Baggeruds **Cast:** Marja Skotheim Folde, Lowri Rees, Alexandru Septulescu, Synne Grimsæth, Senna Fahlstrøm Habib, Irma Torillsdatter Monsen, Gaute Figenschou Malnes, Jonathan Rees Østbye **Produzent\*innen:** Camilla Figenschou, Johanna Carin Nyström, Ingvild Evjemo **Produktion:** SE NÅ **Verleih:** Lights On **Rechtekontakt:** lightson@lightsonfilm.org



### EILIF BREMER LANDSEND

Geboren 1990, ist ein Filmregisseur aus Tromsø. Auf der ganzen Welt hat er schon Kurzfilme, Musikvideos und Dokumentarfilme gedreht und 2015 seinen ersten Spielfilm DIVE realisiert. Nach einer Tätigkeit für den norwegischen öffentlich-rechtlichen Fernsehsender NRK in der Konzeption von Dokumentarserien für Kinder und Erwachsene, der er für drei Jahre nachgegangen ist, gründete er vor kurzem seine eigene Produktionsfirma Fasasona. Damit wird er zukünftig weitere Filme produzieren und inszenieren.

#### Filmauswahl:

2020 FIFTY MILES (KF)  
2019 ISKALD (TV-SERIE)  
2015 DIVE

Die junge Fischerin Sisilie wird das Fischerboot von ihrem Vater Björn übernehmen, dessen Augen kritisch Sisilies Tattoo auf dem Unterarm betrachten. Wird sie es schaffen, die enge Beziehung zum Vater aufrecht zu erhalten und trotzdem ihren eigenen Weg zu gehen? Regisseur Eilif Bremer Landsend dokumentiert den Generationenwechsel in einer Fischerfamilie auf den Lofoten, einer zerklüfteten Inselregion im nordöstlichen Norwegen.



### CAMILLA FIGENSCHOU

Geboren 1978 auf den Lofoten/Norwegen, ist Filmemacherin und bildende Künstlerin. Sie studierte an der Stockholmer Kunsthochschule Konstfack, dem Nordland College of Art and Film auf den Lofoten und an der Universidad del Cine in Buenos Aires. 2010 debütiert sie mit ihrem Kurzfilm THE BEGINNING OF NO NIGHT. Ihr darauf folgender Kurzfilm TO OPEN, TO SEE wurde international viel gezeigt und gewann 2012 den prestigeträchtigen Terje Vigen Preis beim Kurzfilmfestival in Grimstad. Im Jahr 2016 veröffentlichte sie den 60-minütigen experimentellen Dokumentarfilm BOW AND ARROW und 2020 ihr Spielfilmdebüt TAUBA.

#### Filmauswahl:

2020 TAUBA  
2016 BOW AND ARROW  
2012 TO OPEN, TO SEE (KF)

Ein Film zwischen Experimental-, Dokumentar- und Kurzspielfilm, in dem die Kamera und deren eigenständiger Blick die Hauptrolle übernimmt. Die Darsteller heißen „Teilnehmer“. Die Kamera sieht eine Frau, die sagt, dass es fantastisch ist, wenn sie die Kontrolle aufgibt. Die Kamera sieht das Meer und die Kinder auf den Felsen. Im Kaninchenwald heult das Wolfskind und die Kinder rennen hinter ihm her. Und die Kamera sieht große, raue Hände, die in der Erde wühlen...

## GASTLAND NORWEGEN



### SIDDHARTHA

N/CH 2022, 10' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Sean Fee **Buch:** Sean Fee **Kamera:** Gabriel Koller, Hallvard Kolltveit **Schnitt:** Sean Fee  
**Musik:** Lawrence Greenwood **Cast:** Siddhartha Barbosa Scherrmann, Linn Angelsen **Produzent:**  
Pascal Duschletta **Produktion:** Tasty Pictures **Verleih:** Pascal Duschletta **Rechtekontakt:**  
pascal@tastypictures.com



### UNBORN BIRU

N 2022, 19' | Orig. mit engl. UT

**Regie:** Inga Elin Marakatt **Buch:** Inga Elin Marakatt **Kamera:** Morten Halfstad Forsberg **Schnitt:**  
Lisa Marie Kristensen **Musik:** Akkil **Sounddesign:** Kim Erling Johansen **Cast:** Maret Sofia Jannok,  
Katja Omma Simma **Produzent:** Per-Josef Idivuoma **Produktion:** Forest People **Verleih:** Per-  
Josef Idivuoma **Rechtekontakt:** per-josef@forestpeople.no

#### SEAN FEE



Ist in Kalifornien und Südost-England aufgewachsen und hat schon als Teenager, gemeinsam mit seinem Bruder, Filme gedreht. Jetzt arbeitet er als Werbefilmregisseur und Kameramann. 2016 drehte er zusammen mit Martin Luchsinger eine 65-minütige Sportdokumentation über einen Snowboarder: FRUITION – THE LIFE AND DREAMS OF NICOLAS MÜLLER.

#### Filmauswahl:

2022 SIDDHARTHA  
2016 FRUITION - THE LIFE AND DREAMS OF  
NICOLAS MÜLLER

Regisseur Sean Fee portraitiert in seinem visuell beeindruckenden Film zwei junge Menschen, die auf den Lofoten leben. Beide haben eine besondere Beziehung zum Meer: Siddhartha, der Surfer, ist ein Reisender auf Sinnsuche, der versucht zu verstehen, was ihn zu dem Menschen gemacht hat, der er ist. Mit seinem Surfbrett sucht er die Interaktion mit dem Ursprünglichen und Unverfälschten auf dem Meer. Linn, die einheimische Fischerin, verdient mit der Seefahrt ihren Lebensunterhalt. Sie ist stolz darauf, der Familientradition zu folgen, will sich aber auch um ihre kleinen Kinder kümmern.

#### INGA ELIN MARAKATT



Geboren und aufgewachsen in Schweden in einer samischen Rentierzüchterfamilie, ist Autorin, Journalistin und Rentierzüchterin. Sie hat einen Bachelor-Abschluss in Kulturwissenschaften an der Universität Umeå in Nordschweden gemacht und an der Samischen Hochschule in Kautokeino/Norwegen Film studiert. UNBORN BIRU ist ihr Debüt als Regisseurin und Drehbuchautorin.

#### Filmauswahl:

2022 UNBORN BIRU

Lappland in den 1920er Jahren. Ingas Mann ist gerade gestorben und die verarmte Sami-Frau ist hochschwanger. Ausgeschlossen aus der Gemeinschaft, bittet sie verzweifelt um Hilfe, doch keiner ist bereit, sie zu unterstützen. In ihrer Not stiehlt sie den Silberschmuck aus dem Sarg einer Toten, um sich und ihre Tochter durch den Winter zu bringen. Doch auf dem Schmuck lastet ein Fluch, der Auswirkung auf alle Beteiligten hat, das noch ungeborene Kind eingeschlossen...

Eins mit der Welt.

Drei mit Geschmack.



Das Leben ruft

# HANSE SEKTKELLEREI WISMAR

DIE NÖRDLICHSTE SEKTKELLEREI DEUTSCHLANDS



## GENUSS ZUM MITNEHMEN

### Verkauf ab Kellerei

Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

• Wein- & Sektprobe • Geschenke & vieles mehr

## GENUSS ZUM ANFASSEN

### Besichtigung und Verkostung

• Kellereiführung nach Anmeldung

## GENUSS AUF BESTELLUNG

### Online-Shop

[www.hanse-sektkellerei.de](http://www.hanse-sektkellerei.de)

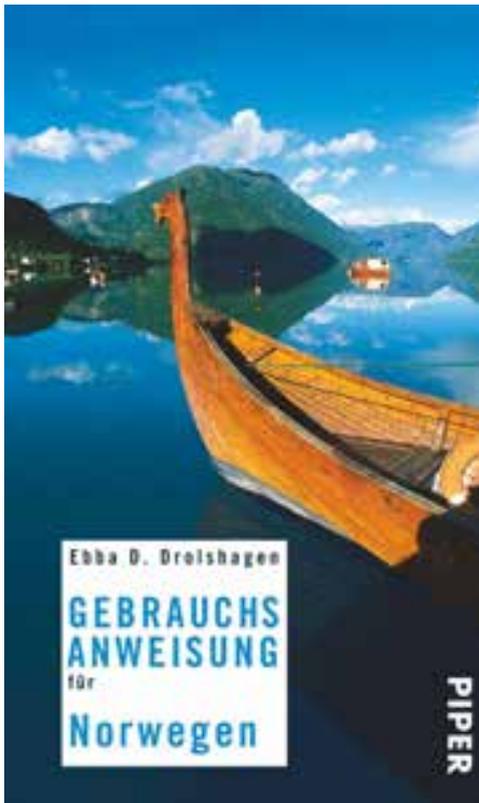
## EXKLUSIVE SEKTE & WEINE



23966 Wismar • Turnerweg 4

Tel. 0 38 41 / 48 48 0 • Fax 0 38 41 / 48 48 47

e-Mail: [info@hanse-sektkellerei.de](mailto:info@hanse-sektkellerei.de) • [www.hanse-sektkellerei.de](http://www.hanse-sektkellerei.de)



## „GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR NORWEGEN“ – LESUNG MIT EBBA D. DROLSHAGEN

**Datum:** 27.04.2023, Beginn 18:00 Uhr

**Ort:** Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, Wismarsche Straße 127-129, 19055 Schwerin

Zu erleben ist eine kurzweilige Lesung mit Ebba D. Drolshagen: Sie präsentiert ihr Buch „Gebrauchsanweisung für Norwegen“ und stimmt damit auf das diesjährige Gastland des Festivals ein.

Das Buch richtet sich an alle, die Norwegen besuchen oder in dieses wunderschöne Land ziehen möchten. Es bietet eine Fülle von praktischen Tipps und Ratschlägen zu allem, was man in Norwegen wissen sollte - von der Sprache über das Essen bis hin zu den kulturellen Unterschieden. Mit einer humorvollen und einfühlsamen Stimme liefert die Autorin einen Leitfaden, der es jedem ermöglicht, Norwegen auf eine authentische und lohnende Weise zu erleben. Ein unverzichtbares Buch für alle, die Norwegen lieben oder kennenlernen wollen.



Ebba D. Drolshagen ist eine deutsche Autorin, die in Frankfurt/Main lebt. Sie wurde 1948 in Büdingen geboren. Nach dem Tod des (deutschen) Vaters lebte sie mit ihrer norwegischen Mutter in Norwegen, bis Mutter und Tochter 1953 nach Büdingen zurückzogen. Nach ihrem Studium der Anglistik und Germanistik in Frankfurt/Main und Chicago ist sie seit 1985 als Übersetzerin tätig. Ihr erstes Buch „Der Melancholische Garten“ ist 1987 erschienen, seither hat sie weitere Sachbücher zu unterschiedlichen Themen veröffentlicht. Sie ist als Publizistin, Rundfunk- und Reisejournalistin tätig und hält Vorträge.



### FOTO-AUSSTELLUNG „TUSSØY“ VON INGUN ALETTE MÆHLUM

**Datum:** 03.05.-11.06.2023, Vernissage: 03.05.2023 18:00 Uhr

**Ort:** Schleswig-Holstein-Haus, Schwerin

Tussøy ist der Name einer Insel im nördlichen Norwegen. Mit ihren Schwarz-Weiß-Fotografien zeigt Ingun Alette Mæhlum, wie die sieben Einwohner dieses abgelegenen Eilands leben; ein Leben in enger Verbindung zur arktischen Natur. Zeitlose Analog-Fotografien beschreiben das Verhältnis zwischen Menschen, Tieren und ihrer Umgebung. Raus Wetter kann das Leben schwer machen, aber gleichzeitig sind die Veränderungen von Jahreszeiten und Wetter das, was dem Leben seinen Sinn gibt. An einem Ort wie diesem gibt es wenig Spielraum; die Natur kann gefährlich werden, wenn man nicht auf sie hört und sie nicht respektiert. Man muss alle Riffe im Meer kennen und die Zeichen des Wetters zu deuten wissen. Demut ist unerlässlich. Wer denkt, die Natur erobern zu können, macht sie sich zum Feind. Es dauert Jahre, manchmal sogar Generationen, diese Ergebenheit und diese Ortskenntnis zu erlernen.

Die Ausstellung wird am 03.05. um 18:00 Uhr in Anwesenheit von Ingun Alette Mæhlum mit einer Einführung von Petra Schmidt Dreyblatt eröffnet.



### INGUN ALETTE MÆHLUM

lebt als Dokumentarfotografin in Tromsø im nördlichen Norwegen. Alle Fotos der Ausstellung wurden analog fotografiert und von Hand in der Dunkelkammer entwickelt. Neben ihren eigenen Dokumentarprojekten arbeitet sie an verschiedenen Aufträgen für Zeitschriften und Zeitungen. Für ihre Fotografien hat sie mehrere nationale Preise gewonnen.



## EDVARD-MUNCH-HAUS WARNEMÜNDE

Das Edvard-Munch-Haus Warnemünde ist seit 25 Jahren ein Ort des norwegisch-deutschen Kulturaustausches und fördert seit seiner Eröffnung 1998 als Künstler\*innenbegegnungsstätte den künstlerischen und kulturellen Dialog zwischen Norwegen und Deutschland.

Um das Andenken an den norwegischen Künstler Edvard Munch (1863 – 1944), der 1907 und 1908 insgesamt 18 Monate in Warnemünde verbrachte, zu bewahren und zugleich das denkmalgeschützte Fischerhaus Am Strom 53 mit seiner einzigartigen kulturgeschichtlichen Verortung zu erhalten, gründete sich im Dezember 1994 der Förderverein Edvard-Munch-Haus e.V. Mit Unterstützung der deutschen und norwegischen Wirtschaft sowie privater Sponsoren konnte der Förderverein das Haus Am Strom 53 erwerben und am 11. Mai 1998 unter der Schirmherrschaft der norwegischen Storting-Präsidentin Kirsti Kolle Grøndal und der Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth feierlich eröffnen.

Der Edvard-Munch-Haus e.V. fördert mit seinem künstlerischen Programm schwerpunktmäßig den künstlerischen Austausch zwischen Künstler\*innen aus Deutschland, Norwegen und den Ostseeländern. Künstler\*innen der verschiedensten Medien werden eingeladen, in der historischen Atmosphäre des Hauses zu leben und zu arbeiten. Regelmäßige Ausstellungen und Veranstaltungen wie Lesungen, kunst- und kulturwissenschaftliche Vorträge und Diskurse, Symposien sowie Konzerte ergänzen das Programm des Hauses. Von einem großen bürgerschaftlichen Engagement getragen, ist das Edvard-Munch-Haus zugleich ein Ort der Begegnung der Warnemünder\*innen und überregionaler sowie internationaler Gäste. Für sein beispielhaftes Wirken im deutsch-norwegischen Kulturaustausch ist das Edvard-Munch-Haus 2014 mit dem Willy-Brandt-Preis der Deutsch-Norwegischen Willy-Brandt-Stiftung ausgezeichnet worden.

Wir laden Sie herzlich ein, Edvard Munch und seine Kunst im lokalhistorischen Kontext zu erleben und zeitgenössische Künstler\*innen mit ihren aktuellen Diskursen, Themen- und Handlungsfeldern neu zu entdecken.

### AKTUELLE AUSSTELLUNG

**25. März bis 7. Mai 2023:** \_hoch \_ tief \_ flach \_ durch\_

#### Druckgrafische Positionen:

Nils Dicaz | Eva Grøttum | Stefan Hoffmann | Matthias Mansen | Maria Elise Raeuber  
Cindy Schmiedichen | Lucia Schoop | Anne Sewcz | Holger Stark | Christin Wilcken  
Majla Zeneli | Tanja Zimmermann

Vom **1. Mai bis 30. Juni** ist die norwegische Künstlerin **Ilija Wyller** (\*1988) Stipendiatin im Edvard-Munch-Haus. Ilija Wyller beschäftigt sich in ihrer malerischen und skulpturalen Praxis mit Fragen der symbiotischen und wechselseitigen Beziehungen zwischen dem Selbst und seiner Umwelt. In Warnemünde wird das ehemalige Atelier des norwegischen Künstlers Edvard Munch als Rohmaterial für Wyllers Übersetzung von Geschichte, Ort und subjektiver Erfahrung in sogenannten „Gedankenlandschaften“ dienen. Eine Ausstellung der während ihres Aufenthalts entstandenen Werke wird am 30. Juni im Edvard-Munch-Haus eröffnet.



Besuch im Edvard-Munch-Haus  
Warnemünde:

**Edvard-Munch-Haus Warnemünde e.V.**  
Am Strom 53, 18119 Warnemünde

Tel: 0381/548 66 08  
mail@edvard-munch-haus.de  
www.edvard-munch-haus.de

Öffnungszeiten Ausstellung:  
Fr, Sa, So 12 bis 17 Uhr



## FASZINATION NORWEGEN

FOTO-PROJEKTION VON AUSLÖSER E.V.

Norwegen - ein Land, dessen Faszination sich kaum jemand entziehen kann. Hier sind sich die Fotografen von „AUSLÖSER“ einig. Es ist das Licht im hohen Norden, das die ohnehin schon eindrucksvolle norwegische Landschaft in eine eigene, geheimnisvolle Stimmung versetzt. AUSLÖSER, das ist eine professionelle Fotografengemeinschaft, die mit gut gemachter Reportagefotografie zum genauen Hinschauen einlädt. Insbesondere Volker Bohlmann, Jens Büttner und Volker Janke waren mehrmals in Norwegen unterwegs und haben Land und Leute zu allen Jahreszeiten erlebt.

Volker Janke ist besonders fasziniert von der Lichtstimmung in den Monaten der Dunkelheit und er zeigt mit seinen Fotos, dass die sogenannten Polarnächte alles andere als nur dunkel sind. Für Volker Bohlmann besticht Norwegen wegen seiner Kombination aus der unglaublichen Stille und seiner Natur mit vielfältiger Tierwelt.

Für das 32. FILMKUNSTFEST MV haben sie ihre umfangreichen Fotobestände durchforstet und bereichern die Festivalounge mit dem passenden Nordland-Feeling. Immer zu den Öffnungszeiten werden die Festivalgäste auf großer Leinwand zu einer Forschungsstation nach Ny-Ålesund und zu bizarren Eisskulpturen auf Spitzbergen mitgenommen. Sie können die Tierwelt Norwegischer Küsten und Hochebenen erleben und sich von den Lichtern der Polarnacht in der Subarktis verzaubern lassen.

Infos: Die drei Fotografen nahmen ihre Bilder in den Regionen Spitzbergen, Lofoten, Vesterålen, Ny-Ålesund, dem Nationalpark Dovrefjell und an der Westküste auf. Die Photoshow wird etwa 100 Fotos umfassen und auf großer Leinwand nonstop durchlaufen.

25 JAHRE  
SCHWERINER HÖFE

# FILM KUNST FEST

# DOWNTOWN SCHWERIN

FILMTALKS MIT  
KNUT ELSTERMANN  
SLIDE-SHOW „FASZINATION  
NORWEGEN“  
MUSIK  
FESTIVAL-TREFF  
**02.-06. MAI**

Mehr Infos online  
[filmkunstfest.de](http://filmkunstfest.de)

Schweriner Höfe  
offen.echt.anders.

digitalgarden  
downtown schwerin

FILMKUNSTFEST   
Mecklenburg-Vorpommern

**BOCK AUF**

**EINE KREATIVE**

**ZUKUNFT?**

# Grafik Mode Game

- » BAFöG berechtigt
- » Praxisnaher Unterricht
- » Familiär
- » 3 Jahre – 2 Abschlüsse

[www.designschule.de](http://www.designschule.de)



@designschule.de



**GEDREHT IN MV**



## BIANCA FUCKS FEAR

D 2022, 17'

**Regie:** Anna Schimrigk **Buch:** Anna Schimrigk **Kamera:** Eddy Zimmermann **Ton:** Leon Fiedler **Schnitt:** Richard Jacobi **Musik:** Leon Fiedler **Sounddesign:** Leon Fiedler **Cast:** Şafak Şengül, Aaron Finn Schultz, Rosalba Thea Salomon, Desirée M. Jakobs **Produzent:** Richard Jacobi **Produktion:** RABAUKE Filmproduktion UG **Produktionsleitung:** Sabrina Klenke **Rechtekontakt:** sabrina@rabauke-film.de



## JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN

D 2023, 167'

**Regie:** Dominik Graf **Buch:** Anatol Regnier, Dominik Graf, Constantin Lieb **Kamera:** Florian Mag, Markus Schindler, Niclas Reed Middleton, Pierre Nativel, Sven Jakob-Engelmann **Schnitt:** Claudia Wolscht **Sounddesign:** Johannes Kunz, Julian Gropp **Produzent:** Felix von Boehm **Produktion:** LUPA FILM **Koproduktion:** RBB, ARTE **Redaktion:** Rolf Bergmann (rbb), Carolin Mayer (rbb/ARTE) **Filmförderung:** Medienboard Berlin-Brandenburg, FilmFernsehFonds Bayern, Deutscher Filmförderfonds **Verleih:** Piff! Medien Berlin-Brandenburg **Rechtekontakt:** info@piffmedien.de



### ANNA SCHIRIGK

Wurde 1992 in Berlin geboren. Sie ist Schauspielerin und Drehbuchautorin.

Nach ihrem Studium an der Filmuniversität „Konrad Wolf“ wurde sie 2018 für den Studio Hamburg Preis in der Kategorie „Beste Nachwuchsdarstellerin“ nominiert und hat seitdem in zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen mitgewirkt. Als Drehbuchautorin wurde sie 2022 mit dem Stipendium der Roger Willemsen Stiftung ausgezeichnet, war Teil des Autor\*innen-Teams der neuen Amazon Prime Serie SAVE ME und entwickelt derzeit als Headautorin eigene, meist komödiantische Serienstoffe u.a. für NETFLIX und ZDF neo.

### Filmauswahl:

2022 SAVE ME, SAVE YOU, SAVE US (Drehbuchautorin, TV)

2020 3 CAMINOS (Darstellerin, TV)

2019 BIG DATING (Darstellerin, TV)

Bianca leidet schon seit ihrer Kindheit an Angstzuständen. Seitdem Louise sich vor zwei Monaten von ihr getrennt hat, verlässt sie die Wohnung nicht mehr. Stattdessen erledigt sie den Einkauf online, wirft ihren Müll einfach aus dem Fenster und verlebt ihre Tage auf dem Sofa. Hier drinnen, in der Wohnung, in der die beiden zusammen gelebt haben, ist die Angst vor der Angst kontrollierbar. Hier drinnen fällt es ihr leichter so zu tun, als würde Louise doch irgendwann wieder nach Hause kommen. Harter Realitätsverdrängung! Doch als ihr ehemaliger bester Freund Theo und seine schwangere Freundin Joy plötzlich in ihrem Wohnzimmer stehen und Bianca klar wird, dass sie deren Einzugsdatum verpeilt hat, ist sie gezwungen, sich nicht nur mit ihrer Vergangenheit, sondern auch mit ihrer Zukunft auseinanderzusetzen. Gedreht in Rostock.



### DOMINIK GRAF

Ist vor allem durch seine Experimentierfreudigkeit und unkonventionellen Kino- und

TV-Arbeiten bekannt. Dabei orientiert er sich häufig am amerikanischen Genrekino. Sein Historienfilm DIE GELIEBTEN SCHWESTERN wurde 2014 in den Wettbewerb der Berlinale eingeladen. Graf selbst wurde für seine Regiearbeit für den Deutschen Filmpreis nominiert. Seine Erich Kästner-Verfilmung FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE wurde 2021 in gleich zehn Kategorien für die Lola nominiert. Er ist Gründungsmitglied der Deutschen Filmakademie und Mitglied der Akademie der Künste.

### Filmauswahl:

2021 FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE

2014 DIE GELIEBTEN SCHWESTERN

2010 IM ANGESICHT DES VERBRECHENS (TV)

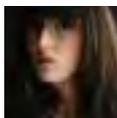
Konnte man ein guter, gar überragender Schriftsteller sein und sich dennoch mit dem nationalsozialistischen Regime arrangieren? JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN nähert sich den zwischen 1933 und 1945 in Deutschland gebliebenen Schriftsteller\*innen Gottfried Benn, Erich Kästner, Hans Fallada, Jochen Klepper, Ina Seidel und Will Vesper und geht der Frage nach, welche Haltung sie dem Nationalsozialismus gegenüber in ihrem Schreiben, Denken und Empfinden entwickelten. Wie steht dieses Verhalten im Kontrast und Konflikt mit bekannten Exilautoren, wie den Manns? Wie lassen sich die gelebten Widersprüche von damals heute in Einklang bringen mit dem weltweiten Ruhm dieser Autor\*innen? Ein filmischer Essay über das komplexe Verhältnis zwischen Kunst und politischem Handeln. Nach dem gleichnamigen Buch von Anatol Regnier. Unter anderem gedreht in Carwitz, Lebensort von Hans Fallada.



## NIEMALS WIEDER LOS

D 2023, 15' | Uraufführung

**Regie:** Sarah Bardehle **Buch:** Sarah Bardehle **Kamera:** Marcus Wojatschke **Ton:** Rhys Anderson  
**Schnitt:** Marcus Wojatschke **Musik:** Lucas Wojatschke, Felix Keiler **Sounddesign:** Lucas Wojatschke **Cast:** Benedict Fellmer, Nils Thalmann, Yanthe Liv Glienke, Jasmin Henschler, Leonard Meschter **Produzent\*in:** Marcus Wojatschke, Sarah Bardehle **Produktion:** Marcus Wojatschke  
**Produktionsleitung:** Marcus Wojatschke, Sarah Bardehle **Koproduktion:** filmArche e.V.  
**Rechtekontakt:** marcuswojatschke@gmail.com



### SARAH BARDEHLE

Studierte in München Theaterwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität. Während ihres Studiums widmete sie sich autodidaktisch der Pantomime und Clownerie. Anschließend arbeitete sie als Clown bei Circus Roncalli und bei verschiedenen Varieté-Formaten. In dieser Zeit begann sie mit ersten filmischen Arbeiten. Ab 2016 wirkte sie bei verschiedenen Film- und Fernsehproduktionen mit. Schließlich begann sie 2018 ihr Regiestudium an der selbstorganisierten Filmschule filmArche e.V. in Berlin. Von Mai 2020 bis Juli 2022 war sie im Vorstand für die filmArche tätig.

### Filmauswahl:

2020 GUTEN\_MORGEN.MOV (KF)  
 2019 KASSANDRA (KF)  
 2018 ALT STRG F (KF)

Sandro hat es nie geschafft, sein Heimatdorf zu verlassen, das irgendwo im Nirgendwo in Mecklenburg-Vorpommern liegt. Er ist geblieben, aber über die Jahre ist sein Freundeskreis immer jünger geworden. Eigentlich ist es ja ganz schön hier, aber irgendwie auch langweilig. Doch heute ist endlich mal was los - ein Konzert! Sandro sammelt seine Freunde ein, um den Abend gemeinsam zu verbringen. Langsam merkt er, dass irgendwas hier nicht stimmt. Wo sind denn plötzlich alle seine Freunde hin? Das Konzert verwandelt sich in einen Albtraum über Landflucht. Gedreht in Groß Laasch.



## ORPHEA IN LOVE

D 2022, 107'

**Regie:** Axel Ranisch **Buch:** Sönke Andresen, Axel Ranisch, Dennis Pauls **Kamera:** Dennis Pauls  
**Ton:** Jesús Casquete González **Schnitt:** Milenka Nawka, Federico Neri **Musik:** Martina Eisenreich  
**Sounddesign:** Jan Pasemann, Darius Shahidifar **Cast:** Mirjam Mesak, Guido Badalamenti, Ursula Werner, Galeano Salas, Heiko Pinkowski, Ursina Lardi, Christina Große, Tim Oliver Schultz, Christian Steffen **Produzent\*innen:** Anne Baeker, Jan Bremme, Alexander Krötsch **Produktion:** Sehr gute Filme, schöne neue filme, EuroArts Music International **Koproduktion:** Bayerische Staatsoper  
**Filmförderung:** BKM, DFFF, FFF – Bayern, MV Filmförderung **Verleih:** Missing Films



### AXEL RANISCH

Wurde 1983 als dickes Kind zweier Leistungssportler in Berlin-Lichtenberg geboren. Nach vielen Jahren kritischer Distanz zum Medium Film drehte Axel seinen ersten Kurzfilm aus Versehen im Juni 2002 und war fortan unheilbar mit dem Filmvirus infiziert. In den folgenden Jahren drehte er rund 80 eigene Kurzfilme. Axel Ranisch studierte von 2004 bis 2011 Filmregie an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ in Potsdam. Seine Kurz- als auch seine Langfilme liefen auf zahlreichen Festivals und waren immer wieder Publikumsliebliche.

### Filmauswahl:

2014 ALKI, ALKI  
 2013 ICH FÜHL MICH DISCO  
 2011 DICKE MÄDCHEN

Träumerin Nele flüchtet sich aus ihrem tristen Alltag immer wieder in die beseelte Welt der Oper und Musik. Fast wie unsichtbar schlägt sich die junge Frau, die eigentlich aus einem kleinen Dorf in Estland kommt, in einer deutschen Großstadt als Multijobberin durch. Sie lebt in einer Student\*innen-WG und verdient ihr Geld in einem Call-Center und als Garderobiere an der Staatsoper. Doch sie trägt ein Geheimnis aus ihrer Vergangenheit mit sich, das ihr immer wieder blutige Alpträume beschert. Als sie den Streetdancer und Kleinkriminellen Kolya kennenlernt, ist es für beide eine schicksalhafte Begegnung, das Aufeinandertreffen von Seelenverwandten. In einer Symbiose aus Gesang und Tanz nähern sie sich einander an. Doch Neles dunkle Vergangenheit steht der aufkeimenden Liebe im Wege. Plötzlich wird der Talentmanager Höllbach auf Neles enormes Gesangstalent aufmerksam. Es scheint die große Chance für Nele zu sein. Unter anderem gedreht in Stralsund und auf der Halbinsel Wustrow.



## PROGRAMM DER HS WISMAR: ARBEITEN AUS DEN MEDIENKURSEN MIT BRITTA WAUER

D 2023, 100' | Uraufführung

**Regie:** Maria Bunge, Jacob Fuß, Nils Strotthof, Jorinde Ortlieb, Ole Freytag, Alexandra Wegner / Betreuung durch Britta Wauer **Buch:** Maria Bunge, Jacob Fuß, Nils Strotthof, Jorinde Ortlieb, Ole Freytag, Alexandra Wegner **Kamera:** Maria Bunge, Jacob Fuß, Nils Strotthof, Alexandra Wegner, Jorinde Ortlieb **Ton:** Maria Bunge, Jacob Fuß, Nils Strotthof, Alexandra Wegner, Jorinde Ortlieb **Schnitt:** Maria Bunge, Jacob Fuß, Nils Strotthof, Ole Freytag, Alexandra Wegner, Jorinde Ortlieb **Produktion:** Hochschule Wismar



## ROTER HIMMEL

D 2023, 103'

**Regie:** Christian Petzold **Buch:** Christian Petzold **Kamera:** Hans Fromm **Ton:** Andreas Mücke-Niesytka **Schnitt:** Bettina Böhler **Sounddesign:** Dominik Schleier, Marek Forreiter, Bettina Böhler **Cast:** Thomas Schubert, Paula Beer, Langston Uibel, Enno Trebs, Matthias Brandt **Produzenten:** Florian Koerner von Gustorf, Michael Weber, Anton Kaiser **Produktion:** Schramm Film **Filmförderung:** Medienboard Berlin-Brandenburg, MV Filmförderung, BKM, FFA, DFFF **Verleih:** Piffli Medien



### BRITTA WAUER

Studierte von 1997 bis 2003 Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin.

2005 gründet sie die Produktionsfirma Britzka Film, mit der sie vor allem Dokumentarfilme realisiert. Für diese wird sie u.a. mit dem Grimme-Preis und dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet. Neben ihren eigenen Filmprojekten konzipiert sie verschiedene Ausstellungen. Seit 2020 ist sie Professorin an der Hochschule Wismar.

### Filmauswahl:

2016 RABBI WOLFF (DOK)  
2011 IM HIMMEL, UNTER DER ERDE (DOK)  
2003 DIE RAPOPORTS (DOK)

Die Fakultät für Gestaltung der Hochschule Wismar ist ein wichtiger Ort in MV für die Ausbildung im medialen und künstlerischen Bereich. Speziell im Studiengang für Kommunikationsdesign und Medien entstehen Kurzdokumentationen, Experimentalfilme und Animationen. Gerade in einem Bundesland ohne Filmhochschule sind diese Studienangebote unerlässlich. Die hier vorgestellten Produktionen werden ausführlich mit den Studierenden besprochen. Als Gast wird Filmemacherin Britta Wauer (RABBI WOLFF) anwesend sein, die seit 2020 die Professur für Zeitbasierte Medien an der Hochschule Wismar inne hat. Dabei stehen nicht nur die Kurzfilme, sondern auch mediale Ausbildungen in Mecklenburg-Vorpommern im Fokus. Zu sehen sind die mittellange Doku MALOCA über ein Architekturprojekt der Hochschule Wismar in Peru, der Experimentalfilm DAS NICHTS, die Kurz-Doku BLUESBERRY WOODS über eine Aussteiger-Kommune in Schweden und das Kaligraphen-Porträt SCHREIBZWANG. Tickets für die Veranstaltung sind kostenlos.



### CHRISTIAN PETZOLD

Gewann 2001 mit seinem vierten Spielfilm DIE INNERE SICHERHEIT u.a. den Deutschen Filmpreis als Bester Spielfilm. Für seine nachfolgenden Filme folgten Grimme Preis, Deutscher Fernsehpreis, Preis der deutschen Filmkritik FIPRESCI und der Silberne Bär der Berlinale. Für BARBARA (2012) wurde Christian Petzold u.a. mit dem Silbernen Bären der Berlinale: Beste Regie, dem Deutschen Filmpreis Lola in Silber und der Nominierung zum Europäischen Filmpreis ausgezeichnet. Auch ROTER HIMMEL feierte auf der Berlinale Premiere und gewann den Silbernen Bären - Großer Preis der Jury.

### Filmauswahl:

2019 UNDINE  
2017 TRANSIT  
2013 PHOENIX

Ein Sommer an der Ostsee. Es ist heiß und trocken, seit Wochen hat es nicht mehr geregnet. In einem abgelegenen Ferienhaus zwischen Wald und Meer treffen vier junge Menschen aufeinander. Leon und Felix, Freunde seit Kindertagen, Nadja, die als Saisonkraft im Küstendorf jobbt, und Devid, der Rettungsschwimmer. Es sind schwebende, wie aus der Welt gefallene Tage. Und so wie ein Funke genügt, um die ausgetrockneten Wälder um sie herum in Brand zu setzen, geschieht es den jungen Menschen mit ihren Gefühlen und Hoffnungen, mit der Liebe. Es gibt das Glück und die Sehnsucht, aber auch Eifersucht, Empfindlichkeiten, Spannungen. Dann schlagen die Flammen über. Gedreht in Kühlungsborn, Rerik und auf der Halbinsel Wustrow.



## SABOTAGE

D 2022, 14'

**Regie:** Lucas Nensel **Buch:** Lucas Nensel **Kamera:** Lauri Hasleder **Ton:** Taddeo Roelofs **Schnitt:** Lauri Hasleder **Sounddesign:** Moritz Busch **Cast:** Larissa Blanchard, Hans Gurbig, Felix Steinhardt, Rebecca Thoß **Produzenten:** Florian Zander, Lucas Nensel, Lauri Hasleder, Max Hirsch **Produktion:** 3zu2 Filmproduktion **Produktionsleitung:** Florian Zander **Filmförderung:** StuRa Universität Rostock **Rechtekontakt:** lucas.nen@web.de



### LUCAS NENSEL

Geboren in der Hansestadt Rostock. Während seines Abiturs war er für das Projekt Pop2Go an der Produktion von vier Musikvideos beteiligt. Er studiert Theater-, Film-, und Medienwissenschaften in Wien. Parallel ist er immer wieder an Filmprojekten in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt, z.B. als 1. Regieassistent beim Episodenfilm WELT UNTER oder als Aufnahmeleitungs-Assistenz des Spielfilms ALASKA. SABOTAGE ist eine Produktion seiner eigenen Produktionsfirma 3zu2 Filmproduktion.

#### Filmauswahl:

2022 SABOTAGE (KF)

Regieassistentin Annika hospitiert an einem Theater mit gefestigten Machtstrukturen. Mit dem Verschwinden der Schuhe für die Hauptrolle des Stücks droht die Produktion zu zerfallen, und Annika steht vor der Frage, warum sie überhaupt am Theater bleiben sollte. Gedreht in Neustrelitz.



## SCHILLER

D 2022, 17'

**Regie:** David Schultes **Buch:** David Schultes **Kamera:** Yannick Hasse **Ton:** Sören Schwichtenberg **Schnitt:** Marcus Napieralla **Sounddesign:** Sören Schwichtenberg **Cast:** Emil Gutheil, Felix Thewanger, Alonja Weigert, Leander Linz, Luis Pintsch, Kea Krassau, Rosalba Thea Salomon, Andreas Euler, Justin Otto **Produzent:** Richard Jacobi **Produktion:** RABAUKE Filmproduktion UG **Produktionsleitung:** Sabrina Klenke **Rechtekontakt:** Sabrina@rabauke-film.de



### DAVID SCHULTES

Geboren 1981 in Rostock/Warnemünde. Absolvierte 2000 eine Ausbildung zum Gastronom und arbeitete anschließend 2002 im Tiefbau in Rostock. Von 2017-2019 absolvierte er eine Ausbildung zum Medien-gestalter Digital und Print am Medien Colleg Rostock. Seit 2021 ist er als Medienpädagoge im Bereich Video und Film am Institut für neue Medien in Rostock tätig.

#### Filmauswahl:

2021 ES GIBT HUHN (KF)  
2019 PLATTENBAU (KF)

In einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme sollen junge Arbeitslose, unter Anleitung eines Theaterpädagogen, ein vorgefertigtes Stück auf die Bühne bringen. Als die Teilnehmer jedoch ihr eigenes Stück schreiben, entsteht ein Konflikt zwischen echter Selbstverwirklichung und dem Zwang durch den Theaterpädagogen. Gedreht in Rostock.



## SPRICH MIT MIR

D 2023, 80'

**Regie:** Janin Halisch **Buch:** Janin Halisch, Hannah Sioda **Kamera:** Antonia Lange **Ton:** Nicolai Gütter **Schnitt:** Jamin Benazzouz **Musik:** Sigurlaug Thorarensen, Julius Pollux Rothlaender **Sounddesign:** Malte Audick, Jakob Mäsel **Cast:** Alina Stiegler, Barbara Philipp, Peter Lohmeyer, Pearl Graw, Jonathan Berlin **Produzentin:** Clara Gerst **Produktion:** Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH **Produktionsleitung:** Valentin Greggersen **Koproduktion:** Softspot Productions, Achtung Panda!, rbb **Redaktion:** RBB **Filmförderung:** Medienboard Berlin Brandenburg, Leuchtstoff **Rechtekontakt:** clarafgerst@gmail.com



## TAMARA

D 2023, 93'

**Regie:** Jonas Ludwig Walter **Buch:** Jonas Ludwig Walter; Co-Autoren: M. Almedom, K. Laske **Kamera:** Yuri Salvador **Ton:** Fabian Koppri **Schnitt:** Ronja Selle **Musik:** Bertolt Pohl **Animation:** Grenzkino **Cast:** Linda Pöppel, Lina Wendel, David Bredin, Jörg Witte, Andreas Schmidt-Schaller, Uschi Brüning, Axel Werner **Produzent:** Jost Hering **Produktion:** Jost Hering Filme **Koproduktion:** ZDF Das kleine Fernsehspiel, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF **Redaktion:** Jörg Schneider **Filmförderung:** mbb **Rechtekontakt:** j.hering@josthering.de

### JANIN HALISCH



Wurde 1984 in Ost-Berlin geboren. Ihre ersten filmischen Erfahrungen machte sie in der Filmarche, einer selbstorganisierten Filmschule in Berlin-Kreuzberg. Ab 2009 studierte Halisch Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB) und schloß ihr Studium 2022 ab. Bisher schrieb und realisierte sie mehrere Kurz- und Mittellangfilme, die erfolgreich auf nationalen und internationalen Festivals liefen. Sie arbeitet als freie Regisseurin, Autorin und Dramaturgin. 2021 drehte sie für die ZDF Serie ECHT drei Episoden der 2. Staffel. SPRICH MIT MIR ist ihr erster Langspielfilm.

#### Filmauswahl:

2016 LUI (KF)  
2015 THE LOST ONES (KF)  
2014 IHR UND EURE WELT (KF)

Karo (28) ist frisch getrennt und kämpft mit der nicht vorhandenen Beziehung zu ihrem Vater. Als ihre Mutter Michala (50) mit ihr in den Urlaub nach Rügen fahren will, vermutet Karo wieder eine gescheiterte Männergeschichte dahinter. Was als spontaner Trip beginnt, entpuppt sich schnell als Reise in die Vergangenheit zweier Frauen, die unterschiedlicher nicht sein können: Michaela will Ablenkung, Karo will Ruhe. Im Hotel angekommen, lernen sie den frisch geschiedenen Jochen (60) und seine Teenager Tochter Marie (16) kennen. Für Michaela ist Jochen ein Urlaubsflirt und für Karo könnte er die Antwort auf all ihre Fragen und Sehnsüchte sein, Marie hingegen der Spiegel einer Jugend, die Karo nie hatte. Mutter und Tochter begreifen schnell, dass der abwesende Vater eine Leerstelle hinterlassen hat, die größer und schmerzhafter ist, als sie dachten. Alte Wunden werden aufgerissen und beide versuchen, auf ihre eigene Art und Weise zu heilen und sich aus ihren gefestigten Rollen zu befreien.

### JONAS LUDWIG WALTER



Seit seinem Studium an der Ostkreuz Schule für Fotografie in Berlin arbeitet Jonas Walter im Auftrag für Magazine wie Stern, Die Zeit, Chrismon und Der Freitag. Ab 2013 studierte er an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Regie. Nach einiger Zeit an der Kunsthochschule in Havanna absolvierte Jonas Walter seinen Master in Babelsberg, den er mit TAMARA abschloss. TAMARA ist sein erster Kinofilm.

#### Filmauswahl:

2023 TAMARA  
2018 PARQUE MARTÍ (KF)  
2018 SIEBENPUNKT (KF)

Mutter und Tochter, beide kommen aus der DDR: die eine hat sie erlebt, die andere nicht. Tamara ist 1990 geboren. Wie viele aus der Nachwendegeneration verließ sie ihre Heimat und kommt nur zum runden Geburtstag zu Besuch. Doch alles, was sicher schien, zerbröckelt innerhalb weniger Tage. Übrig bleiben Tamara und ihre Mutter Barbara. Die beiden ringen um ihre Beziehungen, die nicht von den gesellschaftlichen Entwicklungen loszulösen sind, in denen die Familie entstanden, gewachsen und zerfallen ist. Jetzt muss sich Tamara dem stellen, wovor sie weggelaufen ist: ihrer eigenen Geschichte. Sie muss loslassen, was sie nie erlebt hat. Gedreht in Sanitz.



## THE TASTER

D 2023, 30' | Uraufführung

**Regie:** Sophia Bierend **Buch:** Sophia Bierend **Kamera:** Adam Graf **Ton:** Eva Perháčová **Schnitt:** Annika Mayer **Musik:** Bertolt Pohl **Sounddesign:** Eva Perháčová **Cast:** Silvana Mihai, Godehard Giese, Andreea Sovan, Alina Rank, Brigitta Kanyaro, Robert Milan Knorr, Marvin Krüger **Produzent:** Niklas Harmsen **Produktion:** Monic Films GmbH **Koproduktion:** Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF



### SOPHIA BIEREND

Wächst als Tochter eines deutschen Vaters und einer finnischen Mutter auf. Da

Finnisch eine verdammt schwere Sprache ist, fängt sie an, deutsch zu schreiben, bald schon mit dem Wunsch, Sätze zu erfinden, die sie selbst gerne mal von irgendwem hören würde. Seit 2018 studiert sie im Master „Drehbuch und Dramaturgie“ an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. 2019 gewinnt sie den „Degeto-Impulspreis“ und beginnt zeitgleich als Regieassistentin bei der NETFLIX-Serie UNORTHODOX und dem Film ICH BIN DEIN MENSCH zu arbeiten. Seitdem führt sie auch selbst Regie.

### Filmauswahl:

2021-2022 ECHT (Drehbuchautorin, TV)  
2018 KLICKNAPPED (Drehbuchautorin, TV)  
2018 WAITERS (Drehbuchautorin)

Nahe Zukunft. Die junge Rumänin Ozana wird ausgewählt, als neue Vorkosterin für die militärischen Besatzer zu arbeiten. Doch bereits an ihrem ersten Arbeitstag bricht sie die wichtigste Regel - niemals dem Anführer der Allianz in die Augen sehen. Nach dem Verstoß wird Ozana in sein Büro gerufen und findet sich auf einmal dem Mann gegenüber, der ihr Land besetzt hält. Sie hat keine Ahnung, was er von ihr will aber weiß, dass eine falsche Antwort ihr das Leben kosten könnte. Gedreht auf der Halbinsel Pütznitz.



## WENZEL - GLAUBT NIE, WAS ICH SINGE

D 2023, 105'

**Regie:** Lew Hohmann **Buch:** Lew Hohmann **Kamera:** Thomas Simon **Ton:** Sebastian Pehl **Schnitt:** Sebastian Pehl **Musik:** Hans-Eckardt Wenzel **Sounddesign:** Felix Rieckhoff **Cast:** Hans Eckardt Wenzel, Andreas Dresen, Nora Guthrie, Konstantin Wecker, Rainer Haseloff, Antje Vollmer, Steffen Mensching **Produzenten:** Thomas Simon, Frank Engelmann **Produktion:** Clip Film GmbH **Produktionsleitung:** Günter Thimm, Yvonne Grewatsch **Koproduktion:** rbb, MDR **Redaktion:** Jens Stubenrauch (rbb), Thomas Beyer (MDR) **Filmförderung:** MV Filmförderung, MDM, Kunststiftung Sachen-Anhalt **Verleih:** ARSENAL Filmverleih **Rechtekontakt:** yvonne.grewatsch@clip-film.de



### LEW HOHMANN

Geboren 1944 in Schmiedeburg (Kowary/Polen). Nach dem Abitur in Halle studiert er Maschinenbau in Chemnitz. 1972 schließt er sein Regiediplom an der Filmhochschule Potsdam-Babelsberg ab. Fast 20 Jahre lang arbeitet Hohmann als Autor und Regisseur beim DEFA-Studio für Dokumentarfilm. Von 1991 bis 1997 ist er Geschäftsführer und Produzent der Filmproduktion „Tele Potsdam“. Seitdem arbeitet er als freier Autor und Regisseur und lehrt im Bereich Medien an der Universität Leipzig, der Hochschule Anhalt und als Professor an der Hochschule Magdeburg-Stendal.

### Filmauswahl:

2019 CHRISTOP HEIN (TV)  
2016 DDR-WITZE UND DER BND (TV)  
2013 1818 – LIECHTENSTEIN SAGA (TV)

Wenzel, authentischer Poet und Vollblutmusiker, gehört zu den wichtigsten Liedermacher\*innen im Osten. Zu seinem jährlichen Festival in Kamp am Peenestrom pilgern Fans aus der ganzen Republik. Zu DDR-Zeiten Hauptakteur des kritischen Liedertheaters Karls Enkel, narrt er später mit Steffen Mensching im Clowns-Duo MEH&WEH die Funktionäre. Ihre DaDaer-Programme werden Kult. Wenzel ist geradezu manisch produktiv, aber die Corona-Pandemie bremst auch ihn aus. Inzwischen hat Wenzel über 50 CDs produziert, u.a. auch mit Arlo und Nora Guthrie, Kinder von Folk-Legende Woody Guthrie, mit denen er in Nashville auftritt. Lew Hohmanns Film lebt von den offenen Gesprächen mit Wenzel vor dem Hintergrund seiner bewegten Biografie und der Magie seiner Konzerte. Er schreibt Lieder voll zärtlicher Poesie, andere attackieren mit beißendem Spott die neue Bundesrepublik. Mitreißende Rhythmen, sein umwerfender Humor und die Ironie in seinen Moderationen machen ihn zum Publikumsliebbling. Gedreht in Kamp.



## VOM STEHEN UND FALLEN

D 2023, 15'

**Regie:** Paul Raatz **Buch:** Paul Raatz **Kamera:** Jean-Pierre Meyer-Gehrke **Ton:** Phillip Lehner  
**Schnitt:** Paul Raatz **Musik:** Konrad Reichel **Sounddesign:** Moritz Busch **Cast:** Leander Linz,  
 Kea Krassau, Sonja Hilberger, Andreas Anke **Produzenten:** Max Gleschinski, Jean-Pierre Meyer-  
 Gehrke **Produktion:** Von Anfang Anders Filmproduktion **Produktionsleitung:** Torsten Wichner  
**Rechtekontakt:** stayawesome.film@gmail.com



### PAUL RAATZ



Geboren 1990, aufgewachsen am Strelasund zwischen VHS Recorder und Drumset.

Die Ausbildung zum Mediengestalter Bild & Ton sowie das abgeschlossene Bachelorstudium in Anglistik, Kommunikations- und Medienwissenschaften wurden genutzt, um die überschaubaren Kenntnisse rund um das Filmemachen zu erweitern und einen Fuß in die noch junge Filmszene Mecklenburg-Vorpommerns zu bekommen. Seitdem inszeniert er zahlreiche Musikvideos, selbst geschriebene Kurzspielfilme und Werbespots. Derzeit arbeitet Paul an seinem Dokumentarfilm-Debüt und schreibt an seinem ersten Langfilm.

Eric fällt der Umgang mit seiner Trauer schwer. Vollendete Tatsachen zwischen ihm und seiner Partnerin Lydi zwingen ihn jedoch, sich selbst auf den Grund zu gehen. Ein kurzer Film über Männlichkeit, Trauer und die Liebe – sowie die scheinbare Abwesenheit all dessen. Gedreht in Rostock.

### Filmauswahl:

2023 NEULAND (AT) (DOK)

2020 ALLEIN (KF)

2017 GRÜNES GIFT (KF)



# 25 Filme #gedrehtinmv

im Programm des 32. FILMKUNSTFESTs MV



[www.mv-filmfoerderung.de](http://www.mv-filmfoerderung.de)

Copyrights von links oben nach rechts unten:

- 1 – GEHEN UND BLEIBEN © Salzgeber
- 2 – ROTER HIMMEL © Christian Schulz/Schramm Film
- 3 – ALASKA © Jacob Waak/Wood Water Films
- 4 – SCHLAMASSEL © JORONI Film/CZAR Film
- 5 – ORPHEA IN LOVE © Dennis Pauls/missingFILMs

6 – WO SEID IHR? - DIE BLACHS. DAS SCHICKSAL EINER JÜDISCHEN FAMILIE © NDR

- 7 – TAMARA © Yuri Salvador
- 8 – WENZEL – GLAUBT NIE, WAS ICH SINGE © Clipfilm
- 9 – FRAUEN IN LANDSCHAFTEN © Uwe Mann
- 10 – POLIZEIRUF 110 GESPENSTER © Christine Schroder
- 11 – JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN © Piffli Medien
- 12 – SPRICH MIT MIR © Antonia Lange / DFFB

# NDR HIGHLIGHTS AUF DEM FILMKUNSTFEST MV 2023

## **POLIZEIRUF 110 – GESPENSTER**

**Buch** Astrid Ströher

**Regie** Andreas Herzog

**Produzentinnen** Iris Kiefer & Nikola Bock, filmpool fiction

**Redaktion** Philine Rosenberg

**Darsteller\*innen** Anneke Kim Sarnau, Lina Beckmann, Uwe Preuss, Andreas Guenther, Josef Heynert, Wolfgang Michael, Dela Dabulamanzi, Judith Engel, Holger Daemgen, Adrian Grünewald u.a.

## **TATORT – BOROWSKI UND DAS HUNGRIGE HERZ**

**Buch** Katrin Bühlig

**Regie** Maria Solrun

**Produzentinnen** Kerstin Ramcke & Sabine Timmermann, Nordfilm

**Redaktion** Sabine Holtgreve

**Darsteller\*innen** Axel Milberg, Almila Bagriacik, Thomas Kügel, Anja Antonowicz, Laura Balzer, Lina Wendel, Martin Umbach, Peter Sikorski, Anna König, Robert Finster u.a.



**NDR-SPEZIAL**



## POLIZEIRUF 110 - GESPENSTER

D 2022, 89' | Uraufführung

**Regie:** Andreas Herzog **Buch:** Astrid Ströher **Kamera:** Marcus Kanter **Ton:** Thorsten Schröder **Schnitt:** Gerald Slovak **Musik:** Christopher Bremus **Cast:** Anneke Kim Sarnau, Lina Beckmann, Uwe Preuss, Andreas Guenther, Josef Heynert, Wolfgang Michael, Dela Dabulamanzi, Judith Engel, Holger Daemgen, Adrian Grünwald, Sebastian Herrmann **Produzentin:** Iris Kiefer **Produktion:** Filmpool Fiction **Produktionsleitung:** Mathias Mann **Redaktion:** Philine Rosenberg **Rechtekontakt:** p.rosenberg@ndr.de



## TATORT - BOROWSKI UND DAS HUNGRIGE HERZ

D 2022, 89'

**Regie:** Maria Solrun **Buch:** Kathrin Bühlig **Kamera:** Birgit Gudjonsdottir **Ton:** Corinna Zink **Schnitt:** Uta Schmidt **Musik:** Haraldur Thrastarson **Cast:** Axel Milberg, Almila Bagriacik, Thomas Kügel, Anja Antonowicz, Laura Balzer, Lina Wendel, Martin Umbach, Peter Sikorski, Anna König, Robert Finster **Produzentinnen:** Kerstin Ramcke, Sabine Timmermann **Produktion:** Nordfilm **Produktionsleitung:** Sabine Schild **Redaktion:** Sabine Holtgreve **Rechtekontakt:** s.holtgreve@ndr.de



### ANDREAS HERZOG

Begann seine Filmlaufbahn als Film-Editor von über 40 Spielfilmen, zahlreichen TV-Serien, sowie Dokumentarfilmen und Werbung. 2007 gab er mit der Serie DEADLINE sein Regie-Debüt. Er prägte stilistisch TV-Reihen wie DER METZGER, TRAKEHNERBLUT, GEGEN DIE ANGST sowie den USEDOM-KRIMI. Weitere Erfolge bei Publikum und Kritik hatte er mit Filmen der Reihen TATORT, POLIZEIRUF 110 und UNTER VERDACHT. 2021 bekam sein ARD-4-Teiler DIE TOTEN VON MARNOW den Preis für die beste Serie beim Deutschen FernsehKrimifestival und wurde für den Deutschen Fernsehpreis nominiert.

### Filmauswahl:

2022 POLIZEIRUF ROSTOCK - DIEB (TV)  
2021 DER PASSAU KRIMI - ZU JUNG ZUM STERBEN (TV)  
2021 DER USEDOM KRIMI - UNGEBETENE GÄSTE (TV)

Am Tatort des ermordeten Arztes Kai Wülker führt die Spur zu einem Cold Case: intakte DNA der seit mehr als 15 Jahren vermissten Jessica Sonntag. Katrin König und Melly Böwe konfrontieren die Familie von Jessica mit dieser aufwühlenden Nachricht, die von allen Familienmitgliedern unterschiedlich aufgenommen wird. Die Mutter, eine tieftraurige Frau, die immer geglaubt hat, dass ihre Tochter noch am Leben ist. Der Vater hat vor allem gehofft, dass seiner Tochter wenigstens ein schneller Tod vergönnt war. Er ist erschüttert, dass Hoffen und Bangen wieder von vorne beginnen. Und dann gibt es noch den Bruder der Toten, dessen Leben durch das Verschwinden der Schwester völlig durcheinandergeraten ist. Auf der Suche nach Jessica müssen König und Böwe das Puzzle der Vergangenheit wieder zusammensetzen. Erschwert wird ihre Suche durch das plötzliche Auftauchen einer geheimnisvollen Gestalt aus Katrin Königs Umfeld. Und schon bald ist klar, dass der Arzt nicht das einzige Opfer bleiben wird...



### MARIA SOLRUN

Wurde 1965 in Reykjavik geboren und studierte an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin. Bei der Verfilmung ihres Abschlussdrehbuchs übernahm sie auch die Regie; JARGO feierte 2004 auf der Berlinale Premiere. Als Drehbuchautorin hat Solrun für diverse Filmproduktionsfirmen wie Sony Pictures, Studio Hamburg und Boje Buck Produktion gearbeitet. Seit 2006 ist sie auch am Icelandic Film Centre als Beraterin für fiktionale Film- und TV-Stoffe tätig.

### Filmauswahl:

2016 ADAM  
2003 JARGO  
2001 REGINA

In einem Mietshaus in Kiel finden Borowski und seine Kollegin Mila Sahin die erschossene Andrea Gonzor auf ihrem Bett. Mord oder Suizid? Rechtsmedizinerin Frau Dr. Kroll stellt verschiedene Spermaspuren an der Leiche fest. Andrea Gonzor hatte an diesem Abend offenbar zu einer Erotikparty eingeladen und Sex mit sechs Männern. Der einzige Schlüssel zur Aufklärung scheint Andreas Freundin Nele zu sein, die die Tote entdeckt hat. Borowski und Sahin tauchen ein in die Welt von Sex- und Liebessüchtigen.



## WO SEID IHR? - DIE BLACHS. DAS SCHICKSAL EINER JÜDISCHEN FAMILIE

D 2023, 45' | Uraufführung

**Regie:** Anne Gänsicke **Buch:** Anne Gänsicke **Kamera:** Mike-Thomas Römisch, Hans Tanz, Maximilian Pilz **Ton:** Maximilian Pilz **Schnitt:** Gaby Biesterfeld, Vivian Krex **Produzent:** NDR **Produktion:** NDR **Produktionsleitung:** Ulrike Ammersdörfer **Redaktion:** Birgit Müller



### ANNE GÄNSICKE

Wurde 1966 in Rostock geboren. Sie machte ihr Abitur in Rostock, bekam zur Wendezeit ihr erstes Kind und begann parallel zur Mutterschaft für den in Mecklenburg-Vorpommern gerade aufzubauenden Norddeutschen Rundfunk als freie Autorin zu arbeiten. Zunächst im aktuellen Bereich für das Nordmagazin, später für die Nordtour und schließlich auch für längere Fernsehformate. Die Motoren für ihre oft sehr persönlich erzählten Geschichten sind bis heute Protagonist\*innen mit ungewöhnlichen Motivationen in ihren Biografien.

### Filmauswahl:

2018-2020 WOLLE FOR FUTURE (TV)

2017/18 DER PFERDEVERSTEHER (TV)

2015 UNSERE GESCHICHTE: ALS DIE RUSSEN KAMEN... (TV, Co-Autorin)

Wer in alten Gebäuden lebt, stellt sich manchmal vor: Und vorher? Wer hat hier einmal gelebt? Im Fall von Friederike Fechner wird genau diese Frage zu einer starken Herausforderung und schließlich zu einem Lebensthema. Seit sie gemeinsam mit ihrem Mann einen Preis für die besonders gelungene Sanierung des denkmalgeschützten barocken Giebelhauses in der Stralsunder Altstadt bekam, ist sie den Geschichten der Menschen aus der Heilgeiststraße 89 auf der Spur. Und das ist schwer auszuhalten: Bis Mitte/Ende der 1930er Jahre hat hier eine jüdische Familie gelebt: die Blachs. Viele Angehörige der weit verzweigten Verwandtschaft wurden im Holocaust umgebracht. Aber wer hat überlebt? Gibt es Nachfahren? Für Friederike beginnt eine weltweite Suche, von der sie bis heute nicht lassen kann. Sie gibt dem Schicksal der Familie Blach, das fast 90 Jahre lang totgeschwiegen und verdrängt worden ist, Aufmerksamkeit.

SEIT 1997

maxpress

hauspost SEIT 1998

JAHRE

Was unsere Kunden dazu sagen.

www.maxpress.de

www.hauspost.de

# STADT- FETE

11.07.-16.07.23

*Altstadt Schwerin  
Konzerte, Artistik,  
Party und Tanz*

MARKTPLATZ  
SCHLACHTERMARKT  
BUSCHSTRASSE  
MECKLENBURGSTRASSE  
PUSCHKINSTRASSE  
MÜNZSTRASSE  
SCHLOBSTRASSE  
ECKHOFPLATZ  
WERK 3, KOMPLEX  
DR.K. M8, HÖFE  
PAULSKIRCHENKELLER

DUB FX  
FEAT. THUN  
DOBRANOTCH  
BATIAR GANG  
DASKARTELL  
CONCRETE 101  
DUMBA DE BODAS  
UVM. ...

SCHWERIN.DE/STADTFETE

**DEFA-REIHE**

## STARKE FRAUEN IM LAUFE DER JAHRZEHNTE

Oft sind es Frauenfiguren, die aus den Gegenwartsfilmern der DEFA herausragen und mit denen sich das DDR-Kinopublikum identifizierte und mitfühlte.  
DOCH WORAN LAG DAS?

Die Drehbuchautorin Regine Kühn erinnerte sich einmal, dass DDR-Gegenwartskonflikte leichter durchzusetzen waren, wenn sie von Frauen erzählten:

*„Frauen durften immer ein bisschen verrückter, ein bisschen phantasievoller, ein bisschen ausgeflippter, ein bisschen ärmer, ein bisschen magerer, ein bisschen alles-ein-bisschen-mehr sein, als Männer. Männern hat man es übler genommen, wenn sie nicht Helden waren, Frauen durften das eher.“*

Die diesjährige DEFA-Reihe spürt in einem Schwerpunkt Frauenbildern in DDR-Kinofilmen jenseits allseits bekannter Figuren wie Paula oder Sunny nach.

Ein Fokus liegt auf unterschiedlichen Arbeitswelten der Frauen:

*Anna Drews behauptet sich in BÜRGERMEISTER ANNA (1950) im Nachkriegsdeutschland in der Politik, ALLE MEINE MÄDCHEN (1979) nimmt die Frauenbrigade eines Glühlampenwerks ins Blickfeld und in LIANE (1987) fragt eine 20-jährige Elektro-facharbeiterin selbstbewusst „Warum ausgerechnet ich?“, als man ihr anspruchslose Tätigkeiten übertragen will.*



### ALLE MEINE MÄDCHEN

DDR 1979, 83'

**Regie:** Iris Gusner **Buch:** Iris Gusner, Günter Haubold **Kamera:** Günter Haubold **Ton:** Peter Foerster, Wolfgang Großmann **Schnitt:** Renate Bade **Musik:** Baldur Böhme, Orion **Cast:** Andrzej Pieczynski, Lissy Tempelhof, Monica Bielenstein, Madeleine Lierck, Barbara Schnitzler, Viola Schweizer, Evelin Splitt, Klaus Piontek **Produktion:** DEFA-Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



#### IRIS GUSNER

Gehört neben Bärbl Bergmann, Ingrid Reschke, Evelyn Schmidt und Hannelore

Unterberg zu den wenigen weiblichen Spielfilm-Regisseurinnen der DEFA. Ihr erster eigener Film wird auf Grund unbequemer und zweifelnder Sichtweisen auf die Arbeitswelt verboten. Danach inszeniert Gusner sechs Spielfilme für die DEFA. ALLE MEINE MÄDCHEN zählt zu ihren erfolgreichsten Filmen.

#### Filmauswahl:

1993 SOMMERLIEBE

1987 ICH LIEBE DICH - APRIL! APRIL!

1977 EINER MUSS DIE LEICHE SEIN

Der Regiestudent Ralf Päsche will einen Film über eine Frauenbrigade im Berliner Glühlampenwerk NARVA drehen. Die fünf Mädchen um die souveräne Meisterin Boltzin präsentieren sich als ausgezeichnetes Arbeitskollektiv. Doch Ralf merkt bald, dass es unter der Oberfläche Spannungen gibt. Besonders gegenüber der Abiturientin Kerstin existieren Vorbehalte. Wegen eines Diebstahls ist sie vorbestraft und nur zur Bewährung in der Brigade. Es kommt zu heftigen Auseinandersetzungen, als die Mädchen entdecken, dass die Meisterin über die Disziplinverstöße Buch führt und zudem Geld gestohlen wird.



## BÜRGERMEISTER ANNA

DDR 1950, 87'

**Regie:** Hans Müller **Buch:** Richard Nicolas **Kamera:** Robert Baberske, Walter Roßkopf **Ton:** Kurt Witte **Schnitt:** Hildegard Tegener **Musik:** Franz R. Friedl **Cast:** Eva Rimski, Reinhard Kolldehoff, Katja Görna, Klaus Becker, Arno Paulsen, Lutz Moik, Arthur Wiesner, Steffie Spira **Produktion:** DEFA-Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



### HANS MÜLLER

Gehörte in den ersten beiden Jahrzehnten der DEFA zu den erfolgreichsten Regisseuren.

Als Gast aus dem Westen wurde er gern eingeladen, um publikumsträchtige Unterhaltungsfilme zu inszenieren. Nach politischen Einsprüchen der SED und deren zweiter Filmkonferenz 1958, auf der die Beschäftigung westdeutscher Regisseure massiv getadelt wird, gibt es für Müller keine Aufgaben mehr in der DDR. Müller stirbt 1977 in Lüdenscheid. Eine Gedenktafel erinnert dort seit 2019 an ihn.

#### Filmauswahl:

1957 MAZURKA DER LIEBE  
1955 ZAR UND ZIMMERMANN  
1948 1-2-3 CORONA

Ein Novum in der deutschen Nachkriegsgeschichte: Anna Drews, genannt Anne, wird Bürgermeisterin in einem Dorf. Anne ist tüchtig und genießt Achtung. Dennoch muss sie gegen Widerstände ankämpfen. Ihr Jugendfreund Jupp, der sie heiraten will als er aus der Gefangenschaft heimkehrt, kann nicht akzeptieren, dass seine Frau ein solches Amt ausübt. Zudem hat Anne in ihrem Vorgänger, dem Großbauern Lehmkuhl, einen erbitterten Feind. Dieser nutzt einen ungenehmigten Schulbau, um gegen die Bürgermeisterin zu intrigieren.



## LIANE

DDR 1987, 96'

**Regie:** Erwin Stranka **Buch:** Erwin Stranka **Kamera:** Helmut Bergmann **Sounddesign:** Konrad Walle **Ton:** Günter Witt **Schnitt:** Helga Krause **Musik:** Reinhard Lakomy, Dialog **Cast:** Arienne Borbach, Torsten Bauer, Thomas Putensen, Kathrin Funke, Ingo Zahlmann, Christine Schorn, Peter Sodann, Rolf Hoppe **Produktion:** DEFA-Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



### ERWIN STRANKA

Drehte 16 Filme und machte sich als Künstler mit der Inszenierung von Historienfilmen einen Namen, bis er sich für die Verfilmung von Kinder- und Jugendstoffen entschied und damit seine größten Erfolge produzierte. Als einer der wenigen DDR-Regisseure war er über Jahre freischaffend tätig. Mit Filmen wie ZUM BEISPIEL JOSEF und SABINE WULFF setzte er sich publikumswirksam mit der Wirklichkeit in der DDR auseinander. Nach seinem letzten Film ZWEI SCHRÄGE VÖGEL von 1989 widmete er sich der Malerei. Er verstarb 2014.

#### Filmauswahl:

1989 ZWEI SCHRÄGE VÖGEL  
1980 DIE STUNDE DER TÖCHTER  
1975 DIE MORAL DER BANDITEN

Die zwanzigjährige Liane ist Elektronikfacharbeiterin und hat eine Menge Probleme. Um dem zerrütteten Elternhaus zu entkommen, sucht sie eine eigene Bleibe. Im Betrieb meldet sie Widerspruch an, als man sie in eine andere Abteilung zu einer weniger anspruchsvollen Arbeit versetzt. Und obwohl sie mit ihren eigenen Angelegenheiten völlig ausgelastet wäre, mischt sie sich überall ein, wo sie Ungerechtigkeit sieht, zum Beispiel als ihrem Kollegen Kalle Betrug und Verheimlichung einer besseren Arbeitsmethode vorgeworfen wird. Der stille Kalle resigniert bald. Er liebt Liane, doch die hängt an ihrem Freund Jürgen, von dem sie schwanger ist. Für diesen ist die Liebe jedoch nicht so groß...



## DACH ÜBERM KOPF

DDR 1980, 105'

**Regie:** Ulrich Thein **Buch:** Ulrich Thein, Hartwig Strobel **Kamera:** Hartwig Strobel **Ton:** Horst Mathuschek, Gerhard Ribbeck **Schnitt:** Brigitte Krex **Musik:** Klaus-Dieter Henkler **Cast:** Renate Geißler, Dieter Franke, Udo Schenk, Erika Dunkelmann, Helga Raumer, Bärbel Bolle, Helmut Bez, Wolfgang Dehler **Produktion:** DEFA-Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de



## SIGNALE - EIN WELTRAUMABENTEUER

DDR 1970, 91'

**Regie:** Gottfried Kolditz **Buch:** Claus-Ulrich Wiesner, Gottfried Kolditz **Kamera:** Otto Hanisch, Kurt Marks, Stanislaw Dülz **Ton:** Georg Gutschmidt, Klaus Wolter **Schnitt:** Helga Gentz **Musik:** Karl-Ernst Sasse **Cast:** Piotr Pawlowski, Jewgeni Sharikow, Gojko Mitić, Alfred Müller, Helmut Schreiber, Irena Karel, Soheir Morshedy, Iurie Darie, Karin Ugowski **Produktion:** DEFA-Studio für Spielfilme **Verleih:** Stiftung Deutsche Kinemathek **Rechtekontakt:** defa-filmverleih@deutsche-kinemathek.de

### ULRICH THEIN



Wird als Schauspieler, Regisseur und Drehbuchautor vom Publikum vor allem wegen seiner Bodenständigkeit geliebt. Er ist der jugendliche Star in zahlreichen DEFA-Filmen der 1950er und 1960er Jahre. Als Regisseur überzeugt er die Zuschauer mit Geschichten von ganz normalen Leuten. Er inszeniert angenehme, solide Unterhaltung, häufig still und leise, vielfach komisch, immer authentisch und mit einem sicheren Gespür für die Befindlichkeiten der Menschen. Thein stirbt 1995 in Berlin.

#### Filmauswahl:

1981 ROMANZE MIT AMÉLIE  
1967 GESCHICHTEN JENER NACHT  
1962 KÖNIGSKINDER (Darsteller)

Karoline Gluth geht auf die Vierzig zu und hat einen 18-jährigen Sohn, der studiert und damit unabhängig ist. Sie entschließt sich, ein neues Leben zu beginnen und nimmt Abschied von der Rügener Familiengastwirtschaft, wo sie als Köchin sehr gut verdient hat. Im Randgebiet von Berlin kauft sie sich ein Häuschen - welches sie nur von einem Foto kennt. Die Realität sieht allerdings weniger freundlich aus: Das Haus ist dem Einsturz nahe und hat einen illegalen Bewohner, Christian. Dieser hilft ihr immerhin durch den Dschungel der Handwerker- und Materialbeschaffung. Dabei lernt sie Baubrigadier Herbert Kotbuß kennen, gerät mit ihm aneinander und imponiert ihm. Karoline beißt sich durch, auch als das Geld zur Neige geht und das eigenständige Leben beginnt.



### GOTTFRIED KOLDITZ

Erreichte mit seinen DEFA-Unterhaltungsfilmen oft die Zuschauermillion. Von der Filmoperette über das Märchen, das Gegenwartslustspiel, dem Western bis zur utopischen Parabel - es gab fast kein Genre, das er nicht bediente. Oft spielerisch, farbenfroh und in Maßen didaktisch versuchte er, in seinen Filmen Kunst und Unterhaltung zu verbinden. Er starb mit nur 59 Jahren während einer Drehortsuche in Dubrovnik.

#### Filmauswahl:

1968 SPUR DES FALKEN  
1963 FRAU HOLLE  
1961 SCHNEEWITTCHEN

Mitte des 21. Jahrhunderts: Raumschiffkommandant Veikko von der „Laika“ stellt für einen Routinekontrollflug eine besondere Mannschaft zusammen. Sein verheimlichtes Ziel ist es, den Flug zur Suche nach dem verschollenen Forschungsschiff „Ikaros“ zu nutzen. Als sich das Schiff auf dem Planetengürtel zwischen Mars und Jupiter befindet, fängt die Besatzung fremde Funksignale auf. Kurz darauf entdecken sie das Wrack der „Ikaros“ auf ihrem Radarschirm, doch von der Besatzung keine Spur. Die Deutung der Funkzeichen als Signale einer fremden Zivilisation lässt unter der Mannschaft Angst vor einer Bedrohung aufkommen... Erstausführung der frisch digitalisierten Fassung der aufwändigen 70mm-Produktion der DEFA.



**GOURMETFABRIK** 

**RICHTIG GUT ESSEN!**

[www.gourmetfabrik.de](http://www.gourmetfabrik.de)

## Uwe Hellriegel

Diplom-Ingenieur  
Versicherungskaufmann (BWV)  
Allianz Generalvertreter



Straße des Friedens 5  
19079 Banzkow  
Tel.: 03861/73 48  
Fax: 03861/50 13 00  
Mobil: 0172.3 96 04 83  
[uwe.hellriegel@allianz.de](mailto:uwe.hellriegel@allianz.de)

**365 TAGE IM JAHR IHR FILMKUNSTKINO!**  
**MEHRFACH AUSGEZEICHNETES PROGRAMM**  
**„SEHR GUT“ KINOKULTURPREIS MV**

Ihr Festivalkino wünscht allzeit gute  
Unterhaltung! Alle Infos & Tickets auf  
[www.filmpalast.de](http://www.filmpalast.de)



**f!mpalast**

Dein Kino.



**Winkler & Steiner Immobilien** Inh. Roland Steiner

Arsenalstraße 11 • 19053 Schwerin  
Telefon (0385) 5 58 07-0 • Fax (0385) 5 57 48 18  
[www.winkler-steiner-immobilien.de](http://www.winkler-steiner-immobilien.de)

Ihr Immobilienmakler in Schwerin vermittelt Ihnen:  
Grundstücke, Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser,  
Wohnungen, Gewerbeflächen



**MIX** ENTWICKELT  
VON  
L. LANGE & P.  
ZIMMERER

MIX Dachdecker und Zimmerer GmbH

**MIX Dachdecker und Zimmerer GmbH**

📍 Trebbower Str. 9  
19057 Schwerin  
☎ 0385-71 93 44  
✉ [info@mix-schwerin.de](mailto:info@mix-schwerin.de)



... der MIX macht's!

[www.mix-schwerin.de](http://www.mix-schwerin.de)



**TEAMWILKE**

**WIR KÖNNEN SOFORT LIEFERN!**



**JETZT  
Umweltprämie  
sichern!**

**2x in Schwerin**

➤ **AUTOHAUS am  
MITTELWEG GmbH**

➤ **AUTOTEILEWILKE e.K.  
für alle Fabrikate**

[www.team-wilke.de](http://www.team-wilke.de)

*Unsere Bio-Produkte sind  
so vielfältig wie unsere Kunden.*



*einfach.alles.bio*

[www.biomarkt-karo.de](http://www.biomarkt-karo.de)

Lübecker Str. 34  
19053 Schwerin

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo - Fr 8.00 - 19.00  
Sa 8.00 - 18.00

# CINÉFÊTE DAS FRANZÖSISCHE SCHULFILMFESTIVAL



INSTITUT  
FRANÇAIS  
Deutschland



## FRAGILE FRAGIL

F 2021, 100' | empfohlen ab 13 Jahren

**Regie:** Emma Benestan **Buch:** Emma Benestan, Nour Ben Salem **Kamera:** Aurélien Marra **Ton:** Anne Dupouy **Schnitt:** Perrine Bekaert **Musik:** Julie Roué **Cast:** Yasin Houicha, Oulaya Amamra, Raphaël Quenard, Bilel Chegrani, Diong-Kéba Tacu, Tiphaine Daviot, Holy Fatma **Produzent\*innen:** Thomas Morvan, Bruno Nahon, Caroline Nataf **Verleih:** AG Kino **Rechtekontakt:** info@agkino.de



## LA CRAVATE

F 2020, 97' | Orig. mit dt. UT | empfohlen ab 15 Jahren

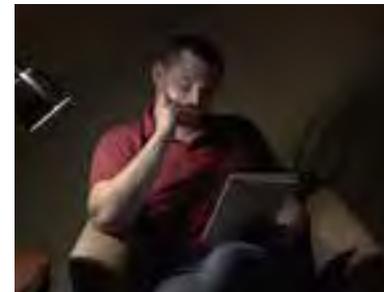
**Regie:** Mathias Théry & Etienne Chaillou **Buch:** Mathias Théry & Etienne Chaillou **Kamera:** Mathias Théry & Etienne Chaillou **Ton:** Mathias Théry & Etienne Chaillou **Schnitt:** Mathias Théry & Etienne Chaillou **Cast:** Bastien Régnier, Franck de la Personne, Marine Le Pen, Florian Philippot, Eric Richermoz **Produzent\*innen:** Juliette Guigon, Patrick Winocour **Produktion:** Quark Productions **Verleih:** AG Kino **Rechtekontakt:** info@agkino.de



Az lebt in der malerischen südfranzösischen Hafenstadt Sète und lässt die Seele baumeln, wie es sich für einen jungen Menschen gehört. Mit einem Heiratsantrag an seine Freundin Jessica möchte er sein Glück perfekt machen, doch leider hat Jessica andere Pläne. Nach einer herben Abfuhr weiß Az nicht, wohin mit sich. Zum Glück bringen seine Familie, seine Freunde und natürlich die attraktive Lila ihm bei, dass es selbst als Mann heutzutage okay ist, gelegentlich zu weinen. Dass die Lektionen immer einfach sein würden, hat allerdings niemand behauptet.



In einem dunklen Raum nimmt der 20-jährige Bastien in einem Sessel Platz und öffnet ein Buch. Darin stehen Teile seiner Lebensgeschichte, die er im Laufe des Films vorlesen wird. Er berichtet von seiner Kindheit, seiner Familie und schließlich auch davon, wie er zu einem engagierten Mitglied einer rechtskonservativen französischen Partei wurde, was er sich davon erhofft und wie er in die Zukunft blickt. In Form eines langen Interviews blickt der Dokumentarfilm ohne Dramatisierung auf die Strukturen einer rechtsgerichteten Partei und wie sie junge Mitglieder anwirbt und behandelt.





## LA TRAVERSÉE DIE ODYSSEE

F/D/CS 2021, 84' | Orig. mit dt. UT | FSK 12, empfohlen ab 12 Jahren

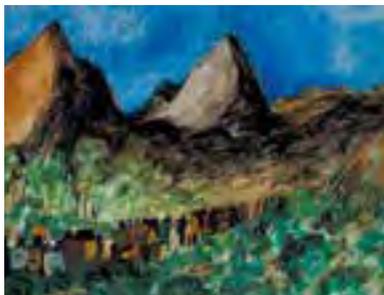
**Regie:** Florence Mialhe **Buch:** Marie Desplechin, Florence Mialhe **Kamera:** Guillaume Hoinig **Schnitt:** Julie Dupré, Nassim Gordji Tehrani **Musik:** Philipp E. Kämpel, Andreas Moisa **Produzent\*in:** Dora Benousilio, Luc Camilli **Produktion:** Balance Film, Les Films de l'Arlequin, MAUR Film, Xbo Films **Verleih:** Grandfilm **Rechtekontakt:** [verleih@grandfilm.de](mailto:verleih@grandfilm.de)



## LOLA VERS LA MER LOLA UND DAS MEER

F/B 2019, 90' | Orig. mit dt. UT | FSK 12, empfohlen ab 15 Jahren

**Regie:** Laurent Micheli **Buch:** Laurent Micheli **Kamera:** Olivier Boonjing **Schnitt:** Julie Naas **Musik:** Raf Keunen **Cast:** Mya Bollaers, Benoît Magimel, Els Deceukelier, Sami Outalballi, Jérémy Zagba, Anemone Valcke, Adriana Da Fonseca, Delphine Bibet, Félix Vannooenberghe, Denis Mpunga **Produzenten:** Sébastien Haguenaer, Benoit Roland **Produktion:** 10:15! Productions, Wrong Men North **Verleih:** Salzgeber **Rechtekontakt:** [info@salzgeber.de](mailto:info@salzgeber.de)



Als das Leben in ihrem Dorf zunehmend gefährlich wird, werden die 13 Jahre alte Kyona und ihr jüngerer Bruder Adriel zur Flucht gezwungen. Ihr Weg ist geprägt von Ungewissheit und Orientierungslosigkeit, vor allem aber von den vielen verschiedenen, nicht immer wohlwollenden Menschen, denen sie begegnen. Durch die unbekannte Herkunft der Geschwister wird der Film zur universellen Geschichte einer Realität, der jährlich Millionen von Menschen ausgesetzt sind. Die Ästhetik der Bilder, die mit Öl auf Glas gemalt wurden, tut ihr Übriges, um LA TRAVERSÉE zu einem außerordentlichen, emotionalen Erlebnis für Jung und Alt zu machen.



Lola ist 18 und lebt ein eigenständiges Leben als angehende Veterinär-Assistentin. Der Kontakt zu ihrem Vater brach vor zwei Jahren ab, Grund war das Outing von Lola als Frau. Die Distanz, mit der beide augenscheinlich zufrieden sind, droht zu verschwinden, als Ehefrau und Mutter Catherine stirbt. Lola nimmt sich fest vor, den letzten Wunsch ihrer Mutter zu erfüllen, doch dafür muss sie mit ihrem Vater zur belgischen Küste fahren. Das perfekte Rezept für eine Katastrophe, oder können sich Vater und Tochter trotz allem wieder annähern?



## MAMAN PLEUT DES CORDES/LA VIE DE CHÂTEAU

F 2019/2021, 59' | Orig. mit dt. UT | empfohlen ab 7 Jahren

**Regie:** Hugo de Faucompret / Nathaniel Hlimi, Clémence Madeleine-Perdrillat **Buch:** Lison d'Andréa, Hugo de Faucompret / Nathaniel Hlimi, Clémence Madeleine-Perdrillat **Schnitt:** Benjamin Massoubre / Thomas Belair **Musik:** Pablo Pico / Albin De La Simone **Produzent\*innen:** Antoine Liétout, Ivan Zuber / Pierre Baussaro, Lionel Massol, Emmanuel-Alain Raynal, Pauline Seigland **Verleih:** AG Kino **Rechtekontakt:** info@agkino.de



## PETIT PAYS

F/B 2020, 111' | Orig. mit dt. UT | empfohlen ab 15 Jahren

**Regie:** Eric Barbier **Buch:** Gaël Faye, Eric Barbier **Kamera:** Antoine Sanier **Schnitt:** Jennifer Augé **Musik:** Renaud Barbier **Cast:** Jean-Paul Rouve, Isabelle Kabano, Djibril Vancoppenolle, Dayla De Medina, Tao Monladja, Ruben Ruhanamilindi, Brian Gakwavi **Produzenten:** Eric Jehelmann, Philippe Rousselet, Jérôme Salle **Produktion:** Jerico, Super 8 Production **Verleih:** AG Kino **Rechtekontakt:** info@agkino.de



Für das junge Publikum wurden zwei animierte Kurzfilme ausgewählt, die nach typisch französischer Art mit ihrer Kreativität und Liebe zum Detail überzeugen. MAMAN PLEUT DES CORDES erzählt von der 8-jährigen Jane, die Weihnachten bei der Großmutter verbringt und dort allerlei kuriose Freundschaften schließt, die ihr vielleicht sogar dabei helfen können, ihrer traurigen Mutter auf die Beine zu helfen. In LA VIE DE CHÂTEAU zieht Waisenkind Violette, ebenfalls 8 Jahre alt, bei ihrem Onkel Régis ein, der tagsüber die goldenen Hallen vom Schloß Versailles sauber macht.



Gaby ist 10 Jahre alt und lebt mit seiner Schwester Ana in Burundi eine unbeschwerte Kindheit. Im benachbarten Ruanda werden die Unruhen zwischen den Hutu und Tutsi immer turbulenter und langsam aber sicher wird auch Gabys Familie in Mitleidenschaft gezogen, denn als Tutsi ist seine Mutter Teil einer Minderheit und in Gefahr. Vor dem Hintergrund des ruandischen Völkermords in den 90ern zeigt der Film eindrucksvoll ein junges Leben, das durch ethnische und soziale Konflikte seiner Unschuld beraubt wird.





## UN TRIOMPHE EIN TRIUMPH

F 2020, 106' | Orig. mit dt. UT | FSK 12, empfohlen ab 13 Jahren

**Regie:** Emmanuel Courcol **Buch:** Emmanuel Courcol, Thierry de Carbonnières, Khaled Amara  
**Kamera:** Yann Maritaud **Schnitt:** Guerric Catala **Musik:** Fred Avril **Cast:** Kad Merad, David Ayala, Lamine Cissokho, Sofian Khammes, Pierre Lottin, Wabinlé Nabié, Aleksandr Medvedev, Saïd Benchnafa, Marina Hands, Laurent Stocker **Produzenten:** Marc Bordure, Robert Guédiguian  
**Produktion:** Memento Distribution **Verleih:** Filmwelt Verleihagentur **Rechtekontakt:** info@filmweltverleih.de



## UN VRAI BONHOMME

F/B 2019, 88' | Orig. mit dt. UT | empfohlen ab 13 Jahren

**Regie:** Benjamin Parent **Buch:** Benjamin Parent, Théo Courtial **Kamera:** Pierre Cottreau **Schnitt:** Beatrice Herminie **Musik:** Caroline Adrian **Cast:** Thomas Guy, Benjamin Voisin, Isabelle Carré, Laurent Lucas, Nils Othenin-Girard, Tasnim Jamlouï, Guillaume Arnault **Produzentin:** Caroline Adrian **Produktion:** Delante Productions **Verleih:** AG Kino **Rechtekontakt:** info@agkino.de



Étienne ist Schauspieler aus Leidenschaft, leider im Moment ohne Arbeit. Um nicht ganz einzurosten, nimmt er eine außergewöhnliche Mission an: Als Leiter eines Theater-Workshops in einem Gefängnis inszeniert er "Warten auf Godot" und führt die bunte Truppe an Insassen unerwartet zum Erfolg. Als man auch außerhalb der Gefängnismauern auf Interesse stößt und die Stimmung in der Gruppe besser und besser wird, plant Étienne eifrig eine große Zukunft. Allerdings muss er auch nicht jeden Abend zurück in eine Zelle.



Einige Jahre sind vergangen, seit Tom seinen Bruder Léo bei einem Autounfall verloren hat. Gerade jetzt, zum Start in einer neuen Schule, braucht Tom den Rat eines großen Bruders - zum Glück ist Léo bei ihm, zumindest im Geiste. Wie von einem Engel auf der Schulter, bekommt Tom Ratschläge, auch wenn es um die bezaubernde Clarisse geht. Doch vielleicht sind die Ansichten des draufgängerischen Bruders nicht immer richtig für den introvertierten Tom? Und überhaupt: gibt es denn nur einen Weg, um ein „richtiger“ Kerl zu sein und die Mädchen zu beeindrucken?



Hallo, Wemag,  
könnt ihr mal für  
eine Stunde den Strom  
abschalten, ich hätte  
gern noch ein  
Geschwisterchen



Bild: Mario Lars

## Natürlich und Nachhaltig

Ihr Ökostromanbieter aus der Region!  
Jetzt wechseln und grünen Strom erhalten.



# **SONDERVERANSTALTUNGEN**



### 8. BRANCHENKONFERENZ KINO „ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT“

05.05.2023 | IHK zu Schwerin | Ludwig-Bölkow-Haus | Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie während des FILMKUNSTFEST MV zur Branchenkonferenz begrüßen, zum 8. Mal bereits. Es geht um Perspektiven der Filmbranche, um zukunftsfähige Technik und um gemeinsame Aktionen.

Die vergangenen drei Jahre waren für die Kinos im Land von mehreren Krisen geprägt. Der Kinobranche ist es 2022 noch nicht gelungen, die Besucherzahlen aus der Zeit vor Corona zu erreichen. Auch 2023 wird durch die wirtschaftliche Lage und die Energiekrise für die Kinos zur Herausforderung. Wir wollen dennoch einen optimistischen Blick „Zurück in die Zukunft“ wagen. Wir blicken auf die Zukunft der Filmwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern, die im Land sowohl eine wirtschaftliche, als auch eine wichtige kulturelle Rolle spielt. Und wir schauen natürlich auf die Kinos.

Neben dem politischen Branchenpanel, möchten wir auf der Branchenkonferenz praktisch denken. Es soll um die Zukunft der Projektion gehen. Welche Innovationen gibt es für gewerbliche Kinos? Welche projektionstechnische Ausstattung braucht ein Filmclub? Welche technischen Fragen stellen sich für Filmclubs und andere ehrenamtliche Kinomacher? Und wir möchten mit Ihnen gern einen „MV-Kinotag“ organisieren - einen Tag für alle Kinos im Bundesland und natürlich für das Publikum. Einen Tag, um die Kinos im Land als unverzichtbare Kulturorte zu feiern.

### ABLAUFPLAN

09:30	Ankunft, Kaffee
10:00	Eröffnung mit Grußworten
10:30 - 12:00	Podiumsdiskussion: „Bedeutung der Filmbranche für Mecklenburg-Vorpommern“
12:00 - 13:00	Mittagspause
13:00 - 14:30	Technikpanel: „Zukunft der Projektion“
14:30 - 14:45	Pause
14:45 - 16:30	Workshop: „Meck-Pomm geht ins Kino – der MV-Kinotag!“

**Achtung!** Vor der IHK zu Schwerin stehen keine eigenen Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen Sie die kostenpflichtigen Parkplätze und Parkhäuser der Umgebung oder die öffentlichen Verkehrsmittel. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterial einverstanden.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Tel: 0385 - 593 60 862 oder per E-Mail: [f.liebenow@film-land-mv.de](mailto:f.liebenow@film-land-mv.de)

### PODIUMSDISKUSSION

#### Bedeutung der Filmbranche für Mecklenburg-Vorpommern

Die vergangenen drei Jahre waren für alle Beteiligten in der Filmbranche herausfordernd. Kinos waren monatelang geschlossen, Filmfestivals mussten abgesagt werden und kämpfen, wie Kinos und andere Kulturveranstalter auch, mit zurückgegangenen Besucherzahlen. Filmdrehs konnten nur mit Einschränkungen durchgeführt werden. Mitten in dieser Zeit hat Mecklenburg-Vorpommern seine Filmförderung neu strukturiert und die MV Filmförderung GmbH gegründet. Wir versuchen eine Bestandsaufnahme. Wo steht die Branche im Bundesland? Welche Chancen und Risiken bestehen für die zukünftige Entwicklung der kulturellen Filmwirtschaft in MV? Vor welchen Herausforderungen steht die Branche und welche politische Unterstützung wird benötigt?

Auf dem Podium diskutieren Vertreter\*innen der Landespolitik, der Filmförderung und der Filmkultur bzw. Filmwirtschaft des Landes. Prof. Olaf Jacobs vertritt als Geschäftsführer die MV Filmförderung, während Bettina Westermann als Kinovertreterin und Spitzenpreisträgerin der BKM für das beste Jahresprogramm 2021 teilnimmt. Roland Possehl spricht für

die Filmschaffenden im Bundesland, während Hella Rihl aus der Perspektive der vielfältigen Filmfestivallandschaft in MV argumentiert. Nadine Julitz vertritt als Landespolitikerin die Position der SPD-Landtagsfraktion. Volker Kufahl hat sich als Geschäftsführer der FILMLAND MV seit 2015 für die Neustrukturierung der Filmförderung in MV eingesetzt.

**PODIUMSGÄSTE:**

- Prof. Olaf Jacobs**      Geschäftsführer MV Filmförderung GmbH
- Hella Rihl**             Leiterin des Rostocker FiSH - Filmfestival im Stadthafen
- Bettina Westermann**    Mitbetreiberin Luna Filmtheater Ludwigslust
- Roland Possehl**        Vorstandsvorsitzender des Berufsverbandes der Film- und Medienproduzenten Mecklenburg-Vorpommern
- Nadine Julitz**            Stellvertretende Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion
- Volker Kufahl**            Geschäftsführer FILMLAND MV gGmbH

**MODERATION:**

- Max-Stefan Koslik**      Stellvertretender Chefredakteur Schweriner Volkszeitung

**TECHNIKPANEL**

**„Zukunft der Projektion“**

Ohne Projektion kein Kino! Technische Innovationen und veränderte Vertriebswege führen dazu, dass dieses, für Kinos grundlegende Thema, immer wieder neu zu diskutieren ist. Durch das Investitionsprogramm „Film ab!“ fördert die MV Filmförderung GmbH Investitionen, u.a. in neue Projektionstechnik. Dazu gibt es viele Fragen aus den Kinos. Denn: gewerbliche und nicht-gewerbliche Kinos haben unterschiedliche Bedürfnisse.

Moderne Laserprojektion verbraucht weniger Energie, als die „klassische“ digitale Projektion, ist durch den entfallenden Wechsel von Projektionslampen wartungsärmer und daher für gewerbliche Kinos interessant. Wie lässt sich Laserprojektion einsetzen und welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Für Filmclubs und nicht-gewerbliche Kinos stellt sich die Frage anders. Hier geht es eher um die grundsätzliche Verfügbarkeit von Filmen, die eng an technische Vorgaben gebunden ist, und die für diese Kinos überlebenswichtig ist. Denn wichtige Verleiher sperren Blu-Rays für öffentliche Vorführungen und stellen nur DCPs (Digital Cinema Packages) an Kinos zur Verfügung, die den DCI-Standard (Digital Cinema Initiative) erfüllen. Und immer weniger aktuelle Filme werden überhaupt noch

auf physischen Datenträgern veröffentlicht, sondern nur im Streaming. Welche Zukunftslösungen bieten sich hier an?

Unser sachverständiger Host ist **Stefan Scholz**, Besitzer des Kinos „Orpheum Lichtspiele“ in Schönberg und selbständiger Systemintegrator. Er ist der Fachmann rund um das Thema Projektion. Stefan Scholz stellt die aktuellen Standards vor und zeigt, welche Lösungen es für nicht-gewerbliche Kinos gibt, um DCI-kompatible Technik zu nutzen. Gleichzeitig kann er Fragen des Publikums beantworten.

**WORKSHOP**

**„Meck-Pomm geht ins Kino – der MV-Kinotag!“**

Auf dem Workshop vor der Verleihung des 4. Kinokulturpreises MV in Neustrelitz 2022 haben die teilnehmenden Kinobetreiber die Idee gemeinsamer Aktionen und Filmreihen thematisiert. Dies möchten wir aufgreifen!

Was kann man gemeinsam tun, um die Kinos in MV präserter zu machen und für diese zu werben? In Anlehnung an die 2016 eingeführte, jährliche Aktion „Eine Stadt sieht einen Film“ der Hamburger Kinos, möchten wir für 2023/24 einen gemeinsamen „MV-Kinotag“ vorschlagen und diskutieren. Einen Tag, an dem es in den teilnehmenden Kinos in MV Aktionen und einen gemeinsamen Film geben könnte. Einen gemeinsamen Kinotag für alle, ob gewerblich oder im Ehrenamt.

Gleichzeitig sollen auch Filme aus MV präserter in den Kinos sein. Welche Möglichkeiten gibt es hier für weitere Aktionen - wie z.B. Filmtouren oder Programme? Vom Filmerbe der DEFA wie „Heißer Sommer“ hin zu jungem Kino wie „Alaska“ – MV ist als Kulisse und Handlungsort für Filme beliebt. Der Film aus MV soll auch regelmäßig in den Kinos im Land präsent sein, für Einheimische, wie für Touristen. Lässt sich die Präsentation von Filmen aus MV in einer Reihe: „Kultfilme aus MV“ umsetzen? Wir stellen die Idee und das Konzept vor, möchten dies diskutieren und anschließend mit Euch verwirklichen.

**LEITUNG**

- Manja Malz**                    Metropolis-Kino Hamburg und Mitorganisatorin von „Eine Stadt sieht einen Film“
- Fabian Liebenow**            Strategische Kinoplanung (Filmland MV)

# Das Fahrradhaus

Schwerin  
Am Ziegenmarkt



[www.bikeoase.de](http://www.bikeoase.de)  
Tel. 0385/5507224

**Verkauf - Service - Reparatur**  
**Extra große Abteilung ELEKTRO Räder**



## KURZFILMNACHT

**Datum:** 05.05.2023, Einlass ab 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr

**Live Act:** Emma Alma **Moderation:** Paula Schlichtkrull

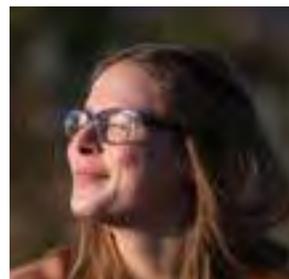
**Eintritt:** 10 Euro. Der Zugang ist barrierefrei.

Die Kurzfilmnacht des FILMKUNSTFESTs MV findet wieder an ihrem angestammten Ort, dem Soziokulturellen Zentrum „Der Speicher - Schwerin“ statt. Während der Spielort der Vorjahre, der Schlossinnenhof, auch eine wundervolle Atmosphäre bot, sind der Charme des Speichers und vor allem, die gemütliche Wärme der Innenräume immer wieder starke Attribute, die einen hervorragenden Abend in Aussicht stellen. Wer es richtig kuschelig mag, dem ist für den Genuss der Kurzfilme besonders die Galerie ans Herz zu legen.

Kurzfilmliebhaber dürfen sich wieder auf eine bunte Mischung verschiedener Genres freuen. Es werden von Animationen bis hin zu Kurzdokumentationen, humorvolle, anrührende aber auch nachdenkswerte, avantgardistische und subversive Themen auf die Leinwand gebracht. Die Pausen zwischen den Filmblöcken sind nochmal besonders spannend - dann kann man den Interviews der geladenen Filmschaffenden lauschen, die einen genauen Einblick in die Idee und den Schaffensprozess ihrer Arbeit geben.

Den Auftakt des Abends macht wie immer ein Live Act. Diesmal wurde die Singer/Songwriterin „Emma Alma“ für die musikalische Einstimmung gewonnen. Mit ihrer Gitarre gibt sie selbstgeschriebene Songs zum Besten. In ihren Texten verarbeitet sie die eine oder andere Erfahrung aus ihrem Leben und gibt ihren Gefühlen so eine Stimme.

Die Zuschauer geben ihre Stimme nach den drei Filmblöcken ab, um für die eindrucksvollsten Kurzfilme zu votieren. Gekrönt wird der vielfältige Abend mit der Bekanntgabe des besten Kurzfilms. Es lohnt sich wieder, diesem Kult-Event bis in die Nacht hinein treu zu bleiben!



### EMMA ALMA

Emma Alma stammt aus der Region Ludwigslust. Längst hat es sie in die nächstgrößere Stadt - Schwerin - verschlagen, wo sie arbeitet und ihrer Musik nachgeht. Dort wurde auch die erste EP „Kopf auf Eis“ aufgenommen und produziert. Seit Mai 2022 ist der Tonträger auf dem Markt. Ihr wunderschönes, kräftiges Timbre zeichnet die eigenen deutschsprachigen Texte. Ein Feuerwerk an gefühlvollen Emotionen. Bewegend klar und zerbrechlich. Jedes Lied ist eine eigene Geschichte und behandelt Themen wie Trennung, geheime Gedanken, Lust, Verlust oder auch super bequeme Kleidungsstücke. Aktuell arbeitet sie daran, ihre Musik deutschlandweit zu verbreiten.



**VOM BALKAN NACH BERLIN -  
DER SCHAUSPIELER SAMUEL FINZI LIEST AUS  
SEINEM AUTOBIOGRAFISCHEN ROMAN.**

**Datum:** 04. Mai 2023, Beginn um 19.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

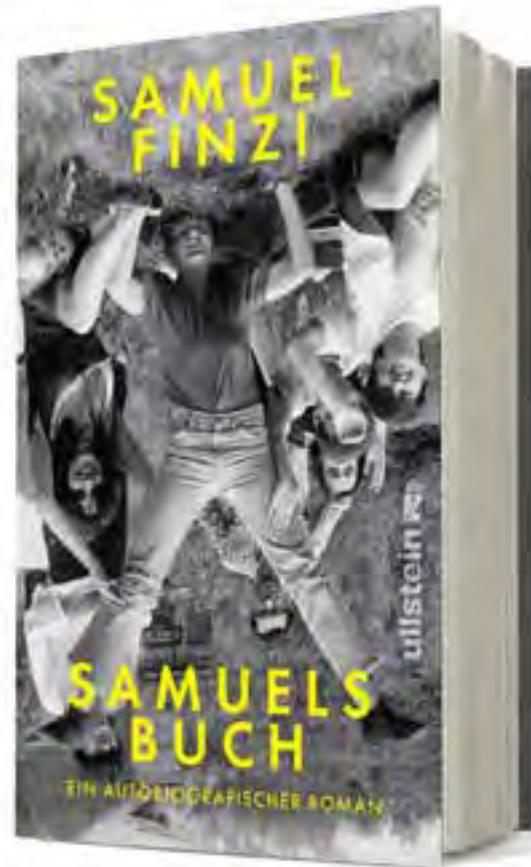
**Ort:** Hugendubel Buchhandlung, Marienplatz 1-219053 Schwerin

**Eintrittspreis:** 16 €, 30% ermäßigt mit der Hugendubel Kundenkarte

Einfühlsam und mit viel Witz schreibt er über seine Kindheit in Bulgarien und seine Reise nach Deutschland.

Samuel Finzi ist bekannt aus zahlreichen Film- und Theaterproduktionen und hat sich im europäischen Raum einen großen Namen gemacht. Für sein Wirken wurde er mehrfach ausgezeichnet, unter anderem als Schauspieler des Jahres und mit dem Deutschen Schauspielpreis.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend!





## WENZEL & BAND – GLAUBT NIE, WAS ICH SINGE

**Datum:** 05.05.2023, Uhrzeit: 20:30 Uhr

**Ort:** Filmpalast Capitol Kino 1

Am Freitag, den 5. Mai, findet im Capitol ein Konzert mit dem Musiker und Sänger Wenzel statt, der vor allem bekannt ist für seine politischen Lieder und sein großes Engagement für soziale und politische Themen. Während er seine Karriere in der DDR-Liedermacherszene begann, hat er in den letzten Jahrzehnten sowohl national als auch international eine Vielzahl an Konzerten gegeben.

Anfang Mai machen „Wenzel & Band“ nun also Station beim FILMKUNSTFEST MV in Schwerin und Fans seiner Musik können sich auf einen besonderen Abend freuen.



32. FILMKUNSTFEST MV  
IN KOOPERATION MIT DEM  
MECKLENBURGISCHEN STAATSTHEATER

# Charlie Chaplin

# THE KID

FILMKONZERT MIT  
PREISVERLEIHUNG

06.05.2023 BEGINN 17:30 UHR

FILMKONZERT

14.05.2023 BEGINN 18:00 UHR

32. FILMKUNSTFEST   
Mecklenburg-Vorpommern

 Mecklenburgisches  
Staatstheater

 Sparkasse

EUROPÄISCHE  
FILMPHILHARMONIE 

[filmkunstfest.de](http://filmkunstfest.de)



## FILMKONZERT THE KID

USA 1921, 60'

**Termin:** 06.05.2023, 17:30 Uhr / 14.05.2023, 18:00 Uhr **Ort:** Mecklenburgisches Staatstheater, Großes Haus

**Regie:** Charlie Chaplin **Buch:** Charlie Chaplin **Kamera:** Roland Thotheroh **Schnitt:** Charlie Chaplin **Musik:** Charlie Chaplin

**Cast:** Charlie Chaplin, Edna Purviance, Jackie Coogan, Tom Wilson, Carl Miller, Henry Bergman, Lita Grey, Nellie Bly Baker

Nach den umjubelten und innerhalb kürzester Zeit ausverkauften Aufführungen von Charlie Chaplins MODERNE ZEITEN im Jahr 2015 und GOLDDRAUSCH im Jahr 2019 stellen das Mecklenburgische Staatstheater und das FILMKUNSTFEST MV gemeinsam nach vier Jahren erneut ein Chaplin-Filmkonzert auf die Beine.

Im Rahmen des 32. FILMKUNSTFESTs MV wird der Filmklassiker THE KID seine Wiederaufführung mit Live-Musikbegleitung durch die Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin im Großen Haus des Staatstheaters erleben. Das Dirigat übernimmt der norwegische Dirigent Magnus Loddgard.

THE KID (deutscher Titel: DER VAGABUND UND DAS KIND) kommt eine besondere Bedeutung in Chaplins Karriere zu, denn es war damals sein erster Langfilm, in dem er nicht nur als Schauspieler, sondern auch als Regisseur fungierte. Darüber hinaus komponierte Chaplin selbst die Musik. 1921 uraufgeführt, wurde der Film ein großer Erfolg beim Publikum. Mit einer Mischung aus Komödie, Drama und Sozialkritik gilt THE KID als bedeutendes Beispiel für Chaplins einzigartigen Stil und seine Fähigkeit, humorvolle und tiefgründige Elemente zu kombinieren.

Der Film erzählt die Geschichte eines verlassenen Säuglings, der vom Tramp (Chaplin) gefunden und aufgezogen wird. Für den Jungen wird der Tramp zu einer Vaterfigur, aber als ihn die Behörden entdecken und ins Heim stecken wollen, muss der Tramp alles tun, um seinen Ziehsohn zurückzubekommen.

Charles Spencer Chaplin (1889-1977) wuchs in London selbst in großer Armut und im Heim auf. Er war zugleich Autor, Regisseur, Produzent, Komponist und Hauptdarsteller in vielen seiner Filme.

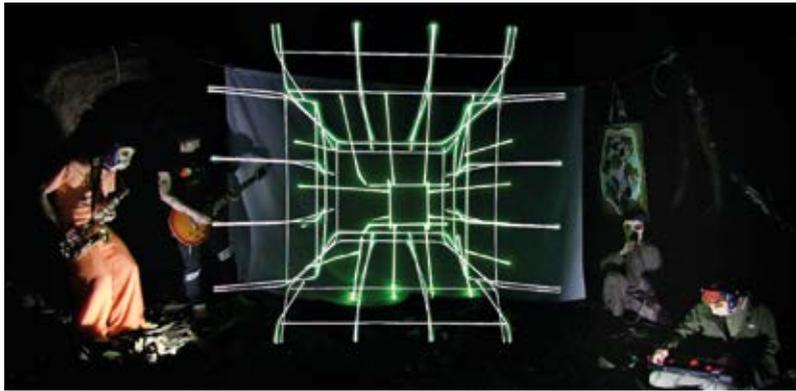
Seine bekanntesten Werke sind neben DER VAGABUND UND DAS KIND u.a. GOLDDRAUSCH (1925), LICHTER DER GROßSTADT (1931), MODERNE ZEITEN (1936) und DER GROSSE DIKTATOR (1940). Er erhielt viele Auszeichnungen für seine Arbeit, darunter einen Ehren-Oscar im Jahr 1972, und zählt zu den größten Komikern und Filmemachern der Geschichte.

In Kooperation mit dem Mecklenburgischen Staatstheater und der Europäischen Filmphilharmonie.



Mit freundlicher Unterstützung:





## AUSSTELLUNG RADIO\_D5 – OPTOPHONE KUNSTWERKE AUS KLANG UND BILD

**Datum:** 28.04. bis 03.06.2023

**Ort:** Dezerat5 - Galerie für aktuelle Kunst, Schwerin

**Eröffnung:** 27. April, 19 Uhr, mit Leif Tennemann

**Öffnungszeiten:** Mi-Fr 15-19 Uhr; Sa +So 14-18 Uhr (ab 14.05. auf Anfrage)

Im Dezerat5 werden sieben künstlerische Positionen aus sechs Ländern präsentiert, in denen musikalische Kompositionen und Theatralik eine gleichberechtigte Rolle spielen und sich somit zu einer sichtbaren Musik vereinen.

Musikvideos sind ein integraler Bestandteil unserer Gegenwartskultur, sie werden weltweit produziert und sind via Internet jederzeit abrufbar. Ihre Faszination hält in der Unterhaltungsindustrie bis heute an. Abseits des Mainstreams von MTV und VIVA hat sich seit den 90er Jahren jedoch eine kleine, aber feine Szene gebildet, die eigenen künstlerischen Anspruch erhebt. Sie kreierte eine ästhetische Sphäre, in der Film, Musik, Kunst oder Tanz mit Zeitfragen verschmelzen.

Ihre Wurzeln findet sie in den damals aktuellen Formen zwischen bildender Kunst und Musik, die mit Begriffen wie Klangskulptur, musikalisches Environment, Klangkunst, Klanginstallation umschrieben wurden und visuelle, akustische, architektonische und soziale Aspekte einbezog. Mit der Einrichtung von Online-Plattformen wie Facebook und YouTube oder Soundcloud, trat dann ab 2003 das bidirektionale Austauschen von Inhalten unter den Nutzern immer weiter in den Vordergrund. Einblicke in diese Welt ermöglicht die international besetzte Schau RADIO\_D5.

**Aoki Satoru** Japan  
**Mountain/Full Edition** Japan  
**Todd Tuttle** USA  
**LIJEL** Deutschland  
**aLTERkRANKERmANN** Belgien  
**Hanut Munson** Spanien  
**Damián José Alférez** Argentinien

Begleitend zur Ausstellung sind verschiedene Livemusik-Veranstaltungen geplant:

### FREE JAZZ IM D5 (kein Eintritt)

**28. April 2023 um 20 Uhr**

SUSANNE WEGENER TRIO

mit Susanne Wegener, Piano/Stimme;

Akira Ando, Kontrabass;

Walter Gauchel, Saxophon/Flöte

**30. April 2023 um 20 Uhr**

SUSANNE WEGENER TRIO UND THEO JÖRGENSMANN

mit Susanne Wegener, Piano/Stimme;

Akira Ando, Kontrabass;

Walter Gauchel, Saxophon/Flöte;

Theo Jörgensmann, Klarinette

**6. Mai 2023 um 20 Uhr**

STÄNDIGE VERTRETUNG

mit Herbert Weisrock, Saxophon/Elektronik;

Thomas Sander, Gitarre/Elektronik;

Sascha Sauerborn, Schlagzeug/Elektronik;

Susanne Wegener, Piano/Stimme

### FILMABEND IM D5 (kein Eintritt)

**FR 12. Mai 2023 um 20 UHR**

STEP ACROSS THE BORDER

Experimenteller Dokumentarfilm über den Musiker Fred Frith



## DREHORT SCHWERIN – LEBEN WIE IM FILM

### EIN RUNDGANG ZU SETS UND SZENEN

Ernst Thälmann war gleich zweimal in Schwerin – jedenfalls als Filmgestalt. Einmal im Jahr 1954 als SOHN SEINER KLASSE und ein anderes Mal, 20 Jahre später, in der DEFA-Produktion AUS MEINER KINDHEIT. Dabei war Thälmann gar kein Schweriner, sondern Hamburger. Aber im Film ist alles möglich und aus dem Schweriner Pfaffenteich wurde die Hamburger Binnenalster. Im Westen zu drehen – undenkbar damals.

Schwerin fasziniert durch seine unzerstörte Architektur, durch seine intakte Innenstadt und fantastischen Drehorte. All das ist bei einem Rundgang heute noch erlebbar - für Filmemacher und Produzenten genauso wie für Gäste und Besucher. DIE STÖRENFRIEDE, DIE SPAGHETTIBANDE oder LIEBE MIT 16 sind Kinder- und Jugendfilme, die zu DDR-Zeiten in Schwerin entstanden sind.

Aber auch ARD und ZDF haben die Stadt für sich entdeckt. Der spannende Mehrteiler DIE TOTEN VON MARNOW erreichte 2021 ein Millionenpublikum und die ZDF Vorabendserie HOTEL MONDIAL bringt ein wenig Glanz und Glamour in deutsche Wohnzimmer. Selbst Hollywood kam an Schwerin nicht vorbei: Im Blockbuster KINGSMAN 2: THE GOLDEN CIRCLE verwandelt sich das Schweriner Schloss in die königliche Residenz von Stockholm – wenn auch nur für 4 Sekunden...

Alle Schauplätze können Sie im Original bei einem Stadtrundgang erleben, mit vielen Hintergrundinformationen und einigen Überraschungen. Dazu gibt es Standfotos, Anekdoten und die schier unglaubliche Geschichte zu hören - als Schwerin vor mehr als 100 Jahren Berlin als Filmstadt in den Schatten stellen wollte.

#### Termine:

- 3. Mai 2023 um 11 und 15 Uhr
- 5. Mai 2023 um 15 Uhr

#### Treffpunkt:

jeweils vor dem Filmpalast Capitol

#### Preis:

Die Führung ist für akkreditierte Gäste des Festivals kostenlos, alle anderen zahlen einen reduzierten Preis von 5 €.

#### Teilnahme:

Spontane Teilnahme ist möglich und erwünscht. Tickets gibt es vorab in der Tourist-Information am Markt, online unter [schwerin.de/stadtfuehrungen](https://schwerin.de/stadtfuehrungen) oder direkt beim Guide.

**Intercity**Hotel  
Schwerin

📍 Grunthalplatz 5-7 | 19053 Schwerin  
+49 3 85 – 59 50-0  
[reservations@intercityschwerin.com](mailto:reservations@intercityschwerin.com)



**Entspannen, Wohlfühlen, Filmkunst genießen.**

In Ihrem Festivalhotel IntercityHotel Schwerin.

Mehr Informationen unter:

**+49 3 85 – 59 50-0 | [reservations@intercityschwerin.com](mailto:reservations@intercityschwerin.com)**



## GEWINNSPIEL FILMKUNSTFEST MV & FINNLINES

ZWEI REISEN – ZWEI TEILNAHMEMÖGLICHKEITEN:

**1** Verraten Sie uns, warum Sie gern auf das FILMKUNSTFEST MV gehen und gewinnen Sie eine Fährreise nach Finnland.

Zu gewinnen ist eine Fährüberfahrt von Lübeck-Travemünde nach Helsinki und zurück für zwei Erwachsene und bis zu zwei Kindern - inkl. Pkw-Mitnahme (Mahlzeiten nicht inklusive). Sie reisen auf den Passagier- und Frachtschiffen von Finnlines und übernachten in einer komfortablen Außenkabine. Die Nutzung von Sauna, Whirlpool und Fitnessraum sind inklusive.

**Teilnahme über:** [filmkunstfest.de/Gewinnspiel](http://filmkunstfest.de/Gewinnspiel)  
Dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen.



Mehr Infos zu Finnlines  
[finnlines.de](http://finnlines.de)

**Gewinnspiel-Zeitraum:** 24.04.-05.05.2023 (23:59 Uhr)

**Auslosung:** 06.05.2023 – Die Gewinner\*innen werden per Email bzw. Instagram benachrichtigt.

**Gültigkeit der beiden Reisen:** bis Ende 2024 (ausgenommen Hochsaison und Sonderabfahrten)

Wir wünschen viel Glück!

Teilnahmebedingungen:

Das Gewinnspiel läuft vom 24.04.-05.05.2023 (23:59 Uhr), Auslosung am 06.05.2023. Die Teilnahme erfolgt durch das Ausfüllen des Formulars auf [filmkunstfest.de/gewinnspiel](http://filmkunstfest.de/gewinnspiel) bzw. durch den Like des Gewinnspiel-Posts auf dem Instagram-Kanal von FILMKUNSTFEST MV (Gewinnspiel-Veranstalter). Teilnahme ausschließlich ab 18 Jahren und für Personen, die wohnhaft sind in Deutschland. Der Gewinner/die Gewinnerin wird per Email bzw. über Instagram informiert. Wenn wir keine zustimmende Antwort binnen einer Woche erhalten, wird der Preis erneut verlost.

Mitarbeitende von Finnlines sowie FILMLAND MV und deren Angehörige sind von der Verlosung ausgeschlossen. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich im Zusammenhang mit der Durchführung des Gewinnspiels erhoben und verarbeitet. Nach Abschluss des Gewinnspiels werden diese gelöscht. Bei den beiden Gewinnen werden wir den Namen und die Kontaktdaten an Finnlines Deutschland GmbH weiterleiten. Die Gewinne sind vom Umtausch ausgeschlossen und werden nicht bar ausgezahlt. Die Gewinne sind nicht übertragbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**2** Folgen Sie uns auf Instagram, liken und kommentieren Sie den Beitrag zu unserem Gewinnspiel und gewinnen Sie eine Fährreise nach Schweden.

Planen Sie eine Reise nach Schweden mit dem Auto oder Wohnmobil? Oder einen Roadtrip mit dem Motorrad zum Nordkap? Dann reisen Sie bequem an Bord der komfortablen Finnlines-Fähren von Lübeck-Travemünde ins schwedische Malmö und Sie sparen Hunderte Fahrkilometer. Die Finnlines-Fähren bringen Sie bis zu dreimal täglich in rund 9 Stunden direkt von Deutschland nach Schweden. Zu gewinnen ist eine Reise für 1-4 Erwachsene in einer Außenkabine und mit PKW/ Motorrad (Mahlzeiten nicht inklusive).

**filmkunstfestmv**

Kontaktlinsen  
& Brillenstudio

 **blickpunkt**

Foto: Oleg Gekman

[www.blickpunkt-schwerin.de](http://www.blickpunkt-schwerin.de)

RESTAURANT  
gut essen

FAMILIENFEIERN  
gut feiern

HOTEL  
gut schlafen

Das   
**FRITZ**

Genießen Sie den Komfort  
und die angenehme Atmosphäre  
unseres familiengeführten 3-Sterne-Hotels.



DAS FRITZ · Hotel + Restaurant  
Krebförden Dorf · Dorfstraße 03 B · 19061 Schwerin  
Telefon: 0385 / 64 63 70 · [www.fritz-hotel.de](http://www.fritz-hotel.de)

... im Dreiländereck Deutschland,  
Polen und Tschechien

 **20.** 

**NEISSE-  
NYSA-  
NISA**

**FILM FESTIVAL**

**23. – 28.05.2023**

6 Tage | 3 Länder | 1 Festival

#Neissefilm



[www.neissefilmfestival.net](http://www.neissefilmfestival.net)



## PREISVERLEIHUNG MIT FILMKONZERT

**Datum:** 06.05., 17:30 Uhr

Mecklenburgisches Staatstheater

**Ehrengast:** Corinna Harfouch

**Moderation:** Knut Elstermann

Die feierliche Verleihung der verschiedenen Preise, die für Filme in den vier Wettbewerben des FILMKUNSTFESTs MV vergeben werden, findet im Mecklenburgischen Staatstheater statt.

Dazu werden die Mitglieder aller fünf Juries, die Preisträger\*innen, die Preisstifter und Repräsentant\*innen aus den Bereichen Kultur und Wirtschaft sowie der Stadt- und Landespolitik erwartet. Die diesjährige Ehrenpreisträgerin des Goldenen Ochsens, Corinna Harfouch, aber auch die Gewinner\*innen des Fliegenden Ochsens für den besten Beitrag im Spielfilmwettbewerb, erhalten ihre Auszeichnungen aus den Händen von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig.

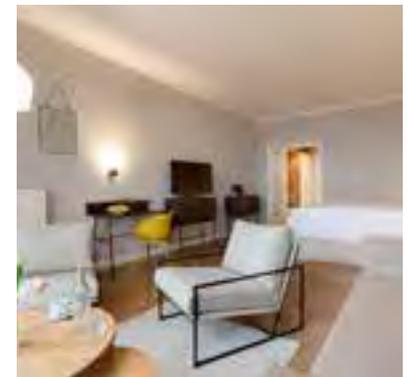
Im Anschluss an die Zeremonie, für die wir wieder „Kino-King“ Knut Elstermann von radioeins des rbb als Moderator gewinnen konnten, wird das Filmkonzert zu Charlie Chaplins THE KID im Mecklenburgischen Staatstheater aufgeführt. Der Gewinnerfilm des Fliegenden Ochsens wird um 22 Uhr nochmals im Filmpalast Capitol gezeigt.



## GEWINNSPIEL FÜR ALLE TEILNEHMER AN DER WAHL ZUM PUBLIKUMSPREIS DES SPIELFILMWETTBEWERBS

**Als Preis wird unter allen Teilnehmer\*innen der Publikumsabstimmung ausgelost:** ein Wellnessaufenthalt für 2 Personen im Wert von € 1.750,- in einem Hotel der arcona-Gruppe in Mecklenburg-Vorpommern.

Die Auslosung erfolgt am 06.05. im Vorfeld der Preisverleihung.



arcona  
Hotels & Resorts

## MODERATORINNEN UND MODERATOREN



**CAROLINE ELIAS**

Moderatorin, Konferenzdolmetscherin, Autorin. Geboren in Marburg/Lahn mit sächsischen Wurzeln, Studium in Paris (Sorbonne) und der Humboldt-Universität. Nach Volontariatsjahren in beiden Ländern viele Jahre journalistisch und redaktionell für öffentlich-rechtliche Sender tätig. In den 2000er Jahren Marketing Managerin der Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm auf Auslandsmessen, parallel dazu Dozenturen zum frankophonen und dokumentarischen Film in Berlin und Brandenburg. Seit 2000 Moderatorin, Dolmetscherin und zum Teil auch Kuratorin bei Festivals wie der Berlinale, achtung berlin und den Französischen Filmtagen Tübingen (2003-2006). Autorin und Übersetzerin diverser On- und Offlinepublikationen.



**KNUT ELSTERMANN**

1960 in Berlin geboren, 1982-1986 Studium der Journalistik in Leipzig, danach bis 1989 in der Nachrichtenredaktion ND tätig und Arbeit für die DDR-Zeitschrift „Film Spiegel“. Seit 1992 freier Filmjournalist, vor allem für Radio Berlin-Brandenburg und radioeins. 2015 erhält Knut Elstermann den First-Steps-Ehrenpreis, insbesondere für die Förderung des Filmnachwuchses innerhalb seiner wöchentlichen, zweistündigen Filmsendung „Zwölf Uhr mittags“ auf radioeins des rbb. Als Autor und Regisseur befasst er sich, neben der Geschichte des Kinos in Russland, Israel und der DDR, mit zeitgeschichtlichen Themen.



**LILI HARTWIG**

Film- und Medienwissenschaftlerin. Seit 2005 ist sie in verschiedenen Funktionen für Filmfestivals aktiv, u.a. dem KurzFilm-Festival Hamburg, dem Kasseler Dokfest und der dokumentarfilmwoche hamburg. Sie ist Kuratorin des Filmforums der Nordischen Filmtage Lübeck, leitet das Projektbüro der SchulKinoWochen Hamburg und arbeitet bundesweit als Moderatorin von Filmgesprächen.



**OLIVER HÜBNER**

Oliver Hübner ist Pendler zwischen Ost und West, lebt in Schwerin und dem westfälischen Selm. Auch beruflich pendelt er zwischen einer Anstellung bei einem IT-Unternehmen und der selbständigen Tätigkeit als Autor, Blogger und Webgestalter. Über das Improvisationstheater und die Lesebühne fand er zum Storytelling und so auch zum Film. Von 2009 bis 2013 war er für das FILM-KUNSTFEST MV in der Öffentlichkeitsarbeit und Programmredaktion tätig. In dieser Zeit moderierte er bereits viele Filmgespräche.



**STEFAN KOECK**

Seit 2002 Leiter der Medienwerkstatt Identity Films e. V. Medienpädagogische Dozententätigkeiten, Workshops, Vorträge, Fortbildungen, Seminare in schulischen und außerschulischen Bildungsbereichen. Seit 2009 Referent und Moderator für die Schulkinowoche MV. Seit 2013 Jurymitglied der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) und seit 2015 Sprecher der GMK Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern.



**DIETMAR KRAUS**

Filmeditor, Kurator, Dozent. Geboren in Bayern und aufgewachsen in Südafrika. Von 1995-2003 Studium der Montage an der Hochschule für Film und Fernsehen Konrad Wolf in Potsdam-Babelsberg. Seitdem freiberuflicher Editor von Spielfilmen, Dokumentarfilmen, Musikproduktionen und Animationsfilmen. Nebenbei auch als Dozent für Montage an Bildungseinrichtungen im In- und Ausland (Myanmar, Ruanda) tätig. Von Oktober 2007 bis Februar 2009 Vertreter der Professur „Künstlerische Montage/ Digitale Montagepraxis“ an der Filmuniversität Babelsberg. Außerdem seit 2017 Kurator und Gesellschafter des 2001 gegründeten Festivals „Edimotion“ in Köln (ehemals „Filmplus“), einem viertägigen Forum für Filmschnitt und Montagekunst.



**ANKE RAUTHMANN**

Regisseurin, Moderatorin, Schauspielerin. Nach dem Studium der Theater- und Medienwissenschaft, Soziologie und Literatur in Erlangen, inszenierte sie Opern und Theater in Tel Aviv, Berlin, London sowie am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin. Auftritte als Schauspielerin in Barcelona, Berlin und Tel Aviv. Künstlerische Mitarbeit an Werbe- und Dokumentarfilmen u.a. „Mythos Georgien“ mit Frank Martin Schmidt. Rauthmann moderiert Publikumsgespräche, Preisverleihungen und Podiumsdiskussionen auf internationalen Filmfestivals, wie der Berlinale, dem Zurich Film Festival, dem Filmfest Hamburg, dem Zebra Poetry Award und dem FILMKUNSTFEST MV.



**ANDROS SCHAKAU**

In Wismar beheimatet, arbeitet er als freiberuflicher Medienpädagoge hauptsächlich in Norddeutschland. Für die Film- und Medienbildung gibt er Workshops, Seminare und Fortbildungen. Seit 2021 führte er an der Universität Rostock einem Lehrauftrag im Bereich der Medienpädagogik durch. Für die Arbeit bei der FSK - Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft - ist er seit dem Jahr 2015 als Jugendschutzsachverständiger tätig. Schakau ist als Vorstandsmitglied im Landesverband Filmkommunikation Mecklenburg-Vorpommern und Mitglied des Bundesverband Jugend und Film bundesweit aktiv und auf Festivals vertreten. Den Filmfestivals des Landes fühlt er sich verbunden und moderiert dort gelegentlich Filmveranstaltungen, u.a. beim Darßer NaturfilmFestival.

## FESTIVALTEAM



**VOLKER KUFAHL**  
Geschäftsführer und  
Künstlerischer Festivalleiter



**TERESA BECK-BABAJANYAN**  
Büroleitung/Gästemanagement



**ANDRÉ LEHMANN**  
Festivalmanager



**MATTHIAS HOFFMANN**  
Leitung Presse- und Öffentlichkeits-  
arbeit/Marketing/Sponsoring



**ANJA SEEMANN**  
Leitung Protokoll/Events und  
Assistenz GF



**JÜRGEN TOBISCH**  
Internationales Programm/  
Hommage



**CORNELIS HÄHNEL**  
Programm Wettbewerbe



**BENJAMIN HUJAWA**  
Programm gedreht in MV/  
NDR-spezial/DEFA-Reihe



**STEFFEN BUCHHOLZ**  
Technischer Leiter/Web



**LIANE SCHMEDEMANN**  
Buchhaltung



**FABIAN LIEBENOW**  
Strategische Kinoberatung



**ANJA SCHWARZ**  
Büroleitung bis 31.03.2023



**SUSANNE SEIBIG**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Marketing/Sponsoring



**JÖRN WILLE**

Kurzfilmnacht/Organisation

BETREUUNG JURYS  
**CORNELIS HÄHNEL  
NADINE KÖHLER**

BETREUUNG TEAMS  
**CORNELIS HÄHNEL**

BRANCHENKONFERENZ  
**FABIAN LIEBENOW**

FAHRER  
**MATHIAS VOGEL  
PASCAL SCHULZ**

GRAFIK-DESIGN  
**TAURUS WERBEAGENTUR  
ROSTOCK / REDDELICH**

FOTOGRAFIE  
**DAVID HARMS  
JÖRN MANZKE**

GÄSTE-INFOCOUNTER  
**TERESA BECK-BABAJANYAN  
LIANE SCHMEDEMANN**

INFOTRESEN  
**BEATRICE VOIGT  
GORDON VOIGT**

LICHT UND TON  
**MUSIC SPEZIAL MEDIENTECHNIK**

ORGANISATION  
**ANNE MARIE JAHNKE  
JÖRN WILLE**

PROGRAMMREDAKTION  
**VOLKER KUFAHL  
CORNELIS HÄHNEL  
JÜRGEN TOBISCH  
BENJAMIN HUCAWA**

SAALBETREUUNG  
**LISA BUCHHOLZ  
THEDA MEIERTÖNS  
ELIAS PRELL**

VORFÜHRER  
**SVANTE SÜSS  
JÖRG KREMPIEN  
HAGEN WARTENBERG**



## **FREUNDESKREIS FILMKUNSTFEST MV E. V.**

PARTNER\*INNEN, UNTERSTÜTZENDE UND FÖRDERNDE DES FESTIVALS

Die engagierten Mitglieder des Freundeskreises FILMKUNSTFEST MV e. V. haben das Ziel, bei filminteressierten Menschen aus Schwerin und Mecklenburg-Vorpommern ganzjährig Neugier und Vorfreude auf das Festival hervorzurufen und wachzuhalten. In der eigens dafür entwickelten Veranstaltungsreihe „FILM-SALON“ werden Mitgliedern und weiteren Filmbegeisterten ausgewählte Filmvorführungen angeboten, häufig verbunden mit kurzen Einführungen, Gesprächen mit Gästen aus der Filmbranche oder Diskussionsrunden. Auch trifft man sich in lockerer Runde mehrfach im Jahr zu Vorträgen und zum Meinungsaustausch. Ebenfalls zum Angebot des Freundeskreises gehören Touren zu anderen Filmfestivals oder auch zu mit dem Film verbundenen Orten. Neu ist eine Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holstein-Haus, um ausstellungsbegleitend passende Filmabende durchzuführen.

Freunde und Unterstützende des FILMKUNSTFESTS MV sind als Gäste der verschiedenen Veranstaltungen herzlich willkommen wie aufgerufen, sich in die Tätigkeit des Freundeskreises als Mitglieder einzubringen.

Über die Jahresarbeit hinaus unterstützt der Freundeskreis das FILMKUNSTFEST MV durch eigenen Einsatz sowie finanziell und wirbt für diesen Zweck um Förderer. Auch 2023 wird die kulinarische Betreuung der Wettbewerbsjurys, der ausländischen Gäste sowie des Festivalteams das Hauptvorhaben des Freundeskreises sein. Der Verein ist hocherfreut, dass die vergangene Hauptpartnerin dieses Projektes, Ute Brinkama vom Schweriner Restaurant BRINKAMA's, ihre Unterstützung als direkte Partnerin des FILMKUNSTFESTS MV 2023 fortsetzt.

### **Als Unterstützende des Freundeskreises tragen in diesem Jahr als Sponsoren bei:**

gastronomische Einrichtungen aus Mecklenburg, u. a.

- Martina Mühlenberg, Der Käseladen
- WORLD TEXT Sprachenservice oHG
- Roswitha Stadie, Schwerin
- Kerstin Voigt, Schwerin
- Artur Brummund, Schwerin
- sowie weitere Mitglieder und Fördernde des Vereins



## Wir feiern 25 Jahre Schweriner Höfe

Festwoche vom 2. bis 7. Mai  
mit täglichem Live-Act in den Höfen



**25**  
Jahre

*Schweriner Höfe*  
www.schweriner-hoefe.de

Davor, danach und zwischendurch:  
**DER TREFFPUNKT!**



*Schweriner Höfe*



**ALTSTADT  
BRAUHAUS**  
Zum Stadtkrug  
Est. 1937

Wismarsche Str. 126 | 19053 Schwerin  
(direkt neben dem Filmpalast Capitol)  
Reservierung: **0385 - 59 366 93**  
[www.altstadtbrauhaus.de](http://www.altstadtbrauhaus.de)



### FILMPALAST CAPITOL SCHWERIN

IN DEN SCHWERINER HÖFEN, WISMARSCHEN STRASSE 128, 19053 SCHWERIN

Der Filmpalast Capitol Schwerin liegt im Herzen der Landeshauptstadt Schwerin. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten bietet das für das FILMKUNSTFEST MV bewährte Festivalkino tolle Kinoerlebnisse mit höchstem Komfort und bester technischer Ausstattung.



### KINO UNTERM DACH

PUSCHKINSTRASSE 13, 19055 SCHWERIN

Das Programmkino in Schwerin. Jeden Donnerstag werden um 19:30 Uhr wertvolle Filme gezeigt. Viele davon auch im Original. Auch in diesem Jahr ist es ein Spielort für das FILMKUNSTFEST MV.



### CAMPUS AM TURM

HAMBURGER ALLEE 124, 19063 SCHWERIN

Der Campus am Turm ist das Bürgerzentrum im Mueßer Holz. Unter einem Dach bieten verschiedene Organisationen Bildungs- und Beratungsleistungen für alle Bewohner\*innen. Hier werden alle Filme aus der Kategorie des Kinder- und Jugendfilmwettbewerbs des FILMKUNSTFEST MV präsentiert.



### SOZIOKULTURELLES ZENTRUM DER SPEICHER

RÖNTGENSTRASSE 22, 19055 SCHWERIN

Das Soziokulturelle Zentrum Der Speicher ist ein Veranstaltungsort für die vielfältigsten Events im Bereich Kunst und Kultur. Inmitten der Schweriner Schelfstadt gelegen, können sich Besucher\*innen der Kurzfilmnacht auf das kultige, warme Ambiente dieser besonderen Location freuen.

## FESTIVALTREFFPUNKTE



### **ALTSTADTBRAUHAUS „ZUM STADTKRUG“**

WISMARSCHER STRASSE 126, 19053 SCHWERIN, TELEFON: 0385 59 366 93,  
[www.altstadtbrauhaus.de](http://www.altstadtbrauhaus.de)

Seit vielen Jahren ist das Altstadtbrauhaus „Zum Stadtkrug“ ein treuer Partner des Festivals, als direkter Nachbar des Festivalkinos Filmopalast Capitol. Hier kommen Filmschaffende und Interessierte gleichermaßen zusammen, um sich vor oder nach den Vorführungen oder in den Filmpausen zu treffen. Ob für ein leckeres Mittag, eine Tasse Kaffee oder ein kühles Altstadtbräu im Biergarten - hier bietet sich eine ideale Möglichkeit, um das Festival in entspannter Atmosphäre zu genießen. Eigens für das Festival hat das Altstadtbrauhaus auch sein Mittagsangebot bis 16 Uhr verlängert.



### **RESTAURANT BRINKAMA'S**

ITALIEN IN NUR 300 METERN ENTFERNUNG, LÜBECKER STRASSE 33, 19053 SCHWERIN,  
TELEFON: 0385 55 075 44, [www.brinkamas.de](http://www.brinkamas.de)

Das BRINKAMA's, der Treffpunkt zwischen den Filmen. Genießen Sie in ruhiger Atmosphäre unseren mediterranen Sommergarten oder entspannte Momente im italienischem Restaurant.



### **FESTIVALTREFF DIGITALGARDEN DOWNTOWN SCHWERIN**

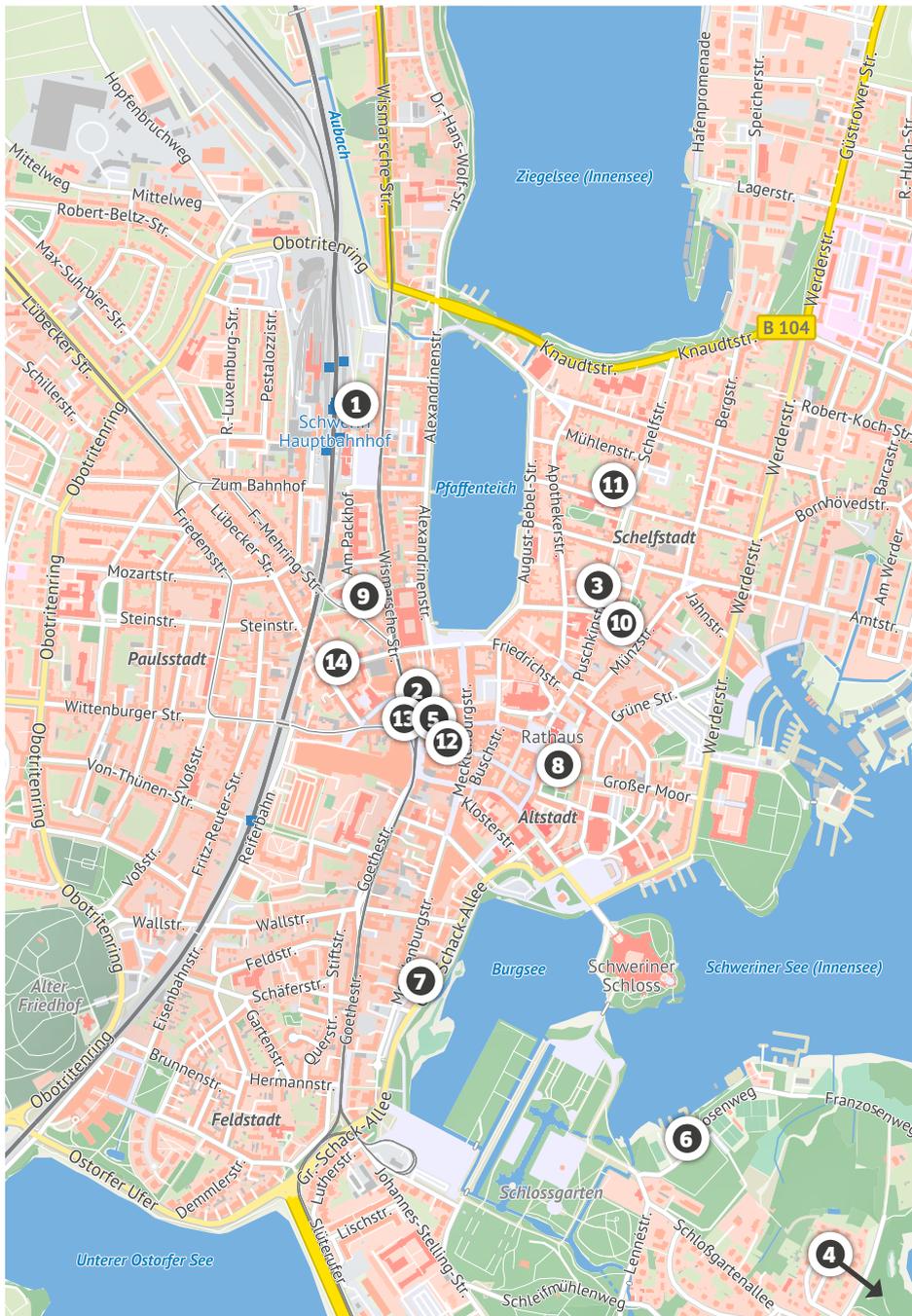
IN DEN SCHWERINER HÖFEN, MARIENPLATZ 1-2, 19053 SCHWERIN

In der neuen Schweriner Location im Untergeschoss der Schweriner Höfe erwarten Sie täglich ab 18 Uhr Getränke und Snacks in coolem Ambiente und besondere Musik-Acts. Erleben Sie während Ihres Besuchs in der Festivalwoche eine Foto-Projektion von Auslöser e.V. zur Faszination Norwegens – spektakuläre Aufnahmen, die die Fotografengemeinschaft um Volker Janke und Volker Bohlmann von ihren Reisen durch das Land im hohen Norden mitgebracht hat.

Vom 03.05. bis 05.05. finden hier jeweils um 23 Uhr die Late-Night-Talks mit Knut Elstermann statt. Und zur Abschlussparty des 32. FILMKUNSTFEST MV möchten wir Sie ebenfalls in unseren Festivaltreff DIGITALGARDEN @DOWNTOWN SCHWERIN einladen!

In Kooperation mit den Schweriner Höfen und der gemeinnützigen Kultur!  
Schwerin UG.





- 1 Hauptbahnhof Schwerin / IntercityHotel Schwerin**  
Grunthalpl. 5-7, 19053 Schwerin
- 2 Festivalkino**  
Wismarsche Straße 128 • 19053 Schwerin
- 3 Kino unterm Dach • Aula der Volkshochschule Schwerin**  
Puschkinstraße 13 • 19053 Schwerin
- 4 Campus am Turm**  
Hamburger Allee 124 • 19053 Schwerin, Haltestelle Keplerstraße  
Erreichbar mit den Straßenbahnlinien 1, 2 und 3 sowie mit den Buslinien 13 und 16
- 5 Festivaltreffpunkt Digitalgarden Downtown Schwerin**  
(in den Schweriner Höfen) • Marienplatz 1-2 • 19055 Schwerin
- 6 Restaurant & Café Ruderhaus**  
Franzosenweg 21 • 19061 Schwerin
- 7 IHK zu Schwerin • Ludwig-Bölkow-Haus**  
Graf-Schack-Allee 12 • 19053 Schwerin
- 8 Tourist-Information**  
Am Markt 14 • 19055 Schwerin
- 9 Dezernat5 • Galerie für aktuelle Kunst**  
Franz-Mehring-Straße 11 • 19053 Schwerin
- 10 Schleswig-Holstein Haus**  
Puschkinstraße 12 • 19055 Schwerin
- 11 Soziokulturelles Zentrum Der Speicher**  
Röntgenstraße 22 • 19055 Schwerin
- 12 Hugendubel Buchhandlung**  
Marienplatz 1-2 • 19055 Schwerin
- 13 Festivaltreffpunkt Zum Stadtkrug**  
Wismarsche Straße 126, 19053 Schwerin
- 14 Festivaltreffpunkt Restaurant BRINKAMA'S**  
Lübecker Straße 33, 19053 Schwerin



*be more than a guest*

NIEDERLÄNDISCHER  
HOF

Alexandrinenstrasse 12-13

19055 Schwerin

+49 (0) 385-591100

hotel@niederlaendischer-hof.de

# Versüsse deinen Tag!

Genießen Sie unser Frühstücksbuffet gerne von:

Montag - Freitag 07.00 - 10.00 Uhr

Samstag & Sonntag 08.00 - 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf eine Reservierung!



## KARTENVORVERKAUF

Online-Buchungen und Programmauswahl auf: [www.filmkunstfest.de](http://www.filmkunstfest.de)

**Tickets** zu allen Veranstaltungen erhalten sie online auf: [www.filmkunstfest.de](http://www.filmkunstfest.de) sowie im Filmpalast Capitol Schwerin, tägl. 15:00 - 19:00 Uhr.

Wismarsche Str. 126, 19053 Schwerin, Telefon: (03 85) 59 18 018 | Der Filmpalast Capitol wird während des Festivals 30 Minuten vor der ersten Vorstellung geöffnet.

An allen Spielstätten des Festivals erhalten Sie Tickets auch an der Abendkasse.

Nutzen Sie die Möglichkeit, auch Abo- und Dauerkarten online zu kaufen und bequem zuhause einzulösen!

TICKETPREISE	
<b>Einzelkarte</b>	8,50 €
<b>Ermäßigt</b> für Schüler, Studierende, Arbeitssuchende	7,00 €
<b>Ermäßigt</b> für Kinder- und Jugendfilmwettbewerb unter 18 Jahren in der Kinder- und Jugendfilmreihe	4,00 €
<b>Campus am Turm</b> <i>Kinder- und Jugendfilmwettbewerb Erwachsene</i>	2,50 € 4,50 €
Ort: Hamburger Allee 124, 19063 Schwerin	
<b>Kino unterm Dach</b> Abendkasse	8,50 €
Ort: Volkshochschule, Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin	
<b>Abokarte</b> 10er Ticket* (auch online einlösbar)	75,00 €
<b>Abokarte</b> 5er Ticket* (auch online einlösbar)	39,00 €
<b>Dauerkarte**</b> (auch online einlösbar)	90,00 €
<b>Festivaleröffnung mit Eröffnungsfilm</b>	20,00 € 18,00 € ermäßigt
02.05. 18:30 Uhr, Kino 1: Filmpalast Capitol	
<b>PREISVERLEIHUNG mit Filmkonzert „THE KID“</b>	ggf. Restkarten
06.05. 17:30 Uhr, Mecklenburgisches Staatstheater	
<b>ABSCHLUSSPARTY</b>	Eintritt frei
06.05. 22:00 Uhr „digitalgarden Downtown Schwerin“, Schweriner Höfe (Zugang über Tabak Hof)	

\* **ABOKARTEN** sind übertragbar und gelten für alle Filmvorführungen im Capitol, Kino unterm Dach und Campus am Turm, ausgenommen Sonderveranstaltungen (Eröffnung, Preisverleihung, Konzerte). Für die gewünschte Vorstellung muss eine Eintrittskarte an der Kinokasse abgeholt oder im Online-Shop [www.filmkunstfest.de](http://www.filmkunstfest.de) gebucht werden.

\*\* **DAUERKARTEN** gelten für alle Filmvorführungen im Capitol, Kino unterm Dach und Campus am Turm, ausgenommen Sonderveranstaltungen (Eröffnung, Preisverleihung, Konzerte). Für die gewünschte Vorstellung muss eine Eintrittskarte an der Kinokasse abgeholt oder im Online-Shop [www.filmkunstfest.de](http://www.filmkunstfest.de) gebucht werden.

### VERANSTALTER

**FILMLAND MV gGmbH**, Puschkinstraße 44 (Rathaus), 19055 Schwerin,  
Telefon +49 (0)385 551 57 70, Telefax +49 (0)385 551 57 72,  
[info@filmland-mv.de](mailto:info@filmland-mv.de), [filmkunstfest.de](http://filmkunstfest.de)

WEITERE HIGHLIGHTS	
<b>Konzert Wenzel &amp; Band</b> - Glaubt nie, was ich singe 05.05. 20:30 Uhr Kino 1: Filmpalast Capitol	30,00 €
<b>Kurzfilmnacht im Speicher Schwerin</b> 05.05. 20:00 Uhr, Röntgenstraße 22, 19055 Schwerin	10,00 €
<b>Lesung mit Samuel Finzi</b> (Tickets nur bei Hugendubel) (30% ermäßigt mit Hugendubel Kundenkarte) 04.05. Einlass 18:30 Uhr, Start 19:00 Uhr, Hugendubel, Marienplatz 1-2, 19053 Schwerin	16,00 €
<b>Fotografie-Ausstellung: „Tussoy“ von Ingun Alette Mæhlum</b> 03.05. 18:00 Uhr, bis 11.06., Schleswig-Holstein-Haus Puschkinstraße 12, 19055 Schwerin	Eintritt frei
<b>Internationale Ausstellung „Optophone Kunstwerke aus Klang und Bild“ - RADIO_D5</b> 27.04. 19:00 Uhr bis 13.05. Dezernat5, Franz-Mehring-Straße 11, 19053 Schwerin	Eintritt frei
<b>8. Branchenkonferenz KINO – „Zurück in die Zukunft“</b> 05.05. 10:00-16:30 Uhr, IHK zu Schwerin, Ludwig-Bölkow-Haus, Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin (Teilnahme nach Anmeldung: <a href="mailto:f.liebenow@filmland-mv.de">f.liebenow@filmland-mv.de</a> )	Eintritt frei
<b>LATE NIGHT TALKS mit Knut Elstermann und Filmschaffenden</b> 03.05. bis 05.05. jeweils ab 23:00 Uhr, „digitalgarden Downtown Schwerin“, Schweriner Höfe (Zugang über Tabak Hof)	Eintritt frei
<b>Zusatzangebot:</b> Stadtrundgang „Drehort Schwerin“ 03.05. 11:00 und 15:00 Uhr, 05.05. 15:00 Uhr Treffpunkt: jeweils vor dem Filmpalast Capitol Preis: Die Führung ist für akkreditierte Gäste kostenlos. Tickets in der Tourist-Information am Markt, online unter <a href="http://schwerin.de/stadtfuehrungen">schwerin.de/stadtfuehrungen</a> oder direkt beim Guide.	5,00 €
<b>digitalgarden Downtown Schwerin</b> <b>Festivaltreffpunkt FILMKUNSTFEST MV:</b> in der neuen Schweriner Location im Untergeschoss der Schweriner Höfe, täglich ab 18:00 Uhr mit Late-Night-Talks, Musik, Getränken und Snacks. In Kooperation mit den Schweriner Höfen und der gemeinnützigen Kultur! Schwerin UG.	Eintritt frei
<b>Filmkonzert „THE KID“</b> 14.05. 18:00 Uhr, Mecklenburgisches Staatstheater	ggf. Restkarten

Im Haus der  
KÜCKEN-STIFTUNG  
seit 1995

RESTAURANT  
*Friedrichs*  
am Pfaffenteich



- große Sommerterrasse und Loggia
- frische, leichte Küche
- täglich geöffnet von 11 bis 22 Uhr

Friedrichstraße 2 · 19055 Schwerin · Tel. 0385/55 54 73

[www.friedrichs-schwerin.de](http://www.friedrichs-schwerin.de)

**FILMINDEX**

27 STOREYS (A/D 2023) ..... 38

**A**

ACTION! (D 2022) ..... 44  
 ADIÓS BUENOS AIRES (D/ARG 2023) ..... 30  
 ALASKA (D 2023) ..... 30  
 ALLE MEINE MÄDCHEN (DDR 1979) ..... 94  
 ALLEN ZWEIFELN ZUM TROTZ (D 2022) ..... 44  
 ALLES IN BESTER ORDNUNG (D 2021) ..... 15  
 ANEMONE (D 2023) ..... 45

**B**

BECOMING GIULIA (CH 2022) ..... 38  
 BIANCA FUCKS FEAR (D 2022) ..... 80  
 BIEGEN UND BRECHEN (D 2022) ..... 45  
 BREAKING THE ICE (A 2022) ..... 31  
 BRENNESSELBAD (D 2022) ..... 56  
 BÜRGERMEISTER ANNA (DDR 1950) ..... 95

**C**

COMING SOON (A 2023) ..... 46

**D**

DACH ÜBERM KOPF (DDR 1980) ..... 96  
 DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN (D 2021) .. 15  
 DELEGATION (PL/ISR/D 2023) ..... 56  
 DER ONKEL (A/D 2022) ..... 31  
 DIE SCHAUSPIELERIN (DDR 1988) ..... 16  
 DISTANCE (N 2022) ..... 68  
 DREI BÄUME SIND KEIN WALD (D 2023) ..... 46

**E**

ERNESTO'S ISLAND (D/CUB 2022) ..... 32  
 EVERYBODY HATES JOHAN (N 2022) ..... 63

**F**

FEMINISM WTF (A 2022) ..... 39  
 FILMS FROM THE NORTH (N 2023) ..... 67  
 FRAGILE (F 2021) ..... 100  
 FRAUEN IN LANDSCHAFTEN (D 2023) ..... 39  
 FÜNFZEHN MINUTEN (D 2022) ..... 47

**G**

GEHEN UND BLEIBEN (D 2023) ..... 40  
 GOLDHAMMER (D 2023) ..... 40

**H**

HOME OFFICE (N/KRO 2022) ..... 68

**I**

INS HELLE (D 2022) ..... 47  
 INTRO (D 2022) ..... 48

**J**

JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN (D 2023) ..... 80

**K**

KNOCHEN UND NAMEN (D 2023) ..... 32

**L**

L'AMOUR DU MONDE (CH 2023) ..... 57  
 LA CRAVATE (F 2020) ..... 100  
 LA TRAVERSÉE (F/D/CS 2021) ..... 101  
 LARA (D 2019) ..... 16  
 LAST (A 2023) ..... 48  
 LIANE (DDR 1987) ..... 95

LIV (N/S 2021) ..... 63  
 LOLA VERS LA MER (F/B 2019) ..... 101  
 LUCY IST JETZT GANGSTER (D 2022) ..... 57

**M**

MAMAN PLEUT DES CORDES/LA VIE DE  
 CHÂTEAU (F 2019/2021) ..... 102  
 MERMAID (N 2023) ..... 69  
 MOTËR (CH 2022) ..... 49  
 MUNCH (N 2023) ..... 64

**N**

NIEMALS WIEDER LOS (D 2023) ..... 81  
 NINJABABY (N 2021) ..... 64  
 NOTHING TO LAUGH ABOUT (N/DK 2021) ..... 65  
 NOW, I ALSO, AM HERE (N 2022) ..... 69

**O**

OPERNNACHT (DK/D 2022) ..... 49  
 ORPHEA IN LOVE (D 2022) ..... 81

**P**

PETIT PAYS (F/B 2020) ..... 102  
 POLIZEIRUF 110 - GESPENSTER (D 2022) ..... 90  
 PROGRAMM DER HS WISMAR: ARBEITEN AUS DEN  
 MEDIENKURSEN MIT BRITTA WAUER (D 2023) ..... 82

**Q**

QUEEN (CH 2022) ..... 50

**R**

RÉDUIT (CH 2022) ..... 33  
 ROTER HIMMEL (D 2023) ..... 82  
 ROXY (D/B/ZYP 2022) ..... 33

**FILM- & REGIEINDEX****S**

SABOTAGE (D 2022) .....	83
SCHILLER (D 2022) .....	83
SCHLAMASSEL (D 2023) .....	34
SHE CHEF (D/A 2022) .....	41
SICK OF MYSELF (N 2022) .....	65
SIDDHARTHA (N/CH 2022) .....	70
SIGNALE - EIN WELTRAUMABENTEUER (DDR 1970) ...	96
SPRICH MIT MIR (D 2023) .....	84
STAGING DEATH (D/A 2022) .....	50
STERNE UNTER DER STADT (A 2023) .....	34
STORM (N 2022) .....	66

**T**

TAMARA (D 2023) .....	84
TATORT - BOROWSKI UND DAS HUNGRIGE HERZ (D 2022) ...	90
TESTIGO DEL VIENTO (WIND WHISPERER) (ECU/D 2022) ...	51
THE RISE AND FALL OF DIESEL WILMINGTON (D 2022) .....	51
THE TASTER (D 2023) .....	85
THE VISITORS (CS/N/SLO 2022) .....	66
THIS IS LOVE (D 2009) .....	17
TOTEM (NL/LUX/D 2022) .....	58
TOWN HALL SQUARE (D 2023) .....	52
TREFFEN IN TRAVERS (DDR 1989) .....	17

**U**

UN TRIOMPHE (F 2020) .....	103
UN VRAI BONHOMME (F/B 2019) .....	103
UNBORN BIRU (N 2022) .....	70
URBAN JUNGLE (D 2022) .....	52

**V**

VERGISS MEYN NICHT (D 2023) .....	41
VOLVER AL SUR – RÜCKKEHR NACH SÜDEN (D 2022) ..	53
VOM STEHEN UND FALLEN (D 2023) .....	86

**W**

WALKING THE TIGER (D 2022) .....	53
WAR SAILOR (N/D 2022) .....	67
WENZEL - GLAUBT NIE, WAS ICH SINGE (D 2023) ...	85
WO SEID IHR? - DIE BLACHS. DAS SCHICKSAL EINER JÜDISCHEN FAMILIE (D 2023) .....	91

**REGIEINDEX****A**

ADEMAJ, SEJAD .....	47
AYALA, SOFIA .....	53

**B**

BAARDSON, BENTEIN .....	63
BARBIER, ERIC .....	102
BARDEHLE, SARAH .....	81
BENESTAN, EMMA .....	100
BEN YAKOV, PABLO .....	40
BIEREND, SOPHIA .....	85
BORGLI, KRISTOFFER .....	65
BREMER LANSEND, EILIF .....	69
BRUNCKHORST, NATJA .....	15
BULL, STEIN-ROGER .....	63
BUNGE, MARIA .....	82
BURGER, SANDER .....	58

**C**

CAICEDO, FERNANDA .....	51
CALMEYER, ERIKA .....	66
CHAILLOU, ETIENNE .....	100
COURCOL, EMMANUEL .....	103

**D**

DAHLSSBAKKEN, HENRIK MARTIN .....	64
DAMM, DANIEL .....	68
DE FAUCOMPRET, HUGO .....	102

**E**

ENDEMANN, TILL .....	57
ENDERS, SYLKE .....	34

**F**

FEE, SEAN .....	70
FIGENSCHOU, CAMILLA .....	69
FRAGALE, FABIANA .....	41
FREYTAG, OLE .....	82
FUSS, JACOB .....	82

**G**

GÄNSICKE, ANNE .....	91
GERSTER, JAN-OLE .....	16
GLASNER, MATTHIAS .....	17
GLEISSINGER, BIANCA .....	38
GLESCHINSKI, MAX .....	30
GRAF, DOMINIK .....	80
GUSNER, IRIS .....	94
GWISDEK, MICHAEL .....	17

**H**

HALISCH, JANIN .....	84
HASSE, JENNA .....	57
HELMBRECHT, KILIAN .....	53
HERZOG, ANDREAS .....	90
HLIMI, NATHANIEL .....	102
HOFMANN, LEONHARD .....	46
HOHMANN, LEW .....	85

**I**

IBÁÑEZ LAMUÑO, CELIA ..... 52  
 IMERI, DORENTINA ..... 49  
 INNSET, IVER ..... 68  
 ISENSEE, ANNE ..... 48

**K**

KAEHR, LAURA ..... 38  
 KAUFMANN, CHRISTIAN ..... 52  
 KOEPP, VOLKER ..... 40  
 KOLDITZ, GOTTFRIED ..... 96  
 KÖPPING, HELMUT ..... 31  
 KÖRNER, ARNE ..... 44  
 KRAL, GERMAN ..... 30  
 KRUMMEL, ANDRÉ ..... 40  
 KUHLENDahl, KILIAN ..... 41  
 KÜHN, SIEGFRIED ..... 16

**L**

LAPIN, ALEKSEY ..... 46  
 LIEBHEIT, MELANIE ..... 41  
 LIEBSCHER, MANUEL ..... 51  
 LISKOVÁ, VERONIKA ..... 66  
 LUND ERIKSEN, ENDRE ..... 68  
 LUTTER, JANINA ..... 56

**M**

MADELEINE-PERDRILLAT, CLEMENCE ..... 102  
 MARAKATT, INGA ELIN ..... 70  
 MIAILHE, FLORENCE ..... 101  
 MICHEL, SABINE ..... 39  
 MICHELI, LAURENT ..... 101  
 MÜCKSTEIN, KATHARINA ..... 39  
 MÜHLHOFF, JENS ..... 41  
 MÜLLER, HANS ..... 95

**N**

NÆSS, PETTER ..... 65  
 NENSEL, LUCAS ..... 83  
 NGUYEN, HOANG QUYNH ..... 45  
 ORTLIEB, JORINDE ..... 82  
 OSTROWSKI, MICHAEL ..... 31  
 OTTO, LAURENZ ..... 44

**P**

PARENT, BENJAMIN ..... 103  
 PERRIARD, SAMUEL ..... 50  
 PETZOLD, CHRISTIAN ..... 82  
 PICHLER, TOBIAS ..... 48  
 PLITT, MIKE ..... 45

**R**

RAATZ, PAUL ..... 86  
 RAIBER, CHRIS ..... 34  
 RANISCH, AXEL ..... 81  
 RÖNNFELDT, HILKE ..... 49

**S**

SABAN, ASAF ..... 56  
 SCHIGIOL, DENNIS ..... 47  
 SCHIMRIGK, ANNA ..... 80  
 SCHUBERT, KATHARINA MARIE ..... 15  
 SCHULTES, DAVID ..... 83  
 SCHUSTER, FALK ..... 45  
 SCHWITTER, LEON ..... 33  
 SOLDAT, JAN ..... 50  
 SOLRUN, MARIA ..... 90  
 STERN, CLARA ..... 31  
 STRANKA, ERWIN ..... 95  
 STROTTHOF, NILS ..... 82  
 STUMM, FABIAN ..... 32  
 SVE FLIKKE, YNGVILD ..... 64

**T**

THEIN, ULRICH ..... 96  
 THÉRY, MATHIAS ..... 100  
 TSINTSADZE, DITO ..... 33

**V**

VIETZ, RONALD ..... 32  
 VIKENE, GUNNAR ..... 67

**W**

WALTER, JONAS LUDWIG ..... 84  
 WEGNER, ALEXANDRA ..... 82  
 WETZEL, GEREON ..... 41  
 WITZØ, HALLVAR ..... 63



## GOLFREGION MECKLENBURG-VORPOMMERN

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Mit seinen 17 Golfanlagen hat sich das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern zu einer überregional bekannten Golfdestination entwickelt. Bemerkenswert sind die besonderen Angebote für in- und ausländische Touristen.

Ziel ist es, die Marke „Golfand MV“ noch stärker überregional zu positionieren und für das nördliche Bundesland zu werben. Wir sprachen mit Rüdiger Born, dem Präsidenten des Golfverbandes Mecklenburg-Vorpommern.

### Was macht Mecklenburg-Vorpommern als Golfand so besonders?

► Ob wir besonders sind, müssen unsere Mitglieder und Gäste entscheiden. Richtig ist aber, dass wir schon flächendeckend über sehr gute Golfanlagen und Angebote verfügen. Von 9-Loch-Anlagen für Einsteiger bis zu absoluten Premiumanlagen, die auch international jedem Vergleich standhalten, können Golfinteressierte wählen. Unsere Golfplätze befinden sich in landschaftlich reizvoller Umgebung und sind unter Berücksichtigung der natürlichen Gegebenheiten in die Landschaft integriert. Hier haben unsere Betreiber tatsächlich etwas Besonderes vollbracht.

### Wie steht es um Angebote für Touristen?

► Schon jetzt kommen etwa die Hälfte unserer ca. 18.500 Mitglieder aus anderen Bundesländern. 50% unserer gespielten Golfrunden werden durch Gäste gespielt.

Auch der Anteil ausländischer Gäste ist deutlich höher als in anderen touristischen Bereichen. Insbesondere auch in der Vor- und Nachsaison bieten alle Anlagen interessante Angebote. Hier lohnt es sich wirklich, entsprechende Informationen einzuholen. Viele Golfplätze haben erstklassige Hotels oder entsprechende Hotelkooperationen, natürlich auch mit zeitgemäßen Wellness-Angeboten und sehr guter Gastronomie. Neben dem Erlebnis Golf sind die Schönheiten unseres Landes wie Backsteingotik, Museen oder auch Veranstaltungen wie die Hanse Sail oder die Musikfestspiele sehenswert. Ein sportliches Highlight ist die European Senior Tour bei WINSTONGolf.

### Das „Golfand MV“ hat sich also etabliert?

► Natürlich haben auch wir noch hin und wieder mit überholten Vorurteilen zu kämpfen. Aber grundsätzlich ist der Golfsport in unserer Region angekommen. Unsere Anlagen legen Wert darauf, dass Golf eine Freizeitaktivität für die ganze Familie ist. Natürlich bieten sie auch Kurse zum Erlernen des Golfsports oder zur Verbesserung der Spielstärke an. Die Golfanlagen in MV identifizieren sich mit unserem Bundesland und haben »MV-Land zum Leben« verinnerlicht.

### Vielleicht ein (Geheim-) Tipp von Ihnen?

► Sollte ich da nicht klugerweise neutral bleiben...? Warnemünde oder Bades Huk nahe den attraktiven Hansestädten. Fleesensee als Resort mit mehreren Plätzen, Wittenbeck mit seiner Lage, in jedem Fall Balm auf Usedom mit seinen reetgedeckten Häusern und auf dem Weg dorthin vielleicht der Golfpark Strelasund und natürlich WINSTONGolf.

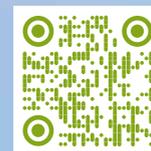
Es gibt viele Möglichkeiten und jeder wird seinen Lieblingsplatz finden.

### Und warum das Engagement beim FILMKUNSTFEST MV?

► Solche Events machen unser Land überregional bekannter und sind ein nicht zu unterschätzender Imagefaktor. Ein wenig Glanz tut auch MV gut! Für Entscheidungsträger sollte es selbstverständlich sein, Verantwortung zu übernehmen, wenn es darum geht, unser Land modern, sympathisch und attraktiv zu präsentieren.

# Golfanlagen in Mecklenburg-Vorpommern

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| 1 Bades Huk Golfclub                     | 13 Golfpark Strelasund                |
| 2 Ostsee Golf Resort Wittenbeck          | 14 Golfclub Rügen                     |
| 3 Golfanlage Warnemünde                  | 15 Golfanlage Schloss Ranzow Rügen    |
| 4 Golfclub Tessin                        | 16 Baltic Hills Golf Usedom Korswandt |
| 5 WINSTONgolf                            | 17 Golfclub Balmer See Insel Usedom   |
| 6 Van der Valk Golfclub Serrahn          |                                       |
| 7 Golfclub Mecklenburg-Strelitz          |                                       |
| 8 GOLF Fleesensee                        |                                       |
| 9 Golfclub Schloss Teschow               |                                       |
| 10 Golfclub „Zum Fischland“              |                                       |
| 11 Hanseatischer Golfclub in Greifswald  |                                       |
| 12 Golf & Country Club Schloss Krugsdorf |                                       |

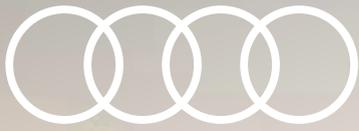




# Die sichere Wahl bei Büromaschinen

Telefon: 03886 - 488 20  
[www.kfs-hempel.de](http://www.kfs-hempel.de)





## Genau das Auto für genau jetzt.

Erleben Sie die neuen, rein elektrischen Audi Q8 e-tron Modelle<sup>1</sup>. Jetzt bei uns Probe fahren.

Future is an attitude

Die Zukunft fährt vor – und sie fährt Audi Q8 e-tron<sup>2</sup>. Prägendes Designmerkmal ist die neu gestaltete Fahrzeugfront. Besonders markant: die Vier Ringe in der neuen, zweidimensionalen Optik sowie die neue Modellkennzeichnung am Heck. Genießen Sie die Welt von morgen – bestellbar bei uns, Ihrem Audi Partner in Schwerin.

<sup>1</sup> Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 24,4 – 19,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0. Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs. Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

<sup>2</sup> Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 24,4 – 20,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0. Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs. Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

### Audi Zentrum Schwerin

Gebr. Ahnefeld GmbH & Co. KG  
Hagenower Chaussee 1b, 19061 Schwerin  
Tel.: 03 85 / 6 46 00-64

info@audizentrum-schwerin.de, www.audi-zentrum-schwerin.audi

**FILMKUNSTFEST**   
Mecklenburg-Vorpommern

**FILMLAND MV gGmbH**  
Puschkinstraße 44  
19055 Schwerin

Tel. +49 385 5515770  
Fax +49 385 5515772  
E-Mail: [info@filmland-mv.de](mailto:info@filmland-mv.de)

Festivalkatalog 2023 | Schutzgebühr 5 €

   [filmkunstfestmv](#)  
[#fkfmv](#)